1903
Mar.19
BeLeJ

M 3
Jungk

Ornamentstiche

Gal. B. IV.

Sammlung H. Jungk

Bremen ⁂ Ornament-Stiche
Kupfer- u. Holzschnitt-Werke
Kostbare Pergament-Manuskripte ⁂ Bucheinbände etc.

Jaques Rosenthal, München, 10 Kart. Pk. 10, 4003

Sammlung H. Jungk

Bremen

Abtheilung II.

Ornamentstich-Sammlung

A. Dürer'sche Holzschnitte in prachtvollen frühen Abdrucken

Kupfer- und Holzschnittwerke

des XVI. bis XVIII. Jahrhunderts.

Incunabeldrucke.

Schreibschulen, Spitzen und Stickereimuster, Buch-Einbände.

Kostbare Pergament-Manuskripte

Livres d'heures und Antiphonarien. XI. bis XVI. Jahrhundert.

AUSSTELLUNG:

Sonntag, den 15., und Montag, den 16. März 1903

von 10—2 Uhr.

VERSTEIGERUNG:

Donnerstag, den 19. März 1903, und folgende Tage

von 10 Uhr ab.

(Am 17. und 18. März kommt die Antiquitäten-Sammlung aus demselben Besitz zur Versteigerung.)

L. 60964

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS

BERLIN S.W. 12 KOCH-STRASSE 28/29

1333

Preis des illustrirten Kataloges 2 Mark.

Verkaufs-Bedingungen

für Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus.

1. Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Zahlung in Deutscher Reichswährung. Besitz und Gefahr gehen mit dem Zuschlag auf den Käufer über.
2. **Die Gegenstände werden in dem Zustande versteigert, in welchem sie sich befinden, und kann nach erfolgtem Zuschlag keinerlei Reklamation berücksichtigt werden. Die im Katalog enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkauf gestellten Gegenstände werden nicht gewährleistet.**
3. Bei Gegenständen, für welche seitens der Verkäufer Mindestpreise vorgeschrieben sind, wird von diesen oder ihren Bevollmächtigten bis zur Höhe dieser Preise mitgeboten.
4. Gesteigert wird **mindestens um 1 Mark,** über 100 **um 5 Mark.** Von der Reihenfolge wird nur ausnahmsweise abgewichen.
5. Ein Aufschlag zur Kaufsumme wird vom Käufer mit 5% erhoben.
6. Bei Streitigkeiten über den Zuschlag wird der betreffende Gegenstand noch einmal ausgeboten.
7. Wenn zwei oder mehrere Personen zugleich ein und dasselbe Gebot abgeben, entscheidet das Loos. (Ges. v. 10. Juli 1902.)

Kauf-Aufträge

für Reflectanten, welche der Auction nicht persönlich beiwohnen, übernehmen gegen Provision, die bei Oelgemälden, Antiquitäten etc. meist mit 5%, bei Kupferstichen und Büchern aber in der Regel mit 10% berechnet wird, **die bekannten Buch- und Kunsthändler und Commissionäre.** Insbesondere die Herren: **Paul Lehmann,** Französischestr. 33e; **Breslauer & Meyer,** Leipzigerstr. 136; **A. Pribil,** Markgrafenstr. 60. **Einige der Herren sind stets an den Tagen der öffentlichen Besichtigung zum Zwecke der Entgegennahme von Aufträgen anwesend.**

Durch Fernsprecher

können Auctions-Aufträge, Erhöhung oder Ermässigung derselben, **nicht** vermittelt werden, ebensowenig nach der Auction Auskünfte über erzielte Preise; wohl aber wird bei Einsendung einer Postkarte mit Rückantwort jede gewünschte Auskunft schnellstens ertheilt und vor der Auction jede briefliche Anfrage gewissenhaft beantwortet. An das unterzeichnete Institut gerichtete Kauf-Aufträge werden durch Vermittlung zuverlässiger und fachkundiger Commissionäre ausgeführt.

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus

Berlin S.W. *Koch-Strasse 28/29.*

VORWORT.

In dem Nachlass des verstorbenen kunstsinnigen Bremer Grosskaufmannes Hermann Jungk bringen wir eine Sammlung von Handschriften und Druckwerken zur Versteigerung, wie sie auf dem deutschen Büchermarkt bisher wohl kaum vorgekommen sein dürfte; und wenn auch nicht dem Umfange, so kann sie doch dem inneren Werthe nach wohl den Schätzen eines Firmin-Didot, eines Sunderland oder Hamilton an die Seite gestellt werden.

Der verstorbene bekannte Bibliophile hat sich nicht auf eine einzige bekannte Richtung beschränkt, sondern mit ebenso feinem Verständniss, wie grosser Liebe das Beste zusammengebracht, was die graphischen Künste der verschiedenen Jahrhunderte erzeugt haben. So finden wir neben illustrirten Handschriften der Frührenaissance auch Wiegendrucke, neben den herrlichsten Holzschnittwerken des 16. Jahrhunderts Kupferwerke ersten Ranges des 18. Jahrhunderts, neben kostbaren Bucheinbänden die seltensten Stickmuster- und Modellbücher.

Den Schwerpunkt der Sammlung bilden die Pergament-Manuskripte, Horae B. Mariae V. und Antiphonarien mit den herrlichsten Miniaturen und Initialen der italienischen, niederländischen und französischen Schule aus dem 13. bis 15. Jahrhundert, denen sich die auf Pergament gedruckten, mit ebenso köstlichen Miniaturen in Gold und Farben versehenen französischen Livres d'heures aus dem Beginn des 16. Jahrhunderts anschliessen. Ausser diesen befinden sich noch zwei andere Pergamentdrucke von hervorragendster Bedeutung in der Sammlung, nämlich die erste Ausgabe des Teuerdank von 1517 (auf Pergament) mit den Holzschnitten in vollendet schönen Abdrücken und die ausserordentlich seltene Gerichtsordnung von Bayern von 1520.

Unter den Holzschnittwerken des 16. Jahrhunderts finden wir Originalausgaben von Dürer, Virgil Solis, Jost Amman u. A. in sehr schönen Abdrücken; ferner aus der gleichen Zeitperiode die seltensten Stickmuster- und Modellbücher, sowie Schreibschulen; auch einige sehr schöne Bucheinbände der französischen und italienischen Renaissance.

Die französische Schule des 18. Jahrhunderts ist durch eine Anzahl, von Moreau, Eisen, Cochin reizend illustrirter Bücher vertreten, darunter ein wundervolles Exemplar der Contes des Lafontaine édition des Fermiers généraux im Einbande der Zeit.

Was die Bücher noch besonders erwerbenswerth macht, ist der prächtige Zustand und die vorzügliche Erhaltung, in welcher sich die meisten von ihnen befinden. Und wenn auch die Einbände zum Theil moderne sind, so sind sie doch, aus den ersten Pariser Kunstwerkstätten hervorgegangen, von so hervorragender Schönheit und so der Zeit und dem Inhalt des Buches angepasst, dass dadurch dem Werth des Stückes in keiner Weise Beeinträchtigung geschieht.

Am ersten Auctionstage kommt eine grosse Anzahl herrlicher Ornamentstiche zur Versteigerung. Es befinden sich darunter die besten Arbeiten von Aldegrever, Beham, Birckenhultz, Boyvin, Brosamer, de Bry, Collaert, Cranach, Delaune, Flint, Gribelin, Guckeisen, Hollar, Hopfer, Jacquard, Jamnitzer, Janssen, Marot, Meister von 1551, Mignot, Ranson, Sibmacher, Solis, Stoss u. A., ausserdem eine reichhaltige Kollektion Dürerscher Holzschnitte in brillanten frühen Abdrucken, die van Dycksche Iconographie etc.

Ein Versand der Kupferstiche und Bücher nach ausserhalb ist unmöglich, da bereits jetzt schon die Besichtigung der Sachen in unserem Institute stark verlangt wird und dieselben daher zur Stelle sein müssen.

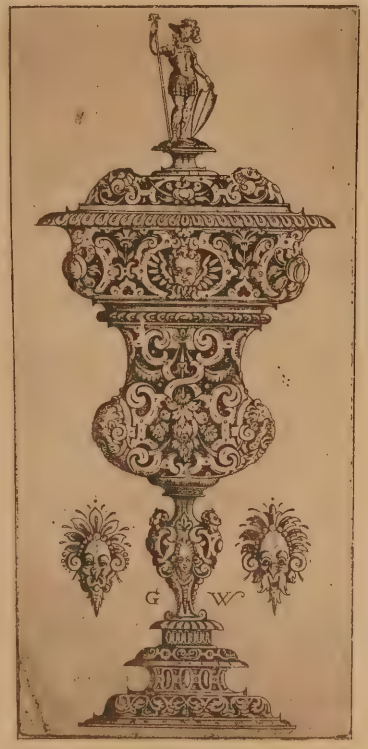
Berlin, im März 1903.

RUDOLPH LEPKE'S
KUNST-AUCTIONS-HAUS

No. 195. P. Flint.

No. 306. Meister v. 1551.

No. 194. P. Flint.



No. 445. G. Wechter.

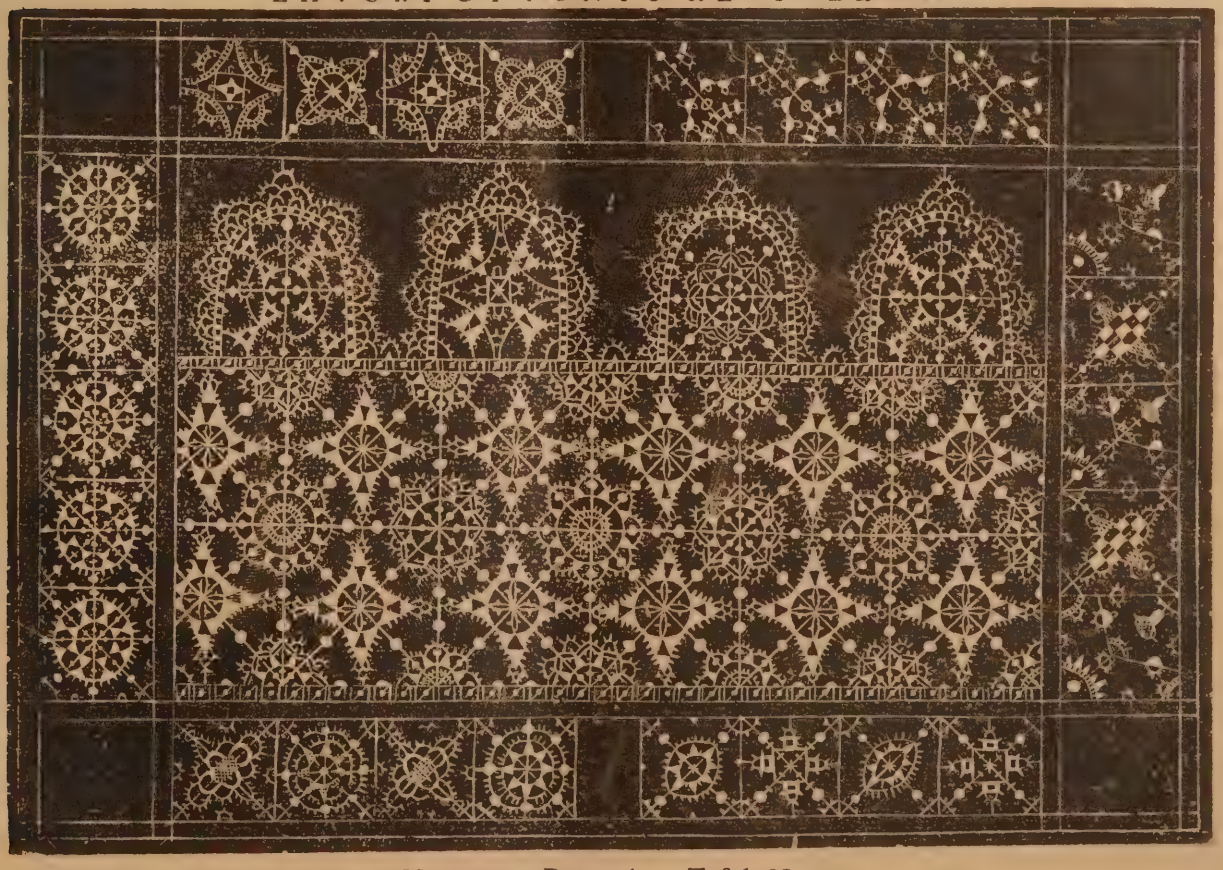
No. 305. Meister v. 1551.

No. 444. G. Wechter.

No. 460. Ars moriendi (5tes Blatt).

No. 493. Hore dive v'gis Marie.

LAVORI DI PONTO RETICELLA. 29



No. 356. Parasole. Tafel 28.

Sachſſen.

No. 531. Wapen.

Straßburg.

531. Wapen.

No. 484. J. de Gheyn.

No. 484. J. de Gheyn.

No. 540. Buch-Einband.

No. 544. Buch-Einband.

No. 491. Horae in laudem dei.

No. 543. Buch-Einband.

No. 565. Manuskript auf Pergament. No. 4.

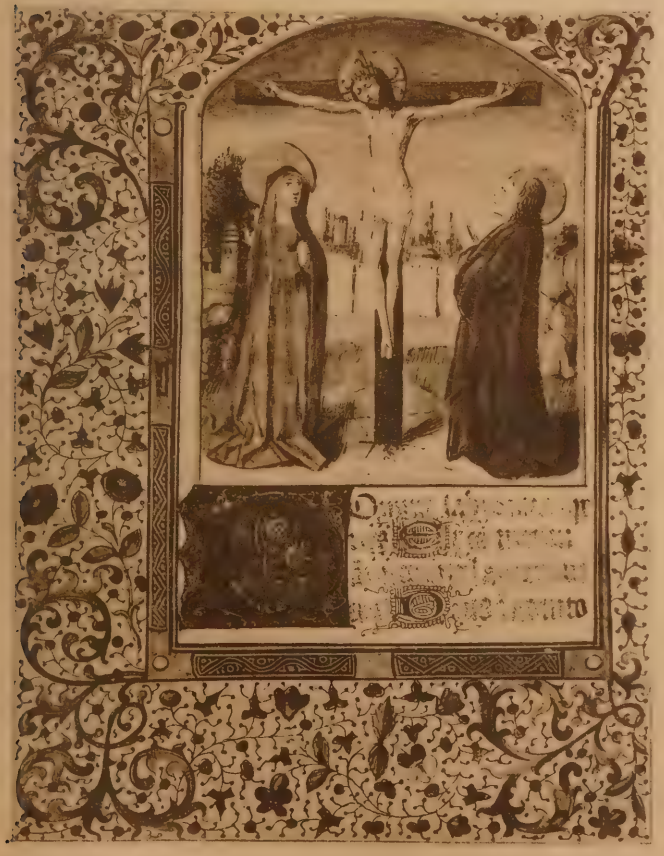
No. 558. Manuskript auf Pergament.

No. 563. Manuskript auf Pergament. No. 14.

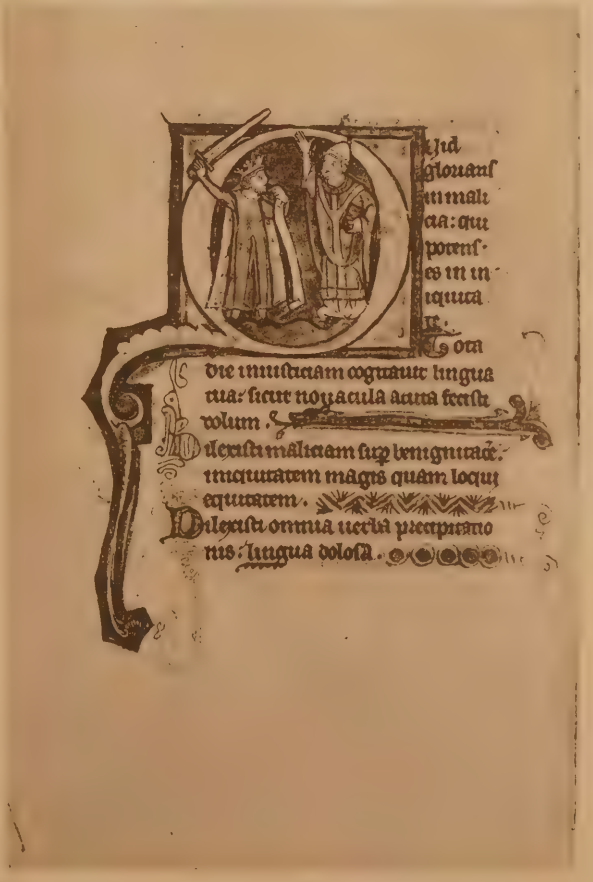
No. 568. Manuskript auf Pergament.

No. 566. Verkündigung der Hirten. No. 5.

No. 488. Heures à l'usaige de Paris.



No. 562. Manuskript auf Pergament. No. 9.



No. 567. Manuskript auf Pergament.

No. 569. Manuskript auf Pergament.

No. 561. Manuskript auf Pergament. No. 6

No. 573. Manuskript auf Pergament. No. 1.

No. 560. Manuskript auf Pergament.

Ornamentstich-Sammlung.

Holzschnitt-Kollektion von A. Dürer

in ausgezeichneten frühen Abdrucken.

Schreibschulen und Alphabete, Spitzen und Stickereimuster, Architekturen etc.

Erster Auctionstag.

Donnerstag, den 19. März 1903, von 10 Uhr ab.

---

1. **Aldegrever, H.** Ornament mit Chimäre. B. 224. Sehr guter Abdruck.
2. — Dolchscheide mit der „Hure von Babylon“. B. 226. Guter Abdruck mit etwas Rand.
3. — Dolchscheide mit David, welcher das Haupt des Goliath hält. B. 234. Sehr guter Abdruck mit etwas Rand.
4. — Dolchscheide mit Henker, welcher das Haupt des St. Johannes hält. B. 235. Sehr guter Abdruck mit etwas Rand.
5. — Aufsteigendes Blatt-Ornament. B. 236. Schöner Abdruck, scharf beschnitten.
6. — Ornament mit Ranken. B. 238. Vorzüglicher Abdruck mit etwas Rand.
7. — Aufsteigendes Ornament mit Amoretten. B. 246. Sehr guter Abdruck mit kleinem Rande.
8. — Dolchscheide mit dem jungen Paar. B. 247. Schöner Abdruck mit etwas Rand.
9. — Reich ornamentirte Agraffe. B. 263. Sehr guter zweiter Abdruck ohne Rand.
10. — Zwei Löffel mit ornamentirten Griffen. B. 268. Ganz vorzüglicher Abdruck ohne Rand.
11. — Ornament mit Groteskfiguren. B. 273. Sehr schöner Abdruck ohne Rand.
12. — Aufsteigendes Ornament mit Satyrn. B. 277. Ziemlich guter Abdruck mit viel Rand.
13. — Aufsteigendes Ornament mit Kindern. B. 279. Schöner Abdruck, bis an den Platten-Eindruck beschnitten.
14. — Das Ornament mit der Fledermaus. B. 282. Vorzüglicher Abdruck. Der Platten-Eindruck noch sichtbar.
15. — Aufsteigendes Ornament. B. 284. Sehr guter Abdruck mit etwas Rand.
16. — Ornament mit Ranken. B. 289. Sehr schöner Abdruck mit kleinem Rande. Ein Sammlerstempel etwas durchgedrückt.
17. — Dolchscheide mit Landsknecht. Wohl Kopie nach Beham.
18. **Altdorfer, A.** Doppelbecher. B. 85. Vorzüglicher Abdruck des seltenen Blattes. Mit Rand.
19. — St. Christoph das Christuskind tragend. B. 53. Holzschnitt. Ganz ausgezeichneter Abdruck.
20. — St. Hieronymus in der Höhle. B. 57. Ebenso. Sehr schöner Abdruck.

21. **Amman, J.** Justitia. A. 56. Holzschnitt in schönem Abdruck.

22. **Anonym.** Fünf Blatt. Reich verzierte Pokale und Humpen. Renaissance. 1) Pokal mit Fruchtfestons. 2) Birnenförmiger Pokal. 3) Doppelpokal. 4) Deckelhumpen mit Halbfigur. 5) Deckelhumpen mit Maskaron. Sehr seltene Punzenstiche. Prächtige Blätter, mit Ausnahme von No. 1 mit viel Rand. Fol.

23. — Elf Blatt. Reich verzierte Pokale, Landschaften mit Figuren und Thieren in ovaler Form. Kopieen nach Paul Flindt u. A. Aus verschiedenen Folgen. Punzenstiche. Sehr seltene, fein gestochene Blätter von verschiedener Grösse.

24. — Achtzehn Blatt. Halbe Becher und Pokale mit Renaissance-Ornamenten. Ganz vorzügliche Blätter in Punzmanier von grosser Seltenheit und bester Erhaltung. 4°.

25. — Ornament mit weiblichen Chimären und Pferdeschädel. B. X, pag. 159, No. 35. Schöner Abdruck mit Rand.

26. — Aufsteigendes Ornament mit zwei geflügelten Genien. B. X. pag. 156. 23. Sehr guter Abdruck ohne Rand.

27. — Segment. Theil einer verzierten Schale mit Stadtansicht in einer Kartusche. Gepunzte Arbeit. Vorzüglicher Abdruck ohne Rand. 4°.

28. — Zwei Blatt. Geflügelte Engelsköpfe. Gepunzte Arbeit. Ohne Rand, drei Ecken fehlen. Qu. 8.

29. — Drei Blatt. Ornamentfüllung mit I. H. S. und zwei Blatt mit Nelken in ovalen Ornamentbordüren. Ohne Rand. 8°.

30. — Drei Blatt. Kleine Füllungen mit Blatt- und Ranken-Ornamenten. Mit Rand. 12.

31. — Zwei Ornamentfriese mit leeren Medaillons. Qu. 12°.

32. — Fries mit Meer-Ungeheuern. Schöner Abdruck mit kleinem Rande. Qu.-Fol.

33. — Zwei Blatt. Achteckige Ornamente auf dunklem Grunde, welche runde leere Medaillons einschliessen. Niellen. 8°.

34. — Segment mit weiblicher Figur, Satyrn und Sphinxen. Schöner Abdruck, etwas Rand. Qu. 4.

35. — Ornamentfries. In der Mitte Medaillon mit Brustbild eines Kriegers. Qu. 4°.

36. — Blumen- und Fruchtguirlande mit Vögeln und Schmetterlingen. Vorzüglicher Abdruck mit kleinem Rande. 4°.

37. — Sammlung von 21 Blatt Ornamentstichen. Dabei sehr fein gestochene Blätter. Kl.-Fol. bis 8°.

38. — Zehn Blatt. Agraffen, Pendeloques, Brochen etc., verziert mit Perlen und Diamanten. 8°. Ohne jede Bezeichnung. Niederländisch (?). 17. Jahrh. Sehr schöne Folge mit Rand.

39. — Füllungen in Form von Friesen für Holzeinlagen etc. In der Art des Sylvius. 13 Bl. Qu. 4°. Ohne Rand.

40. — Säulen-Käpitäle mit Rococoverzierungen. Joh. Georg Hertel exc. Aug. V. No. 22. Aetlezky, J. G. Bentz sc. Qu.-Fol. 4 Bl., bez. 1 bis 4. Mit vollem Rande.

41. **Aubert-Parent.** Cahier de balcons dans le nouveau gout. 4 Bl. Gestochen von Chapui. No. 1 bis 4. Fol.

42. **Saint-Aubin, de.** Premier recueil de chiffres, inventés par de Saint-Aubin, dessinateur du Roi. A. p. d. r. 1 bis 7. 7. Bl. II. recueil de chiffres, inventés par de Saint-Aubin. 8 bis 13. 6 Bl. Zusammen 13 Bl. (komplett), Marillier sc., Paris chez la ve de F. Chereau. Fol. Prächtige Abdrucke mit breitem Rande.

43. — Differents bouquets de fleurs. I. Cahier. Bezeichnet A. 1 bis 4. Mit vollem Rande. Kl.-Fol.

44. **Babel, P. E.** Cartouches pour estre acompagnés de suports et trophées. 4 Bl. Numerirt 1 bis 4. Prächtige Abdrucke mit breitem Rande. Fol.

45. **Bang, Hieronymus** exc. 22 Bl. Ornamente. 1 bis 12 (1 bez. Hieronymus Bang excu. Nurmberg); 2, 5—9, 3, 4, 7, 8. 12°. Brillante Abdrucke der schön gestochenen Blätter. Mit Rand.

46. **Barbedor, Louis.** Les écritures financière et italienne-bastarde dans leur naturel . . . par Louis Barbedor . . . Paris, Drevet s. a. (1647). Qu.-Fol. Titel, 1 Bl. Text, Portrait J. Boulanger sc., 55 Tafeln Schreibvorlagen, gest.

47. **Barbet, J.** Livre d'architecture, d'autels et de cheminées. Dedié à . . . Richelieu. De l'invention de J. Barbet, gravé . . . par A. Bosse 1633 à Paris, Tavernier. Kl.-Fol. 20 Bl. Titel, 2 Bl. Text, 17 Kupfer. Prächtige Abdrucke mit vollem Rande.

48. **Bartolozzi, Franc.** Ciprianis rudiments of drawing. 10 Bl. incl. Titel. Gesichts- und Gliederstudien. Sehr fein gestochene Blätter mit Rand. Qu.-Fol.

49. **Baurenfeind, Michael.** Vollkommene Wiederherstellung der bisher sehr in Verfall gekommenen — Schreibkunst — Nürnberg, Chr. Weigel, o. J. (1716). Fol. obl., Lederband. — 52 Bl. Inkomplett.
1 Bl. gest. Titel.
1 „ Dedikation. (Das 2. Bl. fehlt!)
8 „ Vorrede und Erklärung. (Seite 7 bis 32 fehlt!)
12 „ sign. A, F, L, N, P, R, S, V, W, X, ohne Sign., Z.
11 „ sign. 1, 3 bis 7, 10 bis 14 (grosse Buchstaben.)
19 „ sign. A bis M, P bis V, X.

50. **Beaugrand, J. de.** Panchrestographie ou Exemples de toutes les sortes d'écriture plus utiles et necesser en France, reduites es formes, proportions et liaisons plus convenables et faciles pour s'en servir en tous affaires selon les occurres disposees en tel ordre q'lles se peuvent tres facillm comprendre et imiter par J. de Beaugrand, Parisien, Escrivain du Roy et de ses bibliotheques et secretaire ordinaire de la chambre de sa Majesté. Paris 1604. Qu. Quarto (19×28 cm). Maroquin rouge, fil., dos dor., dent. int., tr. dor. (Thibaron-Joly).
2 Bl. gravirter Titel, wovon 1 aufgezogen.
3 „ au Roy, à la Royne, au Dauphin (Typendruck).
2 „ gravirte Wappen (des Dauphin, Doppeladler) nach Zeichnungen von Beaugrand.
87 „ Schreibvorlagen mit Einfassung. P. Firens sc.
6 „ Typendruck au lecteur, sonnets, privilege (datirt 1598 und 1602).

51. **Beham, H. S.** Der kleine Narr mit der Bandrolle. B. 230. Ganz brillanter Abdruck, bis an die Einfassungslinie beschnitten.

52. — Ornament mit Maskaron. B. 231. Ganz vorzüglicher Abdruck vor der Retouche. Die Einfasssungslinie sichtbar.

53. — Dasselbe Blatt. Sehr schöner Abdruck mit der Retouche. Ebenso.

54. — Das Ornament mit den beiden Genien. B. 236. Ganz vorzüglicher Abdruck mit etwas Rand.

55. — Doppelpokal. B. 239. Vorzüglicher Abdruck mit kleinem Rande.

56. — Die Vase mit den beiden Wappengenien. B. 242. Ganz vorzüglicher Abdruck mit noch sichtbarem Platteneindruck.

57. — Vier Blatt. Die Folge der Säulen-Kapitäle. B. 247—250. Vorzügliche Abdrucke mit etwas Rand. B. 250 leicht fleckig.

58. — Die Corinthische Säule. B. 253. Schöner Abdruck mit noch sichtbarem Platteneindruck.

59. — Das Wappen mit dem Hahn. B. 256. Schöner Abdruck mit breitem Rande.

60. — Das Wappen mit dem Adler. B. 257. Ausgezeichneter Abdruck des herrlichen Blattes. Mit Rand.

61. — Der Genius mit Helm und Wappen. B. 259. Sehr guter Abdruck ohne Rand. Die Ecken abgeschnitten.

62. **Berthelot.** IXe cahier d'arabesques et de décorations propres aux Artistes de ce genre. Berthelot del., Guyot sc. 4 Bl. I, 1—4, Fol. Komplett. Mit vollem Rande.

63. **Beytler, Math.** Ein Blatt mit Grotesk-Ornamenten. Bezeichnet M. B. Schöner Abdruck mit kleinem Rande. 12.

64. **Bindoni.** Il monte. Opera nova di recami intitolata il monte. In Venetia (s. a.). 4°. 15 Blatt anstatt 16. Auf beiden Seiten bedruckt; 25 Vorlagen. Grüner Maroquinband.

65. **Birckenhultz, Paul.** Fünf Blatt. Schmuck-Anhänger, aus Waffen zusammengestellt. Aus der Folge Omnis generis instrumenta bellica. P. B. i. sc. et exc. 8°. Ferner ein Ornament und eine Kartusche.

66. **Birevent.** Vier Blatt. Grabdenkmäler und Vasen. 4°. Birevent del., à Paris chez Vidal. Ohne Nummer, rund, brauner Druck, unbeschnitten.

67. **Blond, Michel** (Le Blon), 1590—1656, Amsterdam. Verzierte Messergriffe. Auf schwarzem Grunde. 1—6. 6 Bl. mit breitem Rande. 4°. Verzierte Medaillons. Auf schwarzem Grunde. 18 Bl. Zerschnitten.

68. **Blondel.** Vier Blatt. Thüren, Kamin, Spiegel. Gestochen von Charpentier. Numerirt 50. 51. 53. 60. Mit Rand. Fol.

69. **Bouchardon, Edme.** Premier livre de vases inventés par Edme Bouchardon. Paris, Huquier. Bouchardon inv., Huquier sc. Fol. 12 Bl. A 1—12, unbeschnitten. Second livre de vases inventés par Edme Bouchardon. Paris, Huquier. Bouchardon inv., Huquier sc. Fol. 12 Bl. B 1—12, unbeschnitten.

70. **Boucher, François.** 29 Blatt. Elevations d'alcoves avec portes de degagement à côté. — Panneaux de Lambris à côté d'une croisée et d'une porte à placard. — Elevations et profils de Portes cocheres sous un Imposte . . . — Plan et Elevation d'une salle à manger ornée d'une hiche . . . etc. Mit vollem Rande.

71. — V^e^ cahier d'arabesques composés et gravés par F. Boucher, Paris, Chereau. Gr.-Fol. 6 Bl., 1—6, auf 3 Bl. Mit vollem Rande, ein Blatt beschädigt.

72. — Recueil de fontaines inventées par F. Boucher père. Paris, Le Pere et Avanlez. 4°. 7 Bl. incl. Titel, 1—7, unbeschnitten. Das erste Blatt mit kleiner Beschädigung.

73. — 46 Blatt. Möbel, Wandfüllungen, architektonische Ornamente, Geräthschaften etc. Cah. 10 — 4 Bl. Cah. 20 — 2 Bl. Cah. 22 — 6 Bl. Cah. 25 — 6 Bl. Cah. 30 — 6 Bl. Cah. 32 — 6 Bl. Cah. 43 — 6 Bl. Cah. 54 — 6 Bl. Cah. 63 — 4 Bl. Gestochen von Pelletier. Mit vollem Rande. Fol.

74. **Bourdon, Pierre.** Livre premier Essais de gravure par. P. B. 7 Bl. Numerirt 1—7. Livre second. 7 Bl. Numerirt 1—7. Livre troisième. 7 Bl. Numerirt 1—7. Goldschmiede-Ornamente. Vorzüglich gestochen und in trefflichen Abdrucken. Mit Rand. Qu. 4°.

75. **Bourguet, Jean.** Vier Blatt aus Livre de saille d'épargne de goût ancien et moderne . . . . par J. Bourguet . . . . 1702. (12 Bl.) 2 Bl., No. 2 u. 5, bez. I. B. 1702.

76. — Second livre de taille d'espargne et de bas-reliefs en email etc. Paris 1723. 10 Blatt incl. Titel. Numerirt 1, 3, 5, 6—12. Prächtige, reich komponirte Blätter in schönen Drucken mit breitem Rande.

77. **Boyvin, René.** Fünf Blatt aus der Geschichte Jason's. In Ornamentbordüren. (Nach Léonard Thiry.) Qu. 4°. Numerirt: 7, 8, 17, 18, 25. Schöne Drucke. Ohne Rand.

78. — Acht Blatt. Tafelgeräthe und -Gefässe. R.-D. 171—178. Ganz vorzügliche Drucke der prächtigen Blätter. Meist mit Rand.

79. — **Léonard Thiry.** Wandfüllungen, inmitten Gottheiten, unten lateinische Legenden. Auf dem ersten Blatt Rous-Floren (Roux, Le Rosso). Gestochen von Boyvin nach L. Thiry, dessen Name in einer anderen Ausgabe anstatt Rous erscheint. Fol. 16 Blatt, bez. 1—16. Komplett. Mit vollem Rande.

80. **Brisville, Hugues.** Diverses pieces de serruriers, inventées par Hugues Brisville maitre serrurier à Paris et gravez par Jean Berain. Paris, N. Langlois. 4°. 16 Blatt incl. Titelbl. u. Dedikation. Zwei Bl. ohne Nummer, 3—16. 13 und 14 von G. Ladame gest., 15, 16 ohne Stecherbez. Beiliegend das Portrait Brisville's, in reicher Umrahmung, bez. 1663 G. Ladame fecit.

81. **Brosamer, Hans.** Ein new kunstbüchlein, von | mancherley schönen Trinckgeschiren, zu gut der ye | benden jugend der Goldschmidt, Durch Hansen Brosa- | mer, Maler zu Fuld, an tag gegeben (darunter grosser Holzschnitt, Goldschmiedewerkstatt). 4°. 17 Blatt, mit 32 Pokalen in Holzschnitt. Rand angesetzt.

82. **Bruchon, N.** Cahier de six cheminées nouvelles dessiné par N. Bruchon, gravé par Le Meunié. Paris, Chereau. Gr.-Fol. Sechs Blatt, 1—6. Voller Rand. Nicht ganz tadelfrei.

83. **Bruyn, Nicolas de.** „Der Glaube“ in einem Oval mit Umrahmung. Bez. 1, Nicolas de Bruyn fe, Frederick de Widt excudit. Godefridus Bulonius. In Ornamentbordure. 1594. 4°. Im Ganzen zwei Blatt.

84. **Bruynne, François de.** Exemplaar-boeckxken. Inhoudende verscheydene nodige Gheschriften . . . door François de Bruynne Schryfmr tot Amsterdam. Anno 1679. Qu.-Fol. Hfzbd. 13 Bl. (incl. Titelbl.) gest. Schreibvorlagen. (Am Anfange ein Blatt handschriftlich zugefügt, das aber zur Komplettirung nicht nöthig ist.)

85. **Bry, Th. de.** Die Schale mit Prinz Wilhelm v. Nassau (Hoopman van Weysheit). Sehr schöner Abdruck mit breitem Rande. 4°.

86. — Die Schale mit Herzog Alba (Hoopman van Narheyt). Ebenso.

87. — Die Schale mit dem Narrenkopf und der Umschrift: Orgueille et follie. Schöner Abdruck mit breitem Rande.

88. — Zwei Blatt. Ornamentfries, Fingerhüte, Medaillons. Miniaturstiche von ausserordentlicher Feinheit. Beide Blätter sind bez.: Jo Theodor de Bry fec et excud. Prächtige Abdrücke mit breitem Rande. 4°.

89. — Zwei Blatt. Friese mit Chimären und Ornamenten auf dunkel schraffirtem Grunde. Jedes Blatt trägt das Monogramm T B. Sehr schöne Drucke. Ohne Rand. Qu. 4°.

90. — Bordüre mit Grotesk-Figuren auf schwarzem Grunde. Die drei Kartuschen, welche dieselbe enthält, sind weiss. Ganz ausgezeichneter Abdruck. Mit breitem Rande. 4°.

91. — Vier Blatt. Medaillons mit je drei römischen Kaiserbüsten, von Grotesk-Ornamenten umgeben. Ganz ausgezeichnete Abdrucke der reich komponirten und fein gestochenen Blätter. Drei Blatt mit breitem Rande, ein Blatt mit weniger Rand. 4°.

92. — Reich ornamentirter Degenbeschlag mit Mutius Scävola. Bez.: Theodorus de bry f. Vorzüglicher Abdruck. Ohne Rand. 8°.

93. — Ein Blatt mit zwei reich ornamentirten Dolchscheiden. Monogramm: T. B. Prächtiger Abdruck. Mit vollem Rande. 4°.

94. — Drei Blatt. Ornamentfriese mit Grotesk-Figuren und Thieren auf dunkel schraffirtem Grunde. Ein Blatt trägt das Monogramm T. B. Schöne Drucke der sehr fein gestochenen Blätter. Qu. 4°.

95. — Sechs Blatt. Bordüren mit Figuren und Ornamenten auf schwarz schraffirtem Grunde. Die erste trägt den geschriebenen Titel: Gravures de Jean Sebald Beham etc., vier andere Emblemata und eine Darstellung nach H. S. Beham, die fünfte das Portrait des Sultan Mahumet II. Ausserdem die Bauernschlägerei nach H. S. Beham, ohne Bordüre. Sehr schöne Drucke. Mit und ohne Rand. 4°.

96. **Buchdruckerzeichen.** Sammlung von 43 Blatt in Holzschnitt und Kupferstich. Dabei sehr interessante Stücke.

97. **Calepino, Jeron.** Lucidario di recami, nel qual si contengono molte, ... In Venetia appresso Jeronimo Calepino. 1563. 4°. 20×14,5 cm. 16 Blatt, A, B à 4. 1 Bl. r° Titel, v° Widmung. 15 Bl. beiderseits bedruckt mit 29 Mustertafeln in Holzschnitt, Borden und Kanten, theils auf Netzwerk. Auf dem letzten Blatt v° Druckermarke. Grüner Maroquinband mit reichen Blumenornamenten in Goldpressung.

98. **Callot, Jacques.** Les misères et les malheurs de la guerre, representez par Jacques Callot et mis en lumière par Israel son amy. A Paris, 1633. Qu. 4°. 18 Blatt, bez. 1—18. Komplett Meaume 564—581. Ganz vorzügliche Abdrucke. Ohne Rand.

99. **Canuc u. A.** Sechs Blatt. Vier Rococo-Kanzeln und zwei Orgeln. Gestochen von E. Charpentier. Numerirt: 62—67. Mit Rand. Fol.

100. **Carpi, Hugo da.** Tesauro de scrittori. Opera artificiosa laquale con grandissima arte si per pratica come per geometria insegna a scrivere .... Tutte extratte da .... Sigismundo Fanto nobile Ferrarese mathematico .... Intagliata per Ugo da Carpi. 1535. S. l. 8° (19,6×13 cm). Rother Halbmaroquinband (Canape).
50 Bl. in einer Lage A 1—22, ohne Zeichen 23, 24.
1 „ Titel, verso Epistola alli lettori.
35 „ Schreibvorlagen in Holzschnitt, auf A 3 die Jahreszahl 1532.
10 „ Lettera da Bolle antiche (Typendruck).
4 „ Abaeus oder Rechentafeln (Typendruck), an deren Schluss Angelus Mutinen composuit.
Die Schreibvorlagen sind theils aus Schriftbüchern des Tagliente und des Ludovicus Vicentinus entnommen. Nagler, Mon. III, No. 1642. Einige Blätter mit ganz unbedeutenden Restaurationen.

101. **Chambre, Jean de la.** Exemplaar-Boeck. Inhouden de verscheyden geschriften. Geschreven door Jean de la Chambre.... Haarlem, Anno 1649. Qu.-Fol. Grüner Hbmaroquinbd. (Raparlier). 28 Bl. (incl. Titel) gest. Schreibvorlagen. Komplett. — Schönes Exemplar.

102. **Collaert, Hans.** Acht Blatt aus Monilium Bullarum inauriumque artific. icones Joannis Collaert opus postremum 1581. Phil. Galleus exc. (10 Blatt.) 1 Bl. bez. 8. Brillante Abdrucke der herrlichen Blätter.

103. — ca. 1540 bis ca. 1622. Antwerpen. (Bullarum inaurium ... archetypi artificiosi 1582 ... Pars altera.) 8 Bl. anstatt 9 (Titel fehlt), unbez. 8°. Ohne Rand. Juwelengehänge mit Seeungeheuern.

104. — Neun Blatt filigranartig verzierte Gehänge. Bez. HC 2—10. (Titelblatt fehlt.) 8°. Mit Rand. Vorzüglich gestochene Blätter.

105. **Collaert, Adr.** Vier Blatt. Paris. Pallas. Mercur. Neptun. In Medaillons, welche von Ornamenten auf dunklem Grunde umgeben sind. Prächtige Abdrucke der vorzüglich gestochenen Blätter. Mit viel Rand. 4°.

106. **Cornille, F.** Elevations et profils d'une porte cochere etc. Paris chez Fr. Chereau. Grave par Monchelet. 4 Bl. Numerirt 1—4. Fol. Mit vollem Rande.

107. **Cotelle, Jean.** Livre de divers Ornemens pour plafonds, cintres surboissez, Galleries et autres. De l'invention de Jean Cotelle. Paris, chez l'autheur. F. Poilly, Boulanger sc. Qu.-Fol. Titelblatt, Portrait der Prinzessin Guemene, Widmung, 19 Tafeln, 3—21. Mit Rand.

108. **Cranach, L.** Die Ruhe auf der Flucht. B. 4. Ganz vorzüglicher Abdruck des reizenden Blattes. Kleine Restaurationen.

109. — Zwei Blatt. Aus der Folge der Passion Christi. B. 6—20. Christus am Oelberg. Die Kreuztragung. Ganz vorzügliche Drucke, bei ersterem ein Riss unterlegt.

110. — St. Paul. B. 36. Ganz vorzüglicher früher Abdruck mit breitem Rande.

111. — Zwei Blatt. Aus den Martern der Apostel. B. 37—48. St. Andreas. St. Bartholomäus. Vorzügliche Abdrucke, bis an die Einfassungslinie beschnitten.

112. — St. Hieronymus in einer Landschaft. B. 63. Ausgezeichneter Abdruck. Ein Riss unterlegt.

113. — Ein Turnier. B. 126. Vorzüglicher Abdruck des schönen und seltenen Blattes. Mit etwas Rand.

114. **Crivelari.** Nova scielta di varii fiori di mostre da ago .... Padova, Francesco Bolzetto, 1612. 4°. Maroq. bl. 18 Bl., Titel, Widmung, 16 Bl. Spitzenmuster. Das Widmungsblatt restaurirt.

115. **Cuvilliés, François de, père,** 1698—1768. München. Livre de cartouches Reguliers nouvellement inventé par François de Cuvilliés conseiller et architecte de s. a. s. E. de Bavière .... F. X. Jungwierth sculps., Mon. Cum Privil. s. c. Maj. No. 3. Fol. 6 Bl. incl. Titelblatt, ohne Bez. Mit vollem Rande.

116. — Desseins d'autels, dédiés à son Altesse ser., emin. Monseigneur le cardinal Duc de Bavière .... De Cuvilliés père et fils inv., C. fils sculpsit. Fol. 4 Bl., 1—4, komplett. Mit Rand.

117. **Damery, Jean.** Vasen auf Sockeln. 11 Bl. (anstatt 12), bez. 1—2, 4—12. Auf dem ersten Blatt die Dedikation Illmo et Revmo D. D. Gualtero Gualterio de Castro. Brevium secretorum S. D. N. Alesandri P. P. VII secretario J. Damery D. D. J. Damery delin. et fecit Roma 1651. 4°.

118. **Danieli, Bart.** Vari disegni di merletti inventati da B. D. Spitzenburg. 9 Bl. incl. Titel. Ein Blatt kleiner wie die andern. Sehr seltenes und schönes Werk. Qu.-Fol.

119. — Libro di diversi disegni per colari, punti per fazzoletti etc.... fatto da Bartolomeo Danieli Recamatore. Bologna, Agostº Parisini, s. d. 4º. 24 Bl., ohne Titel. Wegen Beschädigungen aufgezogen.

120. — Libro di diversi disegni per Colari, Punti per fazzoletti & Reticelle di varie forti Fatto da B. D. Agost. Parisini forma in Bologna. 24 Bl. Spitzenmuster. Scharf beschnitten. Qu. 4º.

121. **Delaune, St.** Zwei Blatt. Die Folge der Handspiegel. R. D. 314, 315. Schöne Abdrucke der vorzüglich gestochenen und sehr seltenen Blätter. Mit Rand. R. D. 314 mit unbedeutender Restauration.

122. — Drei Blatt. Aus der Folge der Ornamente mit allegorischen Figuren. D. D. 340—345. (Fehlen R. D. 340, 343, 344.) Schöne Drucke ohne Rand.

123. — Fünf Blatt. Aus der Folge der Ornamente mit Gottheiten. R. D. 359—364. (Fehlt 361.) Sehr schöne Drucke mit Rand. Einige Blätter am Rande etwas unrein.

124. — Fünf Blatt. Aus der Folge der Ornamente mit mythologischen Figuren. R. D. 371—376. (Fehlt R. D. 372.) Schöne Drucke, 4 Bl. mit Rand, aber restaurirt.

125. — Vier Blatt. Ornamente. Geometrie. Arithmetique. Musique. Perspectiva. R. D. 404—407. Sehr schöne Abdrucke mit Rand.

126. — Vier Blatt. Geometrie, Arithmetique, Musique, Arquitraicture, fond noir. R. D. 404—409. — Sechs Blatt. Retorique, Dialectique, Phisique, Jurisprudence, Astronomie, Théologie, fond blanc. R. D. 340—345. Mit vollem Rande. Zum Theil leicht fleckig.

127. — Vier Blatt. Aus der Folge der Ornamente mit Gottheiten. R. D. 416—421. (Fehlt 417, 420.) Schöne Abdrucke mit Rand und Rand um die Darstellung. Ein Blatt im Rande fleckig.

128. — Sechs Blatt. Die Folge der Ornamente mit Darstellungen aus dem alten Testament. R. D. 428—433. Schöne Abdrucke, 5 Bl. mit Rand, 1 Bl. ohne Rand und restaurirt.

129. — Kartusche mit zwei Amoretten. R. D. 440. Schöner Abdruck mit kleinem Rande.

130. **Dietterlin, W., der Jüngere.** Neun Blatt. Karikaturen. No. 2, 4—10, 12. Qu. 4º. Originelle Darstellungen. Ohne Rand, 2 Bl. beschädigt.

131. **Ducerceau, J. A.** Vier Blatt. Reich ornamentirte Schalen mit Deckeln. Sehr schöne und seltene Blätter ohne Rand. 4º.

132. — Vier Blatt. Ornamente. Gitter. Dunkel schraffirt auf hellem Grunde. Prächtige Abdrucke mit breitem Rande. 4º.

133. — 43 Blatt. Ornamente mit Fruchtfestons, Figuren, Maskarons etc. Interessante Sammlung. Zum Theil mit Rand. 4º und 12º.

134. — 31 Blatt. Kamine, Plafonds, Kartuschen etc. Interessante und seltene Folge in sehr guten Abdrucken mit Rand und Rand um die Darstellung. 4º.

135. — Ornemens d'orfevrerie Propres pour Flenquer et Emailler. Cinq Desseins de Boëstes .... Fait par du cerceau. Paris, N. Langlois. 4º. 6 Bl. incl. Titelbl., 1—6, komplett. Ganz vorzügliche Abdrucke mit breitem Rande.

136. — Jacobus Andovetius Du cerceau Lectoribus s. nihil aliud semper cogitanti . . . visum est Librum . . . De Eo Picturae genere Quod (Grottesche) vocant Itali . . . Emittere . . . Aureliae 1550. Titel und 38 Bl. (je 2 auf 20 Bl. unzerschnitten).

137. — 48 Blatt. Sammlung von ornamentirten Möbeln etc. 20 Bl. Buffets, 11 Bl. Tische, 6 Bl. Betten, 2 Bl. Thüren, 9 Bl. Rahmen, Kartuschen etc. Meist gute Abdrucke der schönen und seltenen Blätter. Mit Rand. Beiliegend 7 Bl., zum Theil nicht tadelfrei in der Erhaltung. Kl.-Fol. und 4º.

138. **Dumont.** Plans, coupes — d'une maison. 6 Bl., 1—6. Fol. Mit vollem Rande.

139. **Dürer, A.** Simson tödtet den Löwen. B. 2. Vorzüglicher Abdruck auf Papier mit dem Reichsapfel.

140. — Die Anbetung der drei Könige. B. 3. Herrlicher Abdruck auf Ochsenkopf-Papier.

141. **Dürer, A.** Elf Blatt. Die grosse Holzschnitt-Passion. B. 5—15. (Fehlt der Titel.) Prachtvolle Abdrucke vor dem Text. Die Wasserzeichen sind: Doppeltes A, Krone, Reichsapfel mit Stern, Ochsenkopf. Ganz unbedeutende Restaurationen, welche kaum sichtbar.

142. — Kleine Passion. (Titel fehlt.) 36 Bl. B. 17—52. Ganz vorzügliche, zum Theil herrliche Drucke von erster Schönheit. In Hlbfrzbd.

143. — Das Abendmahl Christi. B. 53. Ganz ausgezeichneter Abdruck auf Papier mit Ochsenkopf und Schlangenstab.

144. — Der Calvarienberg. B. 59. Brillanter Abdruck.

145. — Zwölf Blatt. Die Apocalypse Johannis. B. 62—73. (Fehlen B. 60, 61, 74, 75.) Prachtvolle Abdrucke von erster Schönheit, mit deutschem Text in Tergo. (B. 64 und 72 mit lateinischem Text.)

146. — Epitome in divae parthenices Mariae historiam ab Alberto Durero Norico per figuras digestam cum versibus annexis Chelidonii. In fine: Impressum Nurnberge per Albertum Durer pictorem. Anno christiano millesimo quingentesimo undecimo (1511). Fol. (39×27,5 cm.) Maroquin br., fil. (Quinet). Das Marienleben, 20 Bl. kompl. (Bartsch 76—95). Gleichmässige Abdrucke von ungewöhnlicher Schönheit und Fülle des Tones der 1511 mit dem Texte des Chelidonius als Buch erschienenen 2. Ausgabe. Das Papier zumeist mit dem Wasserzeichen Hausmann 27 und 28 (Hausmann 27 = Thurm mit Krone, 28 = sechsblättrige Blume, darunter Strich und Dreieck) und durchweg mit dem sehr breiten ursprünglichen Rande.

147. — 15 Blatt. Aus der Folge: Marialeben. (B. 76—95.) B. 77—79, 81—84, 86—89, 91—94. Prachtvolle Abdrucke vor dem Text. Einige wenige Blätter mit unbedeutenden Restaurationen.

148. — Die heil. Familie mit St. Joachim und St. Anna. B. 96. Abdruck von erster Schönheit. Auf Ochsenkopfpapier.

149. — Die heilige Familie mit dem Guitarre spielenden Engel. B. 97. Ganz brillanter Abdruck auf Papier mit dem stehenden Hund.

150. — Die heilige Familie mit vier Engeln. B. 99. Ausgezeichneter Abdruck.

151. — Die heilige Familie im gewölbten Zimmer. B. 100. Brillanter Abdruck.

152. — Die Madonna von Engeln umgeben. B. 101. Schöner Abdruck. Etwas fleckig.

153. — Die Madonna mit den Kaninchen. B. 102. Vorzüglich schöner Abdruck.

154. — St. Christoph mit dem Christuskinde. B. 103. Abdruck von erster Schönheit auf Papier mit dem stehenden Hund.

155. — St. Elias empfängt Brod von dem Raben. B. 107. Sehr schöner Abdruck.

156. — Die Heiligen Stephanus, Gregorius und Laurentius. B. 108. Prachtvoller Abdruck. Wasserzeichen: Waage im Kreis. Mit breitem Rande.

157. — Der heilige Georg den Drachen tödtend. B. 111. Ganz brillanter Abdruck auf Ochsenkopfpapier.

158. — St. Johannes und St. Hieronymus. B. 112. Vorzüglicher Abdruck.

159. — St. Hieronymus in der Zelle schreibend. B. 114. Ganz ausgezeichneter Abdruck auf Ochsenkopfpapier.

160. — Die zehntausend Märtyrer. B. 117. Prächtiger Abdruck.

161. — Drei stehende Bischöfe. B. 118. Ganz brillanter Abdruck auf Ochsenkopfpapier.

162. — Ein sich kasteiender Heiliger. B. 119. Sehr schöner Abdruck.

163. — Die Himmelfahrt der heiligen Magdalena. B. 121. Ganz vorzüglicher Abdruck.

164. — Die heilige Dreieinigkeit. B. 122. Ganz ausgezeichneter Abdruck des herrlichen Blattes. Vor dem Sprung.

165. — Das Messopfer des heiligen Gregorius. B. 123. Vorzüglicher Abdruck.

166. — Die Enthauptung des St. Johannes. B. 125. Ganz ausgezeichneter Abdruck mit breitem Rande.

167. — Herodias empfängt das Haupt des Johannes. B. 125. Ebenso.

168. **Dürer, A.** Der Mann zu Pferde und der Hellebardier. B. 131. Ganz vorzüglicher Abdruck des schönen Blattes.

169. — Zwei Blatt. Die beiden Paukenschläger. Aus der Ehrenpforte. B. 138.

170. — 22 Blatt aus der Folge: Die Ehrenpforte. B. 138. Einige Blätter zusammengeklebt. Spätere Drucke. In Hfzbd. Gr.-Fol.

171. — Der Triumphwagen des Kaisers Maximilian I. B. 139. Ganz vorzüglicher Abdruck der zweiten Ausgabe (von vieren), 8 verschiedene Platten. Mit Restaurationen.

172. — Stickmuster. B. 140. Sehr schöner Abdruck.

173. — Stickmuster. B. 141. Brillanter Abdruck vor dem Monogramm Dürers.

174. — Stickmuster. B. 142. Schöner Abdruck.

175. — Stickmuster. B. 143. Ebenso.

176. — Stickmuster. B. 145. Ebenso.

177. — Kaiser Maximilian I. B. 153. Herrlicher Abdruck des prächtigen Blattes. Coll. Brüsaber.

178. — Das Wappen der Kress von Kressenstein. B. 161. Brillanter Abdruck des schönen Blattes.

179. — Das Wappen der Stadt Nürnberg. B. 162. Prachtvoller Abdruck.

180. — Das Wappen mit dem wilden Mann. B. 170. Ausgezeichneter Abdruck.

181. — Das Wappen mit dem Todtenkopf. B. 101. Schöner Abdruck, aber mehrfach restaurirt und scharf beschnitten. Gerahmt.

182. — Des aller Durchleugtigisten, | Grossmechtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Maximiliano Römischen | Kaysers, Sieben Christlicher Künigreich Künig .... Zu Lob und Ewi- | ger gedächtnüs seiner Ehrlichen Regierung | Schlachten und Ritterliche Thaten. | Holzschn., östr. Wappen. Gedruckt zu Wien in Oesterreich, | bei Raph. Hofhalter. o. J. (ca. 1550). Kl.-Fol. Maroquinbrun, dent. int., tr. dor. (Lortic). Kleine Beschädigung am Einbande. 24 Bl. und Titel. Numerirt 1—24. Das Vorsatzblatt, sowie das erste und letzte Blatt mit alter handschriftlicher Bemerkung.

183. **Dyck, Anton van.** Icones principum virorum doctorum, pictorum, chalcographorum, statuariorum nec non amatorum pictoriae artis numero centum ab Antonio van Dyck pictore ad vivum expressae ejusque sumptibus aeri incisae. Antverpiae, Gillis Hendricx excudit s. a. Fol. (41,7×29,3 cm). Hkalbldbd., Rücken vergoldet. Titel mit van Dyck's Büste und 110 Portraits von und nach van Dyck. 10 Portraits von van Dyck selbst radirt, die übrigen gestochen von Luc. Vorsterman (25), Paul Pontius (31), Neeffs (4), Peter de Jode (13), Adrian Lommelin (2), Willem Hondius (2), Rob. van Voerst (6), Schelte v. Bolswert (11), Vorsterman jr. (1), Wilh. Joh. Delphius (1), Corn. Galle sr. (1), Andr. Stock (1), Peter Clouet (2), Nich. Lauwers (1).

184. **Ebelmann, Hans Jacob.** Architectura, Lehr- und Kunstbuch, Allerhand Portalen, Reisbetten und Epitaphien, allen schreinwerckern steinhawern sampt andern Kunstliebenden zu gefallen gestellt und an tag geben durch Johann Jacob Ebelmann von Speir. Getruckt zu Cöllen durch Johan Bussemecker, 1600. Fol. 17 Bl. No. 1—4, 6—8, 11, 13, 16—18 und 5 Bl. ohne Nummer. Bez. H E. Am Schluss ein Blatt von Guckeyssen. Himmelbett. Bez. J. G. No. 1. Qu.-Fol. Mit Rand.

185. **Echantillon, J. B.** Desseins de Fleurs Platitudes et Guirlandes pour le Tambour et pour la Broderie. Inv. et gr. par J. B. Echantillon Brodeur Royal à Lion. Qu. 4°. 4 Bl., 13, 14, 15, 16. Mit Rand.

186. **L'Égaré, Gilles.** 1663. Livre des ouvrages d'orfèvrerie faît par Gilles Légaré orfèvre du Roy . . ., unten Mariette excudit No. 36, L. Collet sc. 4°. 8 Bl. incl. Titel. Sehr schöne Drucke mit Rand.

187. **Eisler, Caspar Gottlieb.** Verschiedene neue Inventionen vor Gold-Arbeiter und andere Künstler in Verfertigung derer Kleinodien nützlich zu gebrauchen, inv. und gez. von Caspar Gottlieb Eisler und zu finden in Nürnberg bey Christoph Weigel s., C. M. Roth sc. Qu. 4°. 6 Bl. ohne Nummer. Mit vollem Rande.

188. **Eysler, Joh. Leonh.** Neu inventirte Festonen von Früchten und Blumen mit Laub- und Bandel-Werck. Erster Theil. Joh. Chr. Weigel exc. No. 110. 7 Bl. ohne Nummer. Kl.-Qu.-Fol., unbeschnitten

189. **Eysler, Joh. Leonh.** Neu inventirtes Laub und Bandel-Werck. V. u. VII. Theil. Joh. Chr. Weigel exc., No. 195. 12 Bl. Qu. 4°, bez. 1—6. Mit vollem Rande. — Neu inventirter Schilder, zweyter Theil, zu finden bey Joh. Christoph Weigels seel. Wittib in Nürnberg. Joh. Leonh. Eysler inv. et del. No. 287. 6 Bl. Qu. 4°, bez. 1—6. Ebenso.

190. **Fay, J. B.** Ve cahier d'arabesques. 6 Bl. Numerirt 1—6. Mit vollem Rande. Das erste Blatt mit Defekt im Papierrande. Fol.

191. **Feichtmayer, Jos.** Vier Blatt. Altäre. Jos. Feichtmayer del., C. P. S. R. J. Vicar. G. B. Göz sc. et exc. A. V. Fol. Unnumerirt. Nicht tadelfrei in der Erhaltung.

192. **Feuille, De la.** Goldschmiede-Ornamente. Schmuckstücke mit Edelsteinen, Emailarbeiten, Flacons, Medaillons, Schnallen etc. Amsterdam. 10 Bl. incl. Titel. Sehr fein gestochene Blätter mit breitem Rande. 4°.

193. **Flint, P.** Der Körper einer reich verzierten Kanne mit Maskarons. In der Mitte eine Landschaft. Prächtiger Abdruck mit Rand um die Darstellung. Fol.

194. — Becher mit Blumen- und Frucht-Festons sowie Engelsköpfchen. In der Mitte eine Landschaft. Brillanter Abdruck mit viel Rand. Kl.-Fol. (Siehe Reproduktion auf Tafel I.)

195. — Desgleichen. Von ähnlichem Decor. Ebenso schön. Mit viel Rand. Kl.-Fol. (Siehe Reproduktion auf Tafel I.)

196. — Desgleichen. Mit Blumen- und Fruchtfestons, in der Mitte die Maske eines bärtigen Mannes. Ebenso schön. Mit viel Rand. Kl.-Fol.

197. — Desgleichen. Mit Fruchtfestons und Engelsköpfchen. In der Mitte eine Landschaft. Ebenso schön. Mit viel Rand.

198. — Desgleichen. Mit Lilien zu beiden Seiten. In der Mitte eine Landschaft. Ebenso schön. Mit viel Rand.

199. — Desgleichen. Mit Fruchtfestons und weiblicher Maske in der Mitte. Ebenso schön. Mit viel Rand. 4°.

200. — Fuss und Rand-Theil eines Prunkgefässes, reich ornamentirt mit Maskarons und Fruchtfestons. Prächtiger Abdruck mit breitem Rande. 4°.

201. — Desgleichen, ebenso mit Landschaft und Fruchtfestons. Ebenso schön. 4°.

202. — Desgleichen, ebenso. Mit Engelsköpfchen am Fuss und Landschaft im Rande. Ganz vorzüglicher Abdruck mit Rand. 4°.

203. — Segment einer Prunkschale mit Ornamenten und geflügeltem Engelskopf. Ebenso, mit viel Rand. Qu.-Fol.

204. — Desgleichen. Mit Seeungeheuern, in der Mitte Landschaft, von zwei Karyatiden flankirt. Ebenso, mit breitem Rande.

205. — Zwei Blatt. Mit Fruchtfestons und Blumen. Sehr schöne Drucke mit Rand. Eine Blume mit Röthel umrissen. Kl. Qu.-Fol.

206. — Visirung Buch Hirinen siben und dreissich stuck durch Paulum Flinten gemacht undt zu Wien beii Andre Luning gedruckt und Ihn dises Exemplar verfertiget. Ao. 1593. — 12 Bl. Humpen, Becher, Vasen etc. Ganz ausgezeichnete Abdrucke mit Rand. Ein einziges Blatt ohne Rand und restaurirt.

207. — Dieses Buch mit 40 stücken eingetheilet fecit Paulus Flindt Nürmbergensis. Ao. 1594. Frideric Dürery. Noribergens: Excud: P. V. N. 28 Bl. incl. Titel, Pokale, Becher, Kelche, Humpen, Segmente von Prunkschalen, Köpfe etc. Prächtige Blätter, meist in ganz vorzüglichen Abdrucken mit Rand. In einem Band vereinigt.

208. — Drei Blatt. Medaillons mit Landschaften und Thieren. 2 Bl. kolorirt und die Ornamente vergoldet. Mit Rand. Qu. 4°.

209. **Floris, Cornelis.** Veelderley niewe inventien van antycksche sepultneren die men non zeere ghebruykende is .... gedruckt by my Jeronymus Cock. 1557. C. Floris invent. Libro secundo. Fol. 14 Bl. in prachtvollen Abdrucken.

210. **Fontin.** Ornament, weiss auf schwarzem Grunde. Unten zwei männliche Halbfiguren. Sehr schöner Abdruck mit etwas Rand. 4°.

211. **Forty, J. Fr.** Cahier de six Girandoles à l'usage des Orfèvres et des Fondeurs, dess. par Forty, grav. par Colinet. Paris, Chereau. 4°. 6 Bl., A 1—6. — Cahier de six Flambeaux . . . grav. par N. Foin. 4°. 6 Bl., B 1—6. — Cahier de six Bras de Cheminées, dess. par Forty, grav. par Colinet. 4°. 5 Bl., E. 1—5. Mit Rand.

212. — Paris, um 1775—90. — Oeuvres d'orfevrerie, inventées et gravées par J. F. Forty, Dessinateur. Livre I. Forty inv. et sculps. Paris chez l'Auteur. Fol. 6 Bl. incl. Titel, bez. 1—6. — Flambeaux de Table. Oeuvre d'orfevrerie à l'usage des Eglises. Livre I. Inventées par J. F. Forty. Fol. 5 Bl., Titelbl., bez. 1, 3, 4, 5, 6. Calices. Mit vollem Rande.

213. — Oeuvres de serrurerie. Heft I—III mit je 6 Bl. Numerirt 1—6. Vorzüglich gestochene Blätter in schönen Drucken mit Rand. Fol.

214. **Fosse, J. C. de la.** Vases antiques. C. Baquoy excud. 6 Bl. Numerirt 1—6. Schöne Drucke mit vollem Rande. Fol.

215. — Livre de Gaînes. F. Chereau excud. 6 Bl. Numerirt 1—6. Schöne Drucke mit vollem Rande. Fol.

216. — 16 Blatt. 4 Bl. Betten. Numerirt 1—4. Diverses Frises. 12 Bl. Numerirt 1—12. Cahier de 12 Flambeaux. Numerirt 1—6. Schöne Drucke mit vollem Rande. Fol.

217. **Fragonard, H.** Zehn Blatt. Figurenfriese, Ornamente, Gefässe etc. Aquatintablätter von Saint Non gestochen. Schöne Drucke in braun mit vollem Rande. Numerirt 1—10. Fol.

218. **Fugger, Wolffg.** Ein nutzlich und wolgegrundt Formular, Mancherley schöner schrifften, als Teutscher, Lateinischer . . . In Truck verordnet durch Wolffgang Fugger, Burger zu Nurmberg Anno 1553. Qu. 4°. Grüner Hbmaroquinbd. (Raparlier). 104 Bl. Text typogr. und Schreibvorlagen in Holzschnitt (incl. Titel). Complet.

219. **Galestruzzi, J. B.** Neun Blatt. Waffentrophäen. Nach Polidoro da Caravaggio. Numerirt 1—4 und 1—5. Ein Blatt beschädigt. Beiliegend ein Blatt in Copie.

220. **La Gallerie du palais du Luxembourg** peinte par Rubens, dessinée par les S. Nattier et gravée par les plus illustres graveurs du temps. Paris 1710. Gr.-Fol. Mit 25 Kupfertafeln, wovon einige in Doppelformat. In Hbleder-Mappe.

221. **Geerards, M.** Vier Blatt. Aus einer Ornamentfolge mit Gottheiten der Fabel. Auf schraffirtem Grunde. Drei Blatt numerirt 2, 6, 7. Von verschiedener Grösse und Form. Schöne Drucke mit Rand um die Darstellung. 8.

222. **Gribelin, Sim.** A new book of ornaments, usefull to all artists . . . These XVI plates now made up into one book of XII leaves. Sim. Gribelin inv., sc. et exc. 1704. Qu.-Fol. 12 Bl. Brillante Abdrucke der vorzüglich gestochenen Blätter. Mit Rand.

223. **Grondoni, I. B.** Serenissime princeps, Bonarum artium specimina, sub excellentium virorum . . . dabam Bruxellis calendis January parte salutis 1715. Joës Bapta Grondoni, aurifaber et gemmarius Bruxellensis (in Einfassung). Qu. 4°. Titel und 8 Bl. 1—8. Grondoni sc., Berterham sc. Meist mit Rand.

224. **Grün, H. B.** Der Leichnam Christi von Engeln gen Himmel getragen. B. 43. Vorzüglicher Abdruck des seltenen Holzschnittes.

225. **Guckeisen, Jacob,** und **Ebelmann, Hans Jac.** Schweyfbuch (Inschrift eines Portals), unten Coloniae, sumptibus ac formulis Jani Bussmacheri Anno salutis 1599. Fol. Complet. Titelblatt und 24 Bl. Taf., bez. 2—25. Fehlt Dedication, Bl. 1. Mit vollem Rande.

226. — Seilenbuch darinnen derselben Grunt, Theilung, Zieradt und gantze vollkommenheit vorgebildet wird. Cöllen, J. Buchsemecher. 1611. Fol. 23 Bl. bez. 2—24. Fehlt der Titel. Mit vollem Rande. No. 2 restaurirt.

227. **Guertiere, F. de la.** Miscellaneae picturae, vulgo grotesques in Spelacis Vaticanis a Raphaële Urbinate. 17 Bl. Aufsteigende Ornamente. Numerirt 1—17. Paris chez le Blond. Mit vollem Rande. Fol.

228. **Guien, Jean.** Livre d'ouvrages de Jouaillerie, inventé et gravé par Jean Guien Jouaillr à Londres. F. Vivares exc. 1762. Qu. 4°. 6 Bl. incl. Titelbl. bez. 1—6. Complet. Mit Rand.

229. **Habermann, Fr. Xav.** 49 Blatt. Rococo-Motive. Kanzeln, Möbel, Karrossen etc. J. G. Hertel exc. Fol. und Qu.-Fol. Mit vollem Rande. Wenige Blätter fleckig.

230. **Hartmann, Gottfr.** Ein neues Schlosser-Buch. Inventirt und gezeichnet von G. H., Schlosser Gesell v. Breslau. Dritter Theil. 8 Bl. Numerirt 1—8. Prächtige Abdrucke mit breitem Rande. Fol.

231. **Heiglen, Joh. Erhard.** Gantz neue Erfindungen . . . von Servicen . . . Augsburg, J. J. Baumgartner. Qu.-Fol. 10 Bl., 1—10. Etwas fleckig.

232. **Herman, Stephan.** Stephanus Herman Aurifaber Onoltzbachensi fecit et excussit. Anno 1586. 6 Bl. (davon eins in Umriss und schattirt.)

233. **Herman, Georg.** Georgius Herman, Stephani filius. Anno aetatis suae 16, faciebat Onoltzbachii, Excudebat. 1595. 2 Bl. Städte-Ansichten in Bordüren. Mit Rand.

234. **Hinck, Johann Friedrich.** Ein neues Lauber-Büchlein vor Schlosser und Büchsenmacher, gezeichnet von Joh. Frid. Hinck, Schlosser Gesellen von Hamburg. Joh. Fr. Leopold exc. Aug. Vind. Anno 1700. 4° 6 Bl., 1—6. Mit vollem Rande.

235. **Hollar, W.** Vier Theile eines verzierten Dolches. Nach H. Holbein. P. 2596. Ganz ausgezeichneter Abdruck mit etwas Rand. Zwei Eckchen restaurirt.

236. — Bügel und oberer Theil einer Degenscheide. Nach H. Holbein. P. 2597. Ausgezeichneter Abdruck des schönen Blattes.

237. — Unterer Theil einer verzierten Dolchscheide. Nach H. Holbein. P. 2598. Ganz vorzüglicher Abdruck ohne Rand.

238. — Reich verzierter Degengriff. Nach H. Holbein. P. 2599. Ausgezeichneter Abdruck mit Rand. Unbedeutend fleckig.

239. — Flache Schale mit weiblicher Figur auf dem Deckel. Nach H. Holbein. P. 2629. Sehr schöner Abdruck mit etwas Rand.

240. — Flache Schale mit breitem Fuss auf drei Kugeln. Nach H. Holbein. P. 2630. Vorzüglicher Abdruck ohne Rand.

241. — Vase. Auf dem Deckel zwei sich umarmende Figuren. Nach H. Holbein. P. 2631. Ausgezeichneter Abdruck ohne Rand.

242. — Prunkgefäss mit Füllhörnern als Henkel. Nach H. Holbein. P. 2632. Sehr schöner Abdruck ohne Rand.

243. — Verzierter Kelch mit weiblicher Figur auf dem Deckel. Nach H. Holbein. P. 2633. Brillanter Abdruck des schönen Blattes.

244. — Verzierte Deckelkanne. Nach H. Holbein. P. 2634. Prächtiger Abdruck mit kleinem Rande.

245. — Verzierte Deckelkanne. Nach H. Holbein. P. 2635. Ausgezeichneter Abdruck mit kleinem Rande.

246. — Der Abendmahlkelch. Nach A. Mantegna. P. 2643. Vorzügliches Hauptblatt in ausgezeichnetem Abdruck. Ohne Plattenrand.

247. — Weibliches Brustbild mit Barett. Nach H. Holbein. A. Bierling excud. 1647. Ohne Rand.

248. **Honervogt, J.** Fünf Blatt. Kartuschen mit Figuren, Fruchtfestons etc. Das erste Blatt bezeichnet: J. Honervogt exc. Mit breitem Rande. Qu.-Fol.

249. **Hopfer, Dan.** Medaillon mit der Büste des Nero. B. 76. Schöner Abdruck vor der Nummer. Kleiner Rand.

250. — Zwei aufsteigende Ornamente auf einem Blatt. B. 91. Prächtiger Abdruck vor der Nummer. Wenig Rand.

251. — Gothisches Ornament. B. 93. Sehr guter Abdruck mit der Nummer und viel Rand.

252. — Aufsteigendes Ornament. B. 98. Schöner Abdruck vor der Nummer. Mit etwas Rand.

253. — Zwei Blatt. Aufsteigende Ornamente. B. 99. Ebenso. Wenig Rand.

254. **Hopfer, Dan.** Aufsteigendes Ornament mit Christus am Kreuz. B. 100. Schöner Abdruck vor der Nummer. Mit Rand.

255. — Vier Ornamentfriese auf einem Blatt. B. 113. Schöner Abdruck mit der Nummer und Rand.

256. — Der Name Christi in verzierten Lettern. B. 116. Schöner Abdruck mit der Nummer und kleinem Rande.

257. **Hopfer, Hier.** Doppelpokal. B. 71. Sehr schöner Abdruck vor der Nummer. Ohne Rand.

258. **Hopfer, Lambert.** Aufsteigendes Ornament. B. 32. Sehr schöner Abdruck vor der Nummer. Ohne Rand.

259. — Dasselbe Blatt. Mit der Nummer und Rand.

260. — Aufsteigendes Ornament. B. 33. Schöner Abdruck mit der Nummer und Rand.

261. **Huet, C.** Trofées de chasse, dessinez par C. Huet et gravez par Guélard. Paris, Odieuvre. Fol. 6 Bl., 1—6, unbeschnitten.

262. **Hurtu, Jacques.** Sieben Blatt. Goldschmiedsornamente, weiss auf schwarz. Auf dem ersten Blatt drei Alphabete und P. F. (Firens) excudit 1614. 12°, bez. 1—7, komplett. Brillante Abdrucke der herrlichen Blätter.

263. **Houthusius, Jac.** Exemplaria sive formulae scripturae ornatioris XXXVI. In quis ... Jac. Houthusius Antverpianus scribebat Aquisgrani. Anno 1591. Qu.-Fol. (20,7×32,5 cm.) Hbmaroquinbd. 37 Bl. Titel in Kartusche, Portrait (1596); Widmung; Epigramm; Kartusche Nil penna-sed usus; 5—36: Schreibvorlagen. Bl. 23 ein wenig beschnitten und Bl. 36 ausgebessert. Schönes, breitrandiges Exemplar.

264. **Jacquard, Ant.** Das Urtheil des Paris in einem Medaillon. Oben und unten Friese mit Bauerntänzen. Prächtiger Abdruck des höchst fein gestochenen Blattes. Mit Rand. Gr. 8°.

265. — Vier Blatt. Ovale Ornamentbordüren auf schwarzem Grunde. In der Mitte mythologische Darstellungen. 1 Bl. mit breitem Rande, 2 Bl. mit Rand um die Darstellungen, 1 Bl. ohne Rand. 12°. Sehr selten.

266. — Vier Blatt. Ovale Medaillons mit Kinderspielen auf fein ornamentirtem Grunde. Schöne Drucke, 1 Bl. um das Oval herum beschnitten. 12°. Selten.

267. **Jacques, M.** Mitte 18. Jahrh. Vases nouveaux composés par M. Jacque Peintre et Dessinateur en la Manufacture Royale des Gobelins a Paris chez Daumont. M. Rousselet F. Tardieu sculps. Fol. 6 Bl., bez. 1—6, kompl. Mit vollem Rande.

268. **Jamnitzer, Chr.** 13 Blatt aus dem Grottesken-Buche. Qu. 4°. Unbeschnitten. Ferner zwei Titel und zwei Textblätter. Prächtige Abdrucke mit vollem Rande.

269. **Janssen, H.** Zwei Blatt. Medaillons mit Rankenornamenten und Chimären auf schraffirtem Grunde. Visscher exc. Brillanter und sehr guter Abdruck. Mit kleinem Rande. 12°. Selten.

270. — Vier Blatt. Ovale Ornamentfüllungen. Rankenwerk mit Grotesken und Chimären auf schraffirtem Grunde. Sehr schöne Abdrucke. 2 Bl. mit Rand um die Darstellung, 2 Bl. um die Einfassungslinie beschnitten. Gr. 8°. Sehr selten.

271. — Drei Blatt. Schlussornamente. Brillante Abdrucke der vorzüglich gestochenen Blätter. Der Platteneindruck zum Theil noch sichtbar. Qu. 4°.

272. — Zwei Blatt. Desgleichen. Vorzügliche Abdrucke, ohne Rand. Qu. 4°.

273. — Die vier grossen Ovale. H. Janssen fecit. J. C. Visscher excudebat. 4 Bl., 1—4. Mit breitem Rand.

274. **Kassmann, Rütger.** Architectur nach antiquitetischer Lehr und geometrischer Ausstheilung, allen ... Durch Rütger Kassmann ... Gedruckt zu Cölln, bey Hermann Esser Kupferdrucker zu finden. Anno 1630. Fol. 31 Blatt. Ein gedruckter Titel, ein Erklärungsblatt und 29 Kupfertafeln, bez. 2—30. Mit breitem Rande.

275. **Kilian, Lucas.** Newes Schild Büchlein Durch Lucas Kilian Burger in Augspurg und Kupfferstecher gravirt und an tag geben. Anno 1633. Qu. 4°. 12 Bl. inkl. Titelbl., 1—12. Schöne Drucke, mit breitem Rande.

276. — Augsburg, 1579—1636. — Newes ABC Büchlein inventirt und in Kupfer gestochen von Luca Kilian Burger zu Augsburg 1527. 4°. 24 Bl. (Titel fehlt), enthaltend die Buchstaben des Alphabets auf ornamentirten Feldern, in welchen Kinder die Künste und Wissenschaften darstellen. Prächtige Abdrucke der schönen Blätter.

277. **Kilian, Wolfgang.** 60 Portraits in Umrahmungen aus Imagines ser. Boiariae ducum. Bez. I—LX. Auf dem letzten Blatt: Wolfgang Kilian sculpsit Aug.

278. **Kleiner, Johann.** Ein new cantzleysch Fun | damentbüchlein, von mancher | ley geschrifftenn . . . durch Johannsen Kleiner burger unnd teutscher Schulmeister zu Zürich)(Im 1553. Jar. Fol. Halbmaroquinband (Raparlier). 9 Bl. (incl. Titel) Schreibvorlagen in Holzschnitt. Der Titel ist roth und schwarz gedruckt. Andere Ausgaben desselben Buches erschienen 1548 und 1562. Mitt. d. Germ. Nat.-Mus. 1. S. 88.

279. **Krammer, Gabriel.** Schweiff Buchlein Mancherley Schweiff-, Laubwerck, Rollwerck, perspectif, und sonderliche gezierden zu vielerhandarbeit . . . Durch Gabriel Krammer dischler und ihr R.k. m. leib-trabanten, guardi pfeiffer. Zu Cöllen, druckts Johan Bussemacher 1611. Fol. Titel, 22 Kupfertafeln, 1—17, 19—23. 2 Bl. gedr. Text von 1612. Tafel 18 fehlt. No. 15 auf 2 Blättern (auf einem statt 13).

280. **Kruger, Ditrich.** Elf Blatt. Blumen und Fruchtbündel. Auf dem ersten Blatt Ditrich Kruger fecit 16—14, Baltasar Caimox excudit. 12°. Nagler, Mon. II, 1182. Verschnitten und fleckig.

281. **Lavallé Poussin.** IIe cahier d'arabesques et de decorations . . . Dessiné à Rome par M. Lavallé Poussin, Guyot sc. 4 Bl., 1—4, Fol. Komplett. Braun gedruckt, mit vollem Rande.

282. **La Londe.** Pieds de meubles, Blatt 1—6. Cahier de Bordures I, Bl. 1—6. Cahier de Bordures II, Bl. 1—6. Cheminées, Bl. 1—6. Cahier de Corniches, Bl. 1—6. 30 Bl. im Ganzen. Mit vollem Rande.

283. — Premier et deuxième cahier de Meubles et d'Ebenisteries. La Londe del., De St. Morien sc. Paris, Chereau. Je 6 Bl. A 1—6, B 1—6. Qu.-Fol. Unbeschn. Cinquième cahier d'ameublements, Delagardette sc. 6 Bl. E 1—6.

284. — Grilles d'hôtels, de jardins etc. La Londe inv., De St. Morien sc. Paris, J. Chereau. Qu.-Fol. 4 Bl., 1—4. Mit vollem Rande.

285. **Le Blon, Michael.** Motive in Form von culs-de-lampe, auf gestricheltem Grunde. Qu. kl. 8°. 7 Bl. Ohne Rand.

286. **Leyden, L. v.** Die Kreuzigung Christi. B. 74. Kopie von der Gegenseite. Schöner Abdruck.

287. — Ornament mit dem Kopf eines Kriegers. B. 160. Schöner Abdruck ohne Rand.

288. — Ornament mit Delphinen. B. 161. Schöner Abdruck mit etwas Rand.

289. — Ornament mit zwei Sphinxen. B. 162. Sehr guter Abdruck mit wenig Rand.

290. — Ornament mit Chimären. B. 164. Schöner Abdruck ohne Rand.

291. — Leeres Wappenschild, von zwei Kindern gehalten. B. 166. Sehr guter Abdruck mit kleinem Rande.

292. — Wappenschild mit zwei geflügelten Genien. B. 167. Sehr guter Abdruck mit Rand.

293. **Liefrinck, Hans.** Pourtraicture ingenieuse de plusieurs façons de Masques, fort utile aux painctres, orfevres, taillieurs de pierres, voirriers, et Tailleurs d'images. Hans Liefrinck (in Kart.), darunter FH. 16 Bl., theils bez. FH. 4°. Mit Rand.

294. **Luining, A.** Sieben Blatt. Grotesken und Ornamente. Zum Theil bezeichnet AL. Nagler, Mon. I, 798.

295. **Mansart de Jouy.** Kamine. Fünf Blatt. Numerirt 54—58. Gestochen von Charpentier. Sehr schöne Drucke mit vollem Rande. Fol.

Zweiter Auctionstag.

Freitag, den 20. März 1903, von 10 Uhr ab.

296. **Marot, Daniel.** (1650—1712.) Nouveau livre d'orfèvrerie. 24 Blatt in vier Heften. Fol. — 6 Bl. Pafonds. D. Marot invente et exc. avec pueville des Etats generaux des provinces unies. Qu.-Fol. — Nouvelles cheminées faittes en plusieurs endroits de la Hollande . . . de D. Marot architecte . . . 6 Bl. Fol. — Vasses de la Maison Royalle de Loo. Nouvellement inventé . . . par Marot. 6 Bl. Fol. Zusammen 42 Bl.

297. — Nouveau Livre de Vases et de Pots de Jardins, inventé par D. Marot. 6 Bl., Qu.-Fol., ohne Nummer. — Vases de la Maison Royale de Loo. Nouvelle^{mt} inv. et gr. par Marot. 6 Bl., Fol., ohne Nummer. Mit Rand. Einige Blätter fleckig.

298. **Meister mit dem Würfel.** Ornament mit Chimären. Nach Raffaello Santi. B. 80. Sehr guter Abdruck mit etwas Rand.

299. **Meister J. B.** Ornament mit Satyr und Delphinen. B. 46. Schöner Abdruck mit Rand.

300. **Meister von 1551.** Reich ornamentirte Schale mit Deckel. Bergau 23. Ausgezeichneter Abdruck des schönen Blattes. Mit Rand. Fol.

301. — Reich ornamentirter Pokal mit zwei verschiedenen Körpern, am Fusse Schildkröten. Bergau 13. Schöner Abdruck mit viel Rand. Kl.-Fol.

302. — Deckelpokal, ausserordentlich reich ornamentirt. Bergau 17. Trefflicher Abdruck des schönen Blattes. Mit Rand.

303. — Reich verzierter Leuchter mit brennendem Licht. Bergau 32. Schöner Abdruck ohne Rand. In der Mitte ein Bruch und an der rechten Seite verschnitten. Mit Tinte die No. 45 eingeschrieben. Fol.

304. — Reich ornamentirter Pokal mit flachem Deckel. Bergau 14. Prächtiges Blatt in schönem Abdruck ohne Rand. Kl.-Fol.

305. — Grosser Deckelpokal, auf das reichste ornamentirt. Bergau 21. Vorzüglicher Abdruck des Hauptblattes, ohne Rand, unten scharf beschnitten. Fol. (Siehe Reproduktion auf Tafel I.)

306. — Doppelpokal mit reichem Ornamentfries um die Leibung. Bergau 2. Ausgezeichneter Abdruck, der Platteneindruck noch sichtbar. Kl.-Fol. (Siehe Reproduktion auf Tafel I.)

307. — Desgleichen. Bergau 10. Schöner Abdruck ohne Rand, die rechte obere Ecke etwas gebräunt. Kl.-Fol.

308. — Deckelpokal von geschweifter Form, ausserordentlich reich ornamentirt. Bergau 16. Ganz vorzüglicher Abdruck mit kleinem Rande.

309. — Doppelpokal von flacher Form. Bergau 7. Ecken angesetzt. Etwas fleckig. Qu. 4°.

310. — Desgleichen. Bergau 8. Oben und unten Rand, an den Seiten scharf beschnitten.

311. — Zwei flache Schalen. Bergau 24, 26. Sehr guter Abdruck. Ohne Rand und mehrfach restaurirt. Kl.-Qu.-Fol.

312. — Reich verzierter Doppelpokal. Bergau 4. Brillanter Abdruck, um die Darstellung herum beschnitten. 4°.

313. **Meister I S?** Gefässe der deutschen Renaissance. Reich verzierte Pokale, Schalen, Becher etc. 9 Bl. von verschiedener Grösse. Punzenstiche von grosser Schönheit, zum Theil um die Form der Gefässe herum ausgeschnitten, aber so, dass noch Rand genug vorhanden ist; 3 Bl. von weniger guter Erhaltung. Von ausserordentlicher Seltenheit.

314. **Melsdorp, Jacob.** Artis scribendi scibo quasi libamentum frustum ve praecidaneum Jacobus author cujus est Melsdorpius Frisius Professor ejus artis in ubijs, o. O. u. J. Qu. 8°. Alter vergoldeter Lederband. Titel und 46 Bl. sehr schöner gestochener Schreibvorlagen, bez. 1—6, 9—34, 37—41, 43, 44, 47—51, 55, 3 Bl. ohne Nummer, darunter das Schlussblatt mit dem Adler. Der Titel in einem Oval mit herrlicher Einfassung, bez. CPVS (Crispin van Passe, ca. 1560).

315. **Merian, Matthäus** (1593—1650). 14 Blatt Grotesken, bez. 1—14. Auf dem ersten Blatt „Merian fec." Qu. 8°. Vorzügliche Abdrucke der schönen Folge. Mit Rand.

316. **Merica, Miricenis, Peter,** Antw. Compertimen | torum quod | vocant multi | plex genus le | pidissimis hist | oriolis poeta | rumque fabe | llis orna | tum | 1566. — Zeer vele Veranderingen van | compertementen gheciert met hi | storikens van poesie ende andere | ghedruckt by Hieronimo Cock | Schilder in de Vier Winden (in Einfassung). Fol. (26,8×19,5 cm). 18 Bl., 17 Kupfertafeln und 1 weisses Blatt. Mit Rand.

317. **Meyer, Dietrich,** Zürich, 1571–1658. Zwölf Blatt. Goldschmiede-Ornamente, verzierte Pendeloques, Kreuze etc. Auf dem ersten Blatt Theodoricus Meyer, Figuri f. et excudit. Komplette Folge in ganz vorzüglichen Abdrucken mit Rand. 8°.

318. **Micker, L. M.** Schlussornament. Bez.: L. Jans. 3. Sehr schöner Abdruck mit etwas Rand. Qu. 8°.

319. **Mignot, Daniel.** Drei Blatt. Grosse Hängstücke ohne Figuren, in der Mitte, aber mit angehängten Perlen. Umher kleinere Stücke. Mit dem Titelblatt: In timore ac charitate dei Daniel Mignot fecit hoc Augustae Vindelicorum 1593. Bez.: DMF, ohne Nummer. Brillante Abdrucke, ohne Rand. Nagler II, 1248, Folge VII (10 Bl.).

320. — Zehn Blatt. Hängstücke aus Riemen- und Laubwerk, theils mit Steinen besetzt. Rechts und links ist immer ein kleines Ohrgehäng an einem Faden befestigt. Bez.: DMF und mit Nummern in römischen Ziffern 5, 8, 9, 11, 12, 14, 17, 18, 21, 23. Nagler II, 1248, Folge V (24 Bl.). Brillante Abdrucke, meist mit Rand.

321. — 14 Blatt. Ornamente, Schmuckgehänge etc. Aus verschiedenen Folgen. Vorzügliche Drucke der seltenen Blätter. Einige Blätter mit kleinen Restaurationen oder aufgezogen. Zum Theil mit Rand. 4°.

322. **Millot, P.** Zwei Blatt. Medaillons. In ovaler Ornamentbordüre mythologische Darstellungen. Ausserordentlich fein gestochene Blätter, beide auf einem Bogen gedruckt. Sehr selten. 8°.

323. **Moncornet exc., B.** Grosses Blumen- und Ranken-Ornament. Im Hintergrunde eine Ansicht von Paris. Vorzüglich gestochenes Blatt nach F. le Febure. Vorzüglicher Abdruck mit Rand. Fleckig. Gr.-Fol.

324. **Mondon.** Premier livre de pierreries. Pour la Parure des Dames dedié â Madame T. D. par .. Mondon. Inv. et gravé par lui même. Se vend à Paris chez l'autheur. 4°. Titelblatt und 5 Bl. (anstatt 6) Schmuck. Mit Rand.

325. **Monnoyer, Jean-Baptiste,** 1635—1699. Livres de Plusieurs Vase de Fleurs faicts d'après le naturel par J. Baptiste. A Paris, N. de Poilly. Gr.-Fol. 9 Bl. (komplett), ohne Nummer. — Livres de Plusieurs Paniers de Fleurs, Dessiné et gravé par J. Baptiste. A Paris, N. de Poilly. Gr. Qu.-Fol. 4 Bl. (komplett), ohne Nummer. Mit breitem Rande.

326. **Monogrammist A C.** Ornament mit Sirenen. B. IX, pag. 140, No. 53. Schöner Abdruck, ohne Rand.

327. — Ornament, mit Mutter und zwei Kindern. B. IX, pag. 138, No. 47. Guter Abdruck, ohne Rand.

328. **Monogrammist A L.** Drei Blatt. Verzierte Säulenkapitäle. B. IX, pag. 38. Schöne Abdrucke, wenig Rand. 12.

329. **Monogrammist F. B.** Dolchzwinge mit Figur. B. IX, pag. 443. Bez.: F. B. 1596. No. 7. Interessantes und seltenes, nicht beschriebenes Blatt in schönem Abdrucke, mit etwas Rand.

330. — Dasselbe Blatt. Mit mehr Rand, aber weniger schön.

331. — Ornament mit Jagdscene. Qu. 8°. Beschädigt.

332. **Monogrammist F G.** Ornament mit zwei Kindern. B. IX, pag. 30, No. 14. Schöner Abdruck, wenig Rand. Kleine Restauration.

333. — Waffentrophäe. B. IX, pag. 32, No. 20. Sehr guter Abdruck, scharf beschnitten.

334. **Monogrammist G C.** Ornamentfries mit drei Chimären. B. IX, pag. 17. (Dieses Blatt fehlt in Bartsch.) Guter Druck, scharf beschnitten und mit kleinen Defekten.

335. **Monogrammist G G 1550.** Ein Blatt mit vier Ornamentstücken. Sehr guter Druck, scharf beschnitten. 8°.

336. **Monogrammist G M.** Ornament von ovaler Form. Schöner Abdruck, ohne Rand. 12°. — Ferner: ein kleines Ornament. 12°.

337. **Monogrammist H D B.** Niederländisch, Ende 16. Jahrh. Drei Blatt niellirte Goldschmied-Ornamente. Bez.: H D B F(ecit) 1592=Hans de Bull. 12°. Nagler, Mon. III, 840. Vorzügliche Drucke, mit kleinem Rande.

338. **Monogrammist M.** Rankenornament mit zwei Vögeln. Sehr guter Abdruck, ohne Rand. Kleiner Defekt. 8°.

339. **Monogrammist M L 1548.** Rankenornament auf dunkel schraffirtem Grunde. Vorzüglicher Abdruck ohne Rand. 12°.

340. **Monogrammist P. R. K.** Zehn Blatt. Schmuckgehänge. Ohne Nummern, nur ein Blatt bez. 5. Auf dem ersten Bl. P. R. K. 1609. Kl. 8°. Sehr schöne Abdrucke der prächtigen Stiche, meist mit Rand, z. Th. etwas fleckig.

341. **Monogrammist R.** Ornament mit Delphinen und Maskaron. Sehr guter Abdruck mit etwas Rand, ein Eckchen restaurirt. 8°.

342. **Monogrammist S. B. 1596.** Kartusche mit dem Alphabet. Schöner Abdruck ohne Rand. 12°.

343. **Monogrammist V. G.** Ornamentfries mit Wappenschild. B. IX, pag. 22. Nr. 1. Sehr schöner Abdruck mit etwas Rand.

344. — Ornament mit Dudelsack blasender Amorette. B. IX. pag. 23. No. 2. Etwas ungleichmässiger Abdruck mit Rand.

345. — Aufsteigendes Ornament mit geflügeltem Genius, welcher ein leeres Wappenschild hält. Nag. Monogr. III. No. 418. 2. Sehr schöner Abdruck mit etwas Rand.

346. **Mosbach, Hans Georg.** Hans Georg Mosbach invent. Balthasar Moncornet fecit et excudit 1626. 8°., 2 Bl., Titelblatt und No. 6. Vorzügliche Abdrucke mit etwas Rand.

347. **Mussard, Jean.** Livre de divers ornements d'orfevrerie fait par Jean Mussard Orfevre 1698. 4°. J. L. Durant sc. Titelblatt und 4 Bl. ohne Nummer. Vorzüglich gestochene Blätter mit Rand.

348. **Natale, Bonifacio,** Verschiedene Thiere. Nag. Monogr. IV, pag. 734. No. 2323. Sehr schöner Abdruck mit etwas Rand. Qu. 12.

349. **De Neufforge.** Livre pour des decorations de Salons. Paris chez l'Auteur. 6 Bl. Numerirt 1—6. Suite de differents desseins. 6 Bl. Ebenso. Modèles pour des trumeaux. 6 Bl. Ebenso. Modèles pour divers compartimens. 6 Bl. Ebenso. Baugerüste. 6. Bl. Ebenso. Im Ganzen 30 Bl. Fol.

350. **New Modelbuch.** Drei Blatt Discurs oder Bericht (in Versen), A 1—3; 47 Bl. Stickmuster, unbez., Stich, einseitig bedruckt; zusammen 50 Bl. Titel und wahrscheinlich 2—3 kleine Muster fehlen. Die Ecke eines Blattes defekt. Die Muster im Genre der Siebmacher'schen, doch durchaus verschieden von Siebm. 1601. Die ersten 9 Bl. auf Netzgrund, folgen geschnittene Arbeiten, Holderblüe, Frankfurter Gelöcher etc. Qu. 4°. (14,3×19,5 cm). Hbmaroquinbd.

351. **New Modelbuch,** Von Allerhandt Art, Nehens und Stickens, jetz mit viellerley welsche Arbeyt, Mödel und Stahlen, . . . (Holzschnitt-Kartusche mit Portrait, darunter N. B.) getruckt zu Franckfurt a. M. 1569. 4°. (19½×15 cm). Roter Maroquinbd. 49 Bl. (anstatt 52) A-M à 4, N 1 Bl.; 1 Bl. Titel, 48 Bl. Muster, beiderseitig bedruckt, Holzschnitt. Von den fehlenden 3 Bl. N soll eines weiss sein, eines nur die Wiederholung der Druckermarke tragen. N. B=Bassée, Bassaeus, Buchdrucker in Frankfurt, 1561 Bürger daselbst, stammte aus Valenciennes. Destailleur 1638.

352. **Nilson, J. E.** Vier Blatt. Porte d'un salon, une Pendule, Trumeau de glace, la Cheminée. J. E. Nilson inv., sc. et exc. Aug. Vind. No. X 1—4. Fol.

353. **J. E. Nilson del. et exc.** Zwei Blatt. Das Ewige. Das Vergängliche. J. H. F. und R. C. N. f. aq. f. Schöne Drucke mit vollem Rande. Qu.-Fol.

354. **Normand, Ch.** Nouveau recueil ou divers genres d'Arabesques de plafonds, meubles, vases etc. Paris chez Joubert. 35 Bl. Verschiedene Hefte. Mit vollem Rande. Fol.

355. **Pagan, M.** Giardineto novo di Punti Tagliati . . . (Holzschnitt: der Glaube). 24 Blatt A I. — A XII. 1 Bl. r° Titel, v° Widmung, 23 Bl. beiderseits bedruckt mit 45 Mustern in Holzschnitten, sämmtlich auf Netzwerk. Auf dem letzten Bl. v° Druckermarke, darunter finis in Venetia MDLVI (1556). 4°. (20,8×15 cm.) Brauner Maroquinband (Thibaron-Echaubard).

356. **Parasole, Elis. Catanea.** Teatro delle nobili e virtuose donne dove si rappresentano vari disegni . . . Roma, 1616. Qu. 4°. Hfzbd. Dedication und 36 Blatt, B 5—8, C 9, 10, 12, D 13—16, E 17—20, F 21, 23, 24, G 25—28, H 29—32, I 33—36, K 37—40, L 41, 46. 5 Bl. restaurirt. (Siehe Reproduktion auf Tafel II.)

357. **Passe, Cr. de.** Quinque sensuum. Die fünf Sinne. Weibliche Figuren in Ornamentbordüren mit Chimären. 6 Blatt incl. Titel. Höchst fein gestochene Blätter in brillanten Abdrucken, mit breitem Rande. Qu. 8°.

358. **Perretus, Clemens exc.** Exercitatio alphabetica | nova et utilissima | variis expressa linguis et characteribus | raris ornamentis, umbris et recessibus | picture, Architecturaeque speciosa: | nusquam ante hac edita. Clementis Perreti Bruxellani | hondum 18. annum egressi Industria. | Anno | 1569. (in Einfassung). Qu.-Fol. (28 × 21,3 cm). Pergamentband. 34 Kupfer incl. Titel, I—XXXIIII, Schriftproben in Renaissance-Kartuschen.

359. **Petitot, E. A.** Suite des vases tirée du cabinet de Monsieur du Tillot . . . de Monsieur . . . Petitot . . . gravée par Benigno Bossi (Parma, 1764). Fol. Titelbl., 2 Bl. Widmung, Frontispiece, 1 Bl. bez. 1 a Monsieur le Marquis de Felino 1764, 30 Bl., bez. 2—31, Vasen. Prachtvolle Drucke mit vollem Rande.

360. **Pillement, Jean.** Cahier de six baraques chinoises . . . par Jean Pillement. Paris, Leviez 1770. Jen Deny fecit. Fol. 6 Bl. ohne Nummern. Nouveau livres de fleurs. 4 Bl. Gestochen von Juillet. Mit vollem Rande.

361. **Poilly exc., F. de.** Drei Blatt mit acht Darstellungen, Dosendeckel, Flacon etc., weiss auf schwarz. Auf dem ersten Blatt (drei runde Darst.). De Poilly ex C. P. R., Guilmard S. 110, 66 (fünf Darst.).

362. **Prieur, L.** XIe Cahier d'Arabesques, Fay sc., Prieur del. 6 Bl., 1—6, komplett. Fol. Mit vollem Rande.

363. — IIIe et Ve Cahier de sujets arabesques par L. P. Paris, Joubert. Qu. 4° und 4°. Ersteres 6 Bl., 1—6, das andere 6 Bl., ohne Nummern. Mit vollem Rande.

364. — 1re suite de Frises et Ornements, Dédiés à . . . L. Prieur inv., delin. et sculp. Paris, Mondhare. Gr.-Qu.-Fol. No. 3, 1—4. 4 Bl. Brillante Drucke mit vollem Rande.

365. **Proger, G. K.** In runder Ornamentbordüre mit je drei Medaillons spielende Amoretten. Schöner Abdruck, scharf beschnitten. 8°.

366. — Dasselbe Blatt. Weniger schön und etwas fleckig. Scharf beschnitten. 8°.

367. **De Puisieux.** Plan . . . d'une porte cochere. 4 Bl., 1—4. Elévation d'une cheminée. 4 Bl. BB 1—4. Mit vollem Rande.

368. **Radi, Bern.** Varie inventioni per depositi di R. R. Cortonese. Verzierte Altäre. Roma 1625. Titel und 26 Bl. Numerirt 1—26. Schöne Drucke mit breitem Rande. Fol.

369. **Ranson.** Ier cahier de groupes de Fleurs et d'Ornemens. Dessinées par Ranson, Paris chez Fr. Chereau. Berthault sc. A 1—6. Kl.-Qu.-Fol. IIe cahier de groupes de Fleurs et d'Ornements. Dessinées etc. B 1-6. Kl.-Qu-Fol. IIIe cahier de groupes de Fleurs et d'Ornements pour la décoration. Dessinées etc. 1—6. Kl.-Qu.-Fol. IVe cahier de groupes de Fleurs, d'Ornements et Trophées pour la décoration. Dessinées etc. 1—6. Fol. Mit Rand.

370. — VIIe Cahier d'ornements pour la boiserie. Gravées par Juillet. 6 Bl. No. 1—6. Vorzügliche Drucke, mit vollem Rande. Fol.

371. **Ranson.** X^e cahier de Fleurs et Vases, Ranson inv., Woysard sc. Fol. 6 Bl., 1 bis 6. XVIe cahier de l'oeuvre de Ranson. Rahmen. Qu.-Fol. 6 Bl., 1 bis 6. Beide Folgen mit vollem Rande.

372. **Renbage, Heinrich.** 6 Bl. incl. Titel. Verschiedene Ornamente. Auf dem Titel: Hinrich Renbage. F. Crispi v. pass ex. Jedes Blatt trägt das Monogramm H. R. Prächtige Abdrucke mit breitem Rande. Qu. 8°.

373. **Römische Alterthümer.** Sculpturen, Architektonische Ornamente etc. 31 Bl. in Kreidemanier. Mit vollem Rande. Nicht tadellos in der Erhaltung. Gr.-Qu.-Fol.

374. **Roscher, G. M.** Uhren, Rahmen, Etagèren, Tische etc. im Rococostil. G. M. Roscher inv. et del. Joh. Georg Hertel excud. Aug. V., No. 99. 4 Bl., 1 bis 4. Fol. Unbeschnitten.

375. **Roth, Chr. Melch.** Neu inventirte Schilder vor unterschiedliche Kunstler verlegts Christoph Weigel in Nürnberg. Chr. Melch. Roth inv., del. et sculp. No. 413. 6 Bl., 1 bis 6. Kl.-Qu.-Fol. unbeschnitten.

376. **Ruano, Ferdin.** Sette | alphabeti | di varie let | tere | Formati con ragion geometrica da Ferdinando Ruano. c. Paceñ scrittor della biblioteca Vaticana. Novamente posti in luce, darunter Holzschnitt (Wappen). Unten Roma per Valerio Dorico e Luigi fratelli Bressani, nel 1554. Auf dem letzten Blatt v° das Druckerzeichen. Quarto (27½×20½ cm) Pergamentband. 44 Bl. mit Alphabeten in Holzschnitt und Erklärungen. Auf der Rückseite des Titelblattes Widmung an Marcellino Cervino, Cardinal di Santa Croce.

377. **La Rue, L. F.** 5me suite de vases, trépiés, autels, tables, chandeliers et dans le gout antique, à Paris chez Parisseau. L. F. La Rue inv., Ph. L. Parizeau sculp. 1773. Fol. Mit vollem Rande. 4 Bl. bez. E, mit je zwei Tafeln 1 bis 8 (anstatt 6 Bl.) 9me suite . . . 1773. 6 Bl. bez. i, mit je zwei Tafeln 1 bis 12. 10me suite . . . 1774. 6 Bl. bez. k, mit je zwei Tafeln 1 bis 12.

378. **Sadeler, Egidius.** Vasa a Polidoro Caravagino Pictore antiquitatisq imitatore praestantiss. inventa Egidius Sadeler . . . Anno Praga 1605. Romae, Marco Sadeler excudit. Fol. 10 Bl. Vasen incl. Titel bez. 1 bis 10 und 2 Bl. Messer, bez. 11, 12. Prächtige Drucke mit vollem Rande.

379. **Salembier.** 36 Bl. Soupières, cullières, huiliers, moutardiers etc. etc. Sallembier del. et sculp., Paris, Bance aîné. Fol., Qu.-Fol. Bl. 1 bis 36, 6 cah. In zwei Heften. Mit vollem Rande.

380. — Cahier de Frises, composées et gravées par Salembier. Paris, Chereau. 6 Bl, 1 bis 6. Fol. Unbeschn.

381. — Cahier d'Arabesques composés et gravés par Salembier. Paris, Chereau. 6 Bl., 1 bis 6. Fol.

382. — 10 Bl. Premier cahier de trophées. Bonnet direxit. 8 Bl. Handzeichnungsmanier in roth. Mit vollem Rande. — Trophée à l'amour. Trophée à la gloire des princes. Ersteres nicht tadelfrei. Fol.

383. — Vme cahier de cartels, trophées, gueridons etc. Gestochen von Juillet en 1777. 6 Bl. Numerirt 25 bis 30. Roth gedruckt. VIIIe cahier de tables, feux et ornements. Ebenso. 5 Bl. Numerirt 43 bis 47. Schwarz gedruckt. Qu.-Fol. Mit vollem Rande.

384. **Saur, Corwinianus.** 3 Bl. Ovale mit mager gezeichneten Grotesken. Auf dem ersten Blatt Corwinianus Saur fecit 1594, auf den anderen C S F. 12°.

385. **Schmischek, Johann** (um 1600). Neues Groteschgen Büchlein. Durch Johann Schmischek. Joh. Chr. Weigel excudit. 18 Bl. incl. Titel, bez. 1 bis 18. Qu. 8°. Brillante Abdrucke der schönen Folge. Mit breitem Rande.

386. **Schwartz, Wilhelm.** Deutsche und lateinische Fundamentalbuchstaben in kleinen und grossen oder Versalien und gemeinen Buchstaben. Durch . . . Stadt Bresslau Steuer-Ampts-Buchhalter Wilhelmen Schwartz. David Tscherning sc. et exc. Qu.-Fol. Halbmaroquinband. 55 Kupfertafeln incl. Titel. 30 S. Typendruck. Titelblatt etwas ausgebessert und fleckig, andere Blätter am Rande fleckig, das vorletzte mit eingeschriebenem Namen.

387. **Sibmacher, Hans.** Körper eines birnenförmigen Pokals mit Renaissance-Ornamenten. Bezeichnet H, oben am Rande 15. Brillanter Abdruck des schönen Blattes. Mit Rand. 4°.

388. — Aehnliche Darstellung. Bezeichnet: M, oben am Rande 16. Brillanter Abdruck. Mit Rand. 4°.

389. **Sibmacher, Hans.** Der Körper eines mit Renaissance-Ornamenten reich verzierten Pokals. Prächtiges Blatt in ganz vorzüglichem Abdruck. Ohne jede Bezeichnung. Kl.-Fol.

390. — 2 Bl. Beschläge in Becherform mit Renaissance-Ornamenten. Oben bezeichnet: 6. 7. Ganz vorzügliche Abdrucke mit breitem Rande.

391. — Geflügelter Genius eine Vase mit fünf Blumen haltend. A. 39. Sehr schöner Abdruck mit breitem Rande.

392. — Zwei Blatt. Beschläge mit Renaissance-Ornamenten. Bezeichnet 2. 3. A. 44. 45. Ganz vorzügliche Abdrucke mit breitem Rande. 4°.

393. — Drei Cartouchen, in welchen Landschaften mit Gebäuden. Auf einer achteckigen Kupferplatte gestochen. Ganz vorzüglicher Abdruck mit Rand. 4°.

394. — Newes Modelbuch, in Kupffer gemacht. Darin allerhand ... Nürnberg, 1601. 4°. (19×15,4 cm.) Halbmaroquinband. Enthält: 6 Bl. Vorrede u. Text, sowie 57 Kupfer. Es fehlt der Titel, Frontispiece, diverse Textblätter, sowie einige Kupfer.

395. **Solis, V.** Acht verzierte Pokale. Berg. 25. 29. 30. 31. 32. 36. 37. 39. Vorzügliche Abdrucke der fein gestochenen Blätter. Zum Theil mit etwas Rand. Bei B. 32 ist eine Nummer mit Tinte eingeschrieben. B. 36 mit kleiner Restauration.

396. — Zwei Blatt. Reich verzierte Vasen. Berg. 57. 58. Schöne Abdrucke mit kleinem Rande. Sehr selten.

397. — Fortuna in einer Ornamentbordüre. Bez.: V. S. B. 215. Schöner Abdruck ohne Rand.

398. — Deckelpokal mit Delphinen am Stiel. B. 519. Schöner Abdruck, oben und unten Rand, an den Seiten scharf beschnitten.

399. — Vase mit Ornamentfries um die Leibung. B. 520. Sehr guter Abdruck mit Rand an zwei Seiten.

400. — Reich verzierter Pokal mit weiblicher Figur in einem Ornamentfries. B. 527. Sehr schöner Abdruck mit Rand an zwei Seiten, oben und unten verschnitten.

401. — Hoher Deckelpokal. B. 525. Vorzüglicher Abdruck des höchst seltenen Blattes. Auf Papier, mit der hohen Kaiserkrone.

402. — Deckelpokal mit Bockköpfen. Berg. 1. Schöner Abdruck ohne Rand.

403. — Deckelpokal. Auf dem Deckel Amor mit dem Bogen schiessend. Ausserordentlich fein durchgeführtes Blatt in schönem Abdruck. Kleiner Rand.

404. — Grosse Henkelkanne mit Vögeln und Krebs. Ganz vorzügliches und sehr seltenes Blatt mit dem Monogramm links im Grunde. Ausgezeichneter Abdruck, geschickt restaurirt. Fol.

405. — Ein Blatt mit zwei Schmuckgehängen. Bez.: V. S. Brillanter Abdruck des ausserordentlich fein gestochenen Blattes. 12°.

406. — Drei Blatt. Ornamentfüllungen im Segment. Figuren, Früchte und Vögel auf dunkel schraffirtem Grunde. Vorzügliche Abdrucke. 2 Bl. mit Rand. 12. Sehr selten.

407. **Sperling, Hieronymus.** Sieben Blatt. Rococo-Rahmen, oben Zeichen des Thierkreises, inmitten eine darauf bezügliche allegorische Darstellung, unten lateinischer Spruch in Kartusche. Hieronymus Sperling del. et sc., A. V. J. G. Hertel exc. Fol. Schöne Drucke mit vollem Rande.

408. **Stoss, Veit.** 14 Blatt geschriebene Schreibvorlagen. Qu. 4°. In gleichzeitigem, interessantem Lederband mit Goldpressung. Sehr schön geschrieben in schwarz, roth und gold. Auf dem 11. Bl. Veit Stos Ao. 1549. Stoss war ein Schüler Neudörffer's des Aelteren, Schreibmeister in Nürnberg, und ein Enkel des Bildschnitzers Veit Stoss.

409. **Tetelin, L.** Sechs Blatt. Kinderfriese, 1—6. Dessigné par L. Tettelein et gravé par L. Ferdinand. A Paris chez P. Ferdinand et chez P. Mariette. Qu.-Fol.

410. **Teutsche Versalien** oder Haupt Buchstaben zur Anleitung, übung und nützlichen Underricht der lieben Jugendt. 11 Bl. incl. Titel. Kl.-Qu.-Fol.

411. **Toro, J. B.** Fünf Blatt Têtes, Mascarons, 17×22 cm. 4 Bl. Cartouches, caprices, masc. 9,5×12,5 cm. Meist mit Rand.

412. **Tozzi, Pietro Paolo.** (Ghirlando di sei vaghi fiori scielti da piu famosi giardini d'Italia raccolti da Pietro Paolo Tozzi. Padova, alla libraria del Giesu 1604.) Qu. 4°. Titel fehlt, die Textblätter restaurirt. Druck, 40 Tafeln Schreibmuster (von Ant. Bartozzi und Seb. Zenella), umgeben von Spitzenmodeln.

413. **Tyroff, Martin.** Neueste Art von Schildereyen für Künstler und Handwerker, inv. et del. Mart. Tyroff. Excudebant Weigelii seniores heredes. Fol. 9 Bl. incl. Titel, 1—9. Mit vollem Rande.

414. **Vanloo, C., E. de Bouchardon u. A.** Second livre de figures d'academ. 12 Bl. Numerirt 1—12. Gestochen von Peroneau, Aveline, Soubeiran u. A. Schöne Drucke mit Rand. Einige Blätter mit Tinte eingezeichnet. Fol.

415. **Vauquer, J.** Livres de fleurs propre pour orfevres et graveurs. Paris. Chez Poilly. Medaillons mit religiösen Darstellungen, von Blumen umgeben. 9 Bl. incl. Titel. Numerirt 1—8. Ganz vorzüglich gestochene Blätter in sehr schönen Abdrucken. Mit vollem Rande, das erste Blatt fleckig. Kl.-Fol.

416. — Sieben Blatt. Verzierungen und Friese für Uhrendeckel und Zifferblätter. Qu. 8°. Bez. 1—7, Titelblatt fehlt. Schöne Drucke mit Rand, ein Blatt fleckig.

417. **Vauquier, J. R.** Vier Blatt. Vases de fleurs. Das erste Blatt unnumerirt, die anderen 2—4. Vorzügliche Drucke der fein gestochenen Blätter. Mit Rand. 4°.

418. **Vavasore, Zoan Andrea.** Aufsteigendes Ornament mit Satyr, welcher ein Violoncello hält. B. 30. Schöner Abdruck des seltenen Blattes. Mit Rand, kleine Risse unterlegt.

419. **Vecellio, C.** Corona della nobili et virtuose donne libro primo (secundo e terzo). Nel quale si dimostra in varii dissegni molte sorti di mostre di Punti in Aria, Punti tagliati, Punti a Reticello & ancora di picciole, cosi per Freggi, come per Merli & Rosette, che non l'ago si usano hoggidi per tutta l'Europa. Con alcune altre inventioni di Bavari all'usanza Venetiana. In Venetia appresso Cesare Vecellio, in Frezzaria nelle case de i Preti. 1592. — Gioiello della corona per le nobili et virtuose donne, Libro quarto. Nel quale si dimostra in varii dissegni tutte le sorti di mostre, di punti tagliati ... In Venetia, appresso gli heredi di Cesare Vecellio, in Merzaria 1608. Quarto obl. (Tafeln 13,5×19 cm). Brauner Maroquinband. Stickmuster in Holzschnitt, weiss auf schwarzem Grunde. Die 4 Theile enthalten zusammen 116 Bl.

1. A—G à 4 Bl. = 1 Bl. Titel, 1 Bl. Dedic., 26 Taf. = 28
2 AA—GG „ 4 „ = 1 „ „ 1 „ „ 26 „ = 28
3. AAA—GGG „ 4 „ = 1 „ „ 1 „ „ 26 „ = 28
4. AAAA—HHHH „ 4 „ = 1 „ „ 1 „ „ 30 „ = 32

Bis auf kleine Ausbesserungen im Rande und unbedeutende Wurmstiche vorzügliches Exemplar.

420. **Venetiano, Aug.** Ornament mit Maskaron. B. 555. Schöner Abdruck, scharf beschnitten.

421. — Ornament mit Grotesken. Nach Raffaello Santi. B. 559. Sehr schöner Abdruck mit etwas Rand um die Darstellung.

422. **Vien, J. M.** Suite de Vases composée dans le goût de l'antique, dessinée par Joseph Marie Vien ... gravée par Marie Thérese Reboul sa femme à Paris 1760. Fol. Titel und 12 Bl. Bez. 1—13. Prächtige Abdrucke mit vollem Rande.

423. **Vignola.** Regel van de vijf ordens der architecture door J. B. van Vignola. Amsterdam 1669. Portrait von Vignola. Titelblatt und 42 Kupfertafeln, numerirt 1 bis 42. Nicht ganz tadelfrei. Fol.

424. — Le nouveau Vignole ou regles des cinq ordres d'architecture par J. Barozzio. 1755. Gestochen v. Babel. Titel und 52 Blatt. Numerirt 1 bis 52. Mit kleinem Rand. Kl.-Fol.

425. **Vinciolo, Federic de.** Les singuliers et nouveaux pourtraicts, du seigneur Federic de Vinciolo Venitien, pour toutes sortes d'ouvrages de Lingerie. Dédié a la royne. De rechef et pour la troisième fois augmentez, outre le reseau premier et le point couppé et lacis, de plusieurs beaux et differens portrait de reseau de point coté, avec le nombre des mailles, chose non encor' veuë ny inventée. A Paris, Par Jean de Clerc le Jeune, au mont Saint Hilaire, au chef sainct Denis, pres le Clos Bruneau. Avec privilege du Roy. 1588. (In Holzschnitt-Einfassung.) Quarto (20×16 cm.) Maroquin rouge, dent int., tr. dor. (Chambolle-Durn).

72 Blatt A bis S. à 4 Bl.
1 Bl. Titel, Rücks. Portrait Heinrich's III. mit vierzeil. Vers.
1 „ Avertissement au lecteur, Rücks. Portr. der Kön. Lodoica.
1 „ Aux dames et damois., Sonnet, Rücks. Privilegium.
1 „ Widmung an die Königin, von le Clerc 1587, V° leer.
36 „ mit je einem Spitzenmuster in Holzschn. (point couppé.)
1 „ Wiederholung des Titels, V° Muster für Stickerei.
31 „ mit Stickmustern auf Canevas auf jeder Seite. Auf dem letzten Blatt V° Wappen.

426. **Vouet, Simon.** Paris 1590—1649. Livre de diverses grotesques, peintes dans le cabinet et bains de la reyne regente au palais royal par Simon Vouet ... et gravées par Michel Dorigny 1647 à Paris. Fol. 13 Bl. (anstatt 15) Bez.: 1 (Titel), 2 bis 5, 7, 11 bis 15. Zwei Blatt stark fleckig.

427. **Vredeman de Vries, H.** Panoplia seu ar ma mentarium ac ornamenta cum artium ac opificiorum etc. J. Vredeman Vriese inventer. Gerar de Jode excudebat. Anno 1572. 17 Blatt. Waffentrophäen der verschiedensten Art. Vorzüglich gestochene Blätter in schönen Abdrucken mit Rand. Qu.-Fol.

428. — Jariarum protractionum etc. Antverpiae apud Gerardum Judaeum. Anno MDLVII. 18 Blatt. Reich verzierte Cartouchen mit lateinischen Inschriften. Vorzügliche und schöne Abdrucke mit Rand. 4°.

429. — 22 Blatt. Reich verzierte Säulen, Postamente etc. Das erste Blatt trägt die Inschrift: Vriese inventor. H. Cock excudebat 1563. Numerirt 1 bis 22. Brillante Abdrucke der vorzüglich gestochenen Blätter. Mit Rand. Qu.-Fol.

430. — Abbildungen von Brunnen aller Art. Th. Galle excubebat. 23 Bl. Titel und 22 Bl. Numerirt 3 bis 24. Ausgezeichnete Abdrucke mit Rand. Kl.-Qu.-Fol.

431. — Magno ac venerabili heroi D. Antonio Perrenoto. 21 Bl., o. O. n. J. Den eersten boeck ghemaect op de twee colomnen. 22 Bl., Antwerpen, o. J. Tuschana. 12 Bl. o. O. n. J. Memorabilium novi testamenti in templo ... 14 Bl., Antwerpen, o. J. Architectura oder Bauung der Antiquen. 29 Bl. (incl. Titel u. Text), Antwerpen 1577.

432. — Artis Perspectivae plurimum generum elegantissimae formulae, multigenis Fontibus ... Inventor Joan. Fridmannus Frisius. Liber primus. Excudebat Antverpae Gerardus de Jode, Neomogensis. An. 1568. Vilerley kunstliche Stuck der edlen Perspective, sampt mehrerley Wasserbrunnen ... ordonnirt durch Hans Fridmann Friess. Qu.-Fol. Titelbl. und 11 Bl. Einige Blätter fleckig und aufgezogen.

433. — Différents pourtraicts | de menuiserie | ascavoir | Portaux, hancs, Escabelles, Tables, buffets, frises ou corniches, | ... De l'invention | de Jehan Vredeman dict de Vriese | et mis en lumière par | Philippe Galle (in Einfassung). Fol. (37×28 cm). Titel und 16 Kupfer, bez. 1 bis 16. Mit vollem Rande. Unbedeut. fleckig.

434. **Wachsmuth, Jeremias.** Diverses Epitaphes à la moderne Jer. Wachsmuth inv. del. et sc. Joh. Georg Hertel exc. Aug. Vind. Fol. 4 Bl., unbezeichnet. Mit Rand.

435. **Watteau, Ant.** Vier Blatt. Wandfüllungen mit Ornamenten und Darstellungen der vier Jahreszeiten. Huquier sculp. Vorzügliche Drucke der schönen Blätter. Mit breitem Rande. Fol.

436. — Drei Blatt. Le berger content No. 1. La favorite de Flore No. 3. L'heureux moment No. 4. Watteau prinxit, Crepy, Moyreau sc. Paris, Gersaint. Qu.-Fol. Mit vollem Rande. Fleckig.

436a. — Zwei Blatt. Momus No. 1. La Folie No. 3. Watteau p., Moyreau sc. Paris, Gersaint. Gr.-Fol. Ebenso.

437. **Wechter, Georg.** Flaccon mit Ornamenten auf dunkel schraffirtem Grunde, in der Mitte ein Wappen im Medaillon. Monogrammirt G. W. Vorzüglicher Abdruck mit Rand, die rechte untere Ecke etwas bestaubt.

438. — Pokal. In der Mitte ein Türkenkopf. Zu beiden Seiten des Stiels Köpfe. Monogrammirt G. W. Ebenso schön und mit Rand. Links am Rande eine Anzahl Flecke, anscheinend Tinte.

439. — Flache Schale, in allen Theilen auf das reichste ornamentirt. Zu beiden Seiten des Stiels Maskarons. Monogrammirt G. W. Vorzüglicher Abdruck mit Rand an drei Seiten, rechts etwas verschnitten.

440. Becher mit Ornamenten, Maskarons und Delphinen am Stiel. Monogrammirt G. W. Prächtiger Abdruck mit viel Rand. Kl.-Fol.

441. — Henkelkanne, in allen Theilen auf das reichste ornamentirt. Monogrammirt G. W. Ganz ausgezeichneter Abdruck ohne Rand. Die beiden unteren Ecken abgeschnitten. Fol.

442. — Deckelpokal, (Glockenform). Zu beiden Seiten des Stiels Maskarons. Monogrammirt G. W. Sehr schöner Abdruck mit Rand an zwei Seiten. Kleiner Fleck. Kl.-Fol.

443. — Doppelpokal in Eierform. Zu beiden Seiten der Stiele Fruchtfestons und Engelsköpfchen. Monogrammirt G. W. Vorzüglicher Abdruck mit Rand.

444. **Wechter, Georg.** Pokal von gebuckelter Form, mit Maskarons. Köpfe zu beiden Seiten des Stiels. Monogrammirt G. W. Brillanter Abdruck mit Rand. Fol. (Siehe Reproduktion auf Tafel I.)

445. — Deckelpokal, in allen Theilen auf das reichste ornamentirt. Auf dem Deckel die Figur eines Ritters, zu beiden Seiten des Stiels Maskarons. Monogrammirt G. W. Ausgezeichneter Abdruck mit viel Rand. Fol. (Siehe Reproduktion auf Tafel I.)

446. **Woeiriot, P.** Vier Blatt. Degengarnitur. No. 3. 4. 5. 6. Schöne Drucke der sehr seltenen Blätter. Im weissen Papier sind No. 3. 5. 6. restaurirt.

447. — Neun Blatt Pendants. Rob.-Dumesnil 355, 363, 364, 365, 366, 368, 369, 370, 371. Vorzügliche Abdrucke mit kleinem Rande. 12°.

448. **Wüst, J. Leonhard.** Fünf Blatt. Pokal, Degengriffe, Gefässe, Dosen und verschiedene Gebrauchsgegenstände. Auf das reichste ornamentirt. 5 Bl. J. Wolff exc. Aug Vind. Vortreffliche und sehr seltene Blätter in schönen Abdrucken. Fol.

449. **Zancarli, P.** Disegni vari di Polifilo Zancarli. Ornamentfriese mit Figuren. 12 Bl. incl. Titel. Gestochen von O. Fialetti. Mit vollem Rande, das Titelblatt restaurirt. Gr.-Qu. Fol.

450. **Zech, Daniel.** 1615. Daniel Zech Augustanus fecit (in Einfassung). 14 Bl. Fruchtbündel, Vögel, Kindermasken etc., 1, 2, o. N., 5 bis 10, 15, 16, 18 bis 20. Prächtige Abdrucke, mit Ausnahme des Titels mit Rand.

451. **Zoppino,** Nic. d'Aristotile detto. Esemplario di lavori, dove le tenere fanciulle ed altro donne mobile . . . Vinegia, MDXXX (1530). 4°. (21×14,5 cm). Maroquinrouge. 28 Bl. A I—XIV; (ca. 19 Tafeln sind Copien nach Quentell).

452. **Zündt, M.** Zweites Blatt. Verschiedene Ornamente. Sehr fein gestochene Blätter. Ein Blatt mit, eins ohne Rand. 12°.

453. **Bezeichnet D. C.** (Daniel Chodowiecki?). Kavalier mit Hut in ganzer Figur stehend. Schöne Röthelzeichnung. H. 27 cm. B. 15 cm.

454. **Quesnoy, Fr., gen. Fiamingo.** Zwei Kinderköpfchen. Röthelzeichnung. H. 12 cm. B. 20 cm.

Holzschnitt und Kupferwerke

des 16. bis 18. Jahrhunderts.

Incunabel Drucke.

Teuerdank in der ersten Ausgabe von 1517.

---

455. **Albertolli, G.** Alcune decorazioni di nobili sale ed altri ornamenti. Incisi da G. Mercoli e Andr. de Bernardis. Milano 1787. Gr.-Fol. Mit 24 Kupfertafeln inkl. Titel- und Widmungsblatt. Ausserdem 1 Bl. gedruckter Vorrede. Im Rande unbedeutend tintenfleckig. Alter Lederband mit schöner Goldpressung.

456. **Aeternatura gloria** magni Johannis Christophori Königsmarcki. Authore Alex. Julius Torquatus Frang. Amsterdam 1663. Fol. Pergamentband mit Goldpressung. 58 Bl. mit Kupfern und 4 Bl. Kupfer (Gr.-Fol.) ausser Text.

457. **Amman, Jost.** Insignia sacrae caesareae majestatis principum electorum . . . Francof. a. M., Feyerabend, 1579. 4°. Pergamentband. Im Rande etwas wasserfleckig.

1 Bl. Titel.
2 „ Widmung Kellner.
1 „ Widmung Feyerabend.
1 „ Widmung Leser, v° Wappen des heiligen römischen Reiches (Becker 4).
107 „ Holzschnitte; Becker 5—218. (No. 163—170 folgen auf No. 66.)
7 „ je vier kleine Wappenschilde auf jeder Seite.
1 „ Impressum.

120 Bl. — Becker, Amman S. 84 (nach Becker fehlen No. 219—246; nur leere Wappenschilde). Erste Ausgabe.

458. — Stam- und Wappenbuch. (1579.) Unvollständig. 79 Bl. beiderseitig bedruckt. In die leeren Wappenschilde z. Th. Inschriften mit Tinte geschrieben, ein Blatt defekt. Vorzügliche Abdrucke der schön geschnittenen Blätter. 4°. Gebunden.

459. **Arioste.** Roland furieux. (Paris, Brunet 1775—83.) 8°. Mod. Hldbd. Nur die Kupfer zu dem Werke enthaltend. Die 92 Kupfer von Cipriani, Cochin, Eisen, Greuze, Monnet und Moreau, gestochen von Bartolozzi, Choffard, Duclos, de Ghendt u. A. — Bei den ersten 63 Kupfern ohne Bezeichnung des Stechers; bei sämmtlichen Blättern mit handschriftlichem Zusatz am Rande (Erklärung der Bilder).

460. **Ars moriendi** ex varijs scripturarū sententijs collecta cū figuris, ad resistendum in mortis agone dyabolice sugestiōi valens, cuilibet christifideli utilis ac multum necessaria. S. l. a. et typ. Quarto (19×13,5 cm), car. goth., 1 col. 33 ll. Maroquin rouge, fil., dent, int., tr. dor. (Mackenzie.) 14 Bl. mit 14 blattgr. Holzschnitten. Abweichend von Hain 1833. Titel und 13 Seiten Text. Ausgabe des 15. Jahrh. Die Holzschnitte entnehmen ihre Motive den xylographischen Ausgaben, ohne jedoch Kopien zu sein. Drei sind Originale, da die xylographischen Ausgaben nur elf Holzschnitte haben. Heinecken, Idée générale p. 423. Eine Beschreibung der Holzschnitte (11) das. S. 401. (Siehe Reproduktion auf Tafel II.)

461. **Bérain, J.** Ornemens Inventez par J. Berain Et se vendent chez Monsieur Thuret aux galleries du Louvre. Avec privilege du Roy. Gr.-Fol. Hbmaroquinbd. 114 Bl. Titel, Portrait, 112 Kupfer.

1 Bl. Titre.
1 „ portrait.
4 „ grands panneaux en largeur.
1 „ A montants, 5 sur la feuille.
3 „ B panneaux en hauteur.
5 „ C panneaux en hauteur.
5 „ D panneaux en hauteur.
5 „ E panneaux 1 en largeur, 4 en hauteur.
5 „ F panneaux en hauteur.
5 „ G 4 panneaux, 1 chaise a porteur.
1 „ caisse de carrosse.
5 „ o 1—5 grands panneaux en haut.
5 „ X 1—5 montants, 2 à 4 sur la feuille.
20 „ cheminées.
5 „ L panneaux.
1 Bl. fond ct côté de la chaise à porteur.
3 „ P horloges, vases.
1 „ armes.
1 „ chandeliers.
5 „ chapiteaux.
4 „ commodes et lustres.
1 „ consoles, personnages dansants.
1 „ temple, trois torchères.
2 „ torchères.
1 „ B entablements, 4 modèles.
8 „ divers sujets.
5 „ serrurerie.
5 „ +1—5 parterres de jardin.
5 „ 1—5 parterres de jardin.
114 Bl.

462. **Bernard, Salomon.** Quadrins historiques de la bible. Revuz et augmentez d'un grand nombre de figures. A. Lion par Jan de Tournes 1558. Kl. 8° (16,1×10,2 cm). Maroquin vert, doublé, dent. int., tr. dor. (Dewatines.) A—P à 8, Q à 2 Bl. = 122 Bl. Mit 231 Holzschnitten von Salomon Bernard. Die vierzeiligen französischen Verse darunter sind von Claude Paradin.

1 Bl. Titel.
2 „ Dedication a Dame Jeanne de la Rochefoucauld.
2 „ Sonnet, l'imprimeur au lecteur, v° des 2. Bl. prologue.
48 „ Genese = 95 Holzschnitte, v° des letzten Bl. prologue Exode.
39 „ Exode = 77 Holzschnitte, v° des letzten Bl. Sonnet.
30 „ Levitique, juges, rois = 59 Holzschnitte, v° des letzten Bl. Signet.

463. **Berquin.** Romances. Paris chez Ruault, 1776. Kl. 8° (14,5×9,7 cm). Veau, fil., dos dor. tr. dor (anc. rel.) Frontispiece und 6 Kupfer nach Marillier, gestochen von Delaunay jeune und Ponce. Auf holländischem Papier.

464. — Idylles. Paris chez Ruault. 1775. 2 recueils en 2 vol. Kl. 8° (14.5×9,7 cm). Veau, fil. dos dor. tr. dor. (anc. rel.) Frontispiece mit dem Titel gezeichnet und gravirt von Marillier im ersten Recueil und 24 Kupfer nach Marillier, gestochen von Gaucher, de Ghendt, Le Gouaz, Delaunay Lebeau, Masquelier, Née und Ponce. Auf holländischem Papier. Die Kupfer im II. Recueil vor der Nummer.

465. **Cauvet, G. P.** Recueil d'ornemens à l'usage des jeunes artistes qui se destinent à la décoration des bâtimens. Dédié à Monsieur par G. P. Cauvet Sculpteur de S. A. R. Paris 1777. Fol. 60 Bl. Titel, Frontispiece, Dedikation und 57 Kupfertafeln mit 102 Sujets. Dem. maroquin rouge (David).

466. **Chevigni, S. de** La science de personnes de Cour. Tome VI. Mit drei Kupfern. Paris 1752. Rother Maroquinbd. mit Goldbordüre. Der Schnitt blau marmorirt und vergoldet. 8°.

467. **Cortona, Pietro da.** Heroicae virtutis imagines, quas eques Petrus Berrettinus Cortonensis pinxit Florentiae in aedibus sereniss. magni ducis Hetruriae in tribus cameris ... curat sumptibus Jannis Jacobi de Rubeis ... 1691. Romae, Qu.-Fol. Pergamentbd. Titel, 26 Tafeln, davon 1 Taf. Widmung. Im unteren Rande wasserfleckig.

468. **Cuvilliés, Fr. de, père.**

6 Blatt 1r Livre A 1—6. Morceaux de caprices à divers usages.
6 „ 2me Livre B 1—6. Morceaux de caprices à divers usages.
7 „ 3e Livre C 1—7. (Titel u. 6 Bl.). Livre de Panneaux à divers usages.
6 „ 4e Livre D 1—6. Morceaux de caprice à divers usages; pouvant aussi servir pour des dessus de portes.
6 „ 5e Livre E 1—6. Livre de pieds de tables de différents dessins.
6 „ 6e Livre F 1—6. Livre de différents desseins de commodes, dont les ornements ...
6 „ 7e Livre G 1—6. Livre de serrurerie.
6 „ 8e Livre H 1—6. Livre de serrurerie.
4 „ 9e Livre I 1—4. Morceaux de caprice, propre à divers usages.
4 „ 10e Livre K 1—4. Morceaux de caprices à divers usages.
5 „ 11e Livre L 1—5. Livre d'ornements.
4 „ 14e Livre O 1—4. Morceaux de caprice à divers usages.
6 „ 15e Livre P 1—6. Livre de Portes cocheres.
6 „ 16e Livre Q 1—6. Desseins de Lambris.
9 „ 17e Livre R 1—6 u. 3 Bl. (7—12). Livre de Portion de Plafonds en vousures.
6 „ 18e Livre S 1—6. Livre d'ornemens à divers usages.
9 „ 19e Livre T 1—10. Livre de décorations de Lambris.
6 „ 20e Livre V 1—6. Livre de dévelopemens de bordures de tableaux.

108 Bl. G. Roesch, C. A. de Lespillez, F. de Cuvilliés fils sc. Paris, chez l'auteur et chez de Poilly. Gr.-Fol. (50,5×35 cm).

469. **Cuvilliés, père et fils.**

E 1—3. 3 Bl. Autels.
4 „ Plafonds, Cuv. sc. Huquier.
A 1—4. 4 „ Bâtiment, Marcade sc. Huquier.
B 1—3. 3 „ Belvedere, Cuv. sc.
C 1—5. 5 „ Bâtiment, Choffard sc.
D 1—4. 4 „ Maison de Pl., Cuv. sc.
G 1—6. 6 „ Volière, Funckh sc. Patte.
H 1—5. 5 „ Bâtiment, Funckh sc. Patte.
J 1—4. 4 „ Maison de C., Funckh sc. Patte.
K 1—4. 4 „ Maison de C., Funckh sc. Patte.
L 1—4. 4 „ Bâtiment, Funckh sc. Patte.
M 1—4. 4 Bl. Pavillon, Funckh sc. Patte.
N 1—5. 5 „ Maison de Campagne, Funckh sc. Patte.
N 1—5. 5 „ Maison, Lespilliez sc. Poilly.
O 1—5. 5 „ Maison, Funckh sc.
P 1—5. 5 „ Maison, Funckh sc.
Q 1—6. 6 „ Maison, Funckh sc.
R 1—6. 6 „ Maison, Funckh sc.
S 1—7. 7 „ Bâtiment, Funckh sc.

89 Bl. Fol. Lederband, Decken und Rücken vergoldet.

470. **Desgodetz, A.** Les édifices antiques de Rome. Paris chez J. B. Coignard 1682. Fol. (43,5×29 cm.) I. Ausgabe, komplett. Mit zahlreichen Kupfertafeln. Schwldbd. mit gepressten Kartuschen.

471. **Dietterlin, Wendel.** Architectura de Postium seu Portalium ornatu vario. Liber II. Authore Wendelino Dietterlin cive et Pictore Argentensij 1594, in reicher Umrahmung, unten Profert, commutat, concludit et omnia tempus. Auf dem letzten Blatt: Excudebatur, Argentinae, apud heredes Bernhardi Jobini, Anno 1595. (Fol. 35,3×25 cm). Brauner Maroquinbd. Komplett. 61 Bl., 1 Bl. Titel, 1 Bl. Dedikation an Markgraf Ernst Friedrich von Baden, 1 Bl. Information, 58 Bl. Tafeln, bez. ohne Nummer und 2—58, 1 Schlussblatt mit Adresse Jobin's. Von den Tafeln enthält die erste eine Information brieve (lat. und französisch), No. 2—12 Tuscana, 13—27 Dorica, 28—37 Jonica, 38—49 Corinth, 50—58 Composit. Erste Ausgabe dieses II. Buches (das erste Buch erschien zuerst 1593.) Die zweite Ausgabe, Nürnberg 1598, enthält die beiden Bücher vermehrt, umgestaltet und zu einem Buch verschmolzen.

472. — Architectura. Von Ausstheilung, Symmetria und Proportion der fünff seulen ... Nürnberg Balth. Caymox 1598. Fol. (36×24½ cm). Perg., mit eingepr. Wappen. 210 Bl., incl. Portrait und Schlussblatt mit der Adresse des Caymox. Komplett. Schönes Ex., Titel ohne Noth aufgezogen. Bl. 1: Titel; 2: Portrait; 3—5: Text mit Tafel; 6—209: Kupfertafeln incl. 4 Titel; ohne Nummer: Adresse des Caymox. Beschädigung in Blatt 65.

473. — Desgleichen. Nürnberg 1598. (Fol. 36½×27 cm). Brauner Maroquinband, mit Rücken- und Deckelvergoldung, Schnitt verg. (Pouget). 210 Bl. incl. Schlussbl. mit Adresse des Caymox. Komplett. Vorzügliches Exemplar.

474. **Dorat, Ch. Jos.** Mes nouveaux torts. Mit 2 Kupfern nach Marillier. Amsterdam, Paris, 1775. 8°. Hbpergtbd.

475. **Ducerceau, Jacques Androuet,** dit — Johann Sibmacher. Jacobus Androueti | us du cerceau | inventor | ante annos non paucos conscripsit | librum, de eo picturae genere, quod go | rottesche itali vocant. verum cum ex | emplaria pleraque sint distracta, ut | nusquam facile compareant Johannes | Sibmacher Noriberg: plurimorum preci | bus adductus, idem opus denuo raden | dum et divulgandum suscepit, spe | rans se pictoribus et aurifabris | hoc labore gratum officium praesti | tisse et judices, aequs habiturum | quibus etiam se officiose comendat. Anno nativitatis christi 1594. Kl. 4° (16,5×13,3 cm). Komplett, bis auf 1 Bl. (No. 23). Orig.-Pergamentbd. 42 Bl. mit 42 Taf. inkl. Titelbl., bez. 1—42. 2 Taf. (23, 24) sind aufgezogen, wovon die eine (23) nicht zu dieser Folge gehört. Kopien der petites panneaux grotesques von Ducerceau, 1550 (50 Bl.).

476. **Alberti Dureri,** clarissimi pictoris et geometrae de symetria partium in rectis formis humanorum corporum, libri in latinum conversi. In fine: Norimbergae excudebatur opus aetate Anni a Christo servatore genito 1532. In aedibus viduae Durerianae. Fol. (31,3×19,5 cm.) Rother Maroquinband. Schönes breitrandiges Exemplar. 79 Bl. A bis E, G bis N à 6, F à 4 und O à 3 Blatt.

477. **Dyt ys eyn spe gel der sielen.** Dair mē in leret christelichen tzo sterven ... gedruckt tzo coellen (Holzschn.) In fine gedruckt ... bȳnen coellen ... peter quentels by de doem (MD) ind. XX (1520) in dem Mertzen. 4° (19,8×14 cm). Halbmaroquinband. 48 Bl., a, b und A bis K 1 bis 4 mit 12 blattgr. und 7 kleineren Holzschnitten, wovon 1 gr., 1 kl. sich wiederholen. In niederdeutscher Sprache. Auf dem Titel Holzschnitt (Todtengerippe liegend, weiss auf schwarz.) Die fünf letzten Blätter im unteren Rande remargirt, es fehlen auch einige Zeilen des Textes und ein kleines Stück des Schlussbildes. Einige alte handschr. Randbemerkungen.

478. **Les Effigies des Roys de France,** tant antiques que modernes, avec un sommaire des annees de leur regne, et ans de leur trespas. On les vend à Paris, en la rue de Montorgueil, au bon pasteur. (s. d.) Quarto. (25,3×18,5 cm.) Pappbd. A bis G à 4 Bl., H à 6 Bl. = 34 Bl.
1 Bl. Titel, V° Sonnet au Roy Charles neufiesme.
2 „ au lecteur salut, V° des zweiten Blattes 1 Portrait.
31 „ mit 61 Portraits, V° des letzten Blattes weiss.
Die 62 Portraits in Holzschnitt, ebenso wie das französische Wappen auf dem Titelblatt und die breiten, abwechselnden Einfassungen aller Seiten. Die Portraits beginnen mit Pharamund und reichen bis Carl IX. Die Unterschrift des letzteren Portraits besagt, dass Carl IX. 15 Jahre alt sei, und wird daher das Werk 1565 gedruckt sein.

479. **Epinay, Mad. d'.** Les conversations d'Émilie. Nouvelle édition. Paris, 1781. 8°. 2 Bände. 2. Fig. d'après Moreau. Rel. anc., mar. rouge, dor. sur plats et dos. Mit gräflichem Wappen.

480. **Fronsperger, Lienhart.** Kriegsbuch, ander Theyl: Von Wagenburgk umb die Feldleger, und III. Thl.: Von Schantzen und Befestungen umb die Feldleger. Frankfurt 1573. Fol. (Der I. Titel etw. defekt u. aufgezogen.) Gepr. Schwldbd. (beschädigt, wasserfleckig). Im II. Thl. fehlt ein Kupferstich bei Bl. 60 und vom Text Bl. 220; im III. Thl. fehlen zwei Kupfertafeln bei Bl. 130 und 139. (Anstatt 19 radirten Tafeln sind nur 13 vorhanden.)

481. **Gerichtsordnung.** Im Fürstenthumb Obern und Nidern Bayrn Anno 1520 aufgericht. München 1520. Fol. Lederbd. (2farbig), Rücken, Deckel und Schnitt vergoldet. Schöner Einband des 17 Jahrh. mit Schl. Auf Pergament. 102 Bl. roth und schwarz gedruckt. Auf dem Titelblatt grosser Holzschnitt bez. C. C. (cas. par Clofigl), die Publikation der Ger.-Ordn. durch die bayr. Herzöge Wilhelm und Ludwig darstellend. Auf einigen Blättern alte handschriftl. Anmerkungen. Auf den Deckeln des Einbandes das Wappen des Max comte de Preysing. Einer der schönsten Drucke auf Pergament. — Vorzügl. Exemplar.

482. **Eyn Gesprech** eynes alten | erfarnen kriegssmans un̄ | bawmeysters mit eynem | jungen hauptmann: welcher mas- | sen eyn vester bawe fürzune- | men ... Gedruckt zu Meyntz bei Ivo Schöffern. In fine: Gedruckt in ... Meyntz durch Ivonem Schöffer ... 1535. Fol. (36×23,7 cm.) Alter gepr. Lederbd. 28 Bl. Mit drei Holzschnitten und zwei Plänen. Abhandlung über Festungsbau in Form eines Gesprächs von den Holzschnitten stellt der erste (Bl. 1 v) ein geflügeltes Kind auf einem Globus sitzend dar, umher Werkzeuge, darüber Saturn, eins seiner Kinder verschlingend, der zweite (Bl. 2 r) das kaiserliche Wappen, der vierte V° zwei Landsknechte (die beiden Sprecher) dar, bez. 1534 H. D. Vorzügl. Exemplar. Coll. Didot 1879, 335.

483. **Geyler von Keisersperg.** Die brösamlin uffgelesen vō Frater Johan̄ Paulin ... Auch von dem Wānenkromer der Kauflüt sunderlich hüpsche matery. Strassburg, Joh. Grüninger, 1517. Fol. (31×20½ cm.) 2 Theile in 1 Bd. Pergamentholzbd. m. Schl. Mit schöner breiter Titelbordüre und 32 Bl. gr. Holzschnitten, welche Nagler Monogr. III. S. 312 dem Strassb. Maler Hans von Frankfurt (HF) oder dessen Sohn Hieronymus zuschreibt, und von and. Strassb. Künstlern. Auf Bl. 4 v. Geil. v. K. auf der Kanzel, bez. G I K. Titel roth und schwarz gedr., Initialen. Es fehlen Blatt 5, 6, 77, 78, 89 und 90 (letztere beiden sind wohl in der Numerirung übersprungen, und sind in der Folge die Bl. 95 und 96 doppelt numerirt); ein Blatt des Registers mittendurch gerissen. Aus der Bibl. Buxheim. Muther S. 214. Tafel 248, 249.

484. **Gheyn, Jacob de.** Wapenhandelinghe van Roers Musquetten ende Spiessen. s'Graven-Hage, 1607. Fol. Pergamentbd. Titelkupfer, 8 Bl., Vorr., Text und 117 Kupfertafeln. (Siehe Reproduktionen auf Tafel III.)

485. **Gibecière, La,** de Mome ou le thresor du ridicule. Paris, Jean Gesselin, 1644. 8°. Maroquin vert, fil., dent. int., tr. dor.

486. **Goltzius, H., und C. Gevartius.** Icones imperatorum romanorum ex priscis numismatibus. Antwerpiae 1644. Fol. Pergamentband (beschädigt) mit reicher Goldpressung, päpstliches Wappen mit Umschrift als Kartusche, Jahreszahl 1660. Aus der Bibliothek des Klosters Leubus. Im Anfang etwas wasserfleckig und Beschädigung durch einen Nagel.

487. **Graphaeus, Corn.** De Triumphe vā Antwerpen (in Einfassung). Bl. 2: De seer wonderlycke, schoone, Triumphelycke Incompst, van den hooghmogenden Prince Philips, Prince van Spaignen, Caroli des vyfden, Keysers sone. Inde stadt van Antwerpen, Anno 1549. Duer Cornelium Graphaeum der selver stadt secretaris ... In fine: Geprint t' Antwerpen, voer Peeter Coecke van Aelst, gesworen printere, by Gillis van Diest. 1550. Kl.-Fol. (26,5×19,3 cm). Alter Lederband, Rücken vergoldet. 56 Bl. Mit 31 Holzschnitten incl. 5 Grundrissen und 2 Einfassungen.

488. Ces presentes heures à l'usaige de Paris ont este nouvellemẽt imprimées avec plusieurs belles histoires de la passion et resurrection de Jesuchrist. A la fin: . . . imprimées à Paris par Jehan Petit imprimeur pour Guillaume Godard . . . Oktav, goth., XVI. Jahrh. Maroquin brun, tr. dor. Auf Pergament. 124 Bl., a bis p, à 8, q à 4 Bl. Mit 57 blattgrossen, 11 kleineren Holzschnitten, kolorirt und mit Gold gehöht. Auf dem ersten Bl. r. Marke von Godard, v. les louanges nostre dame, folgt Almanach für 23 Jahre 1530—1552, dann Kalender, jeder Monat auf zwei Seiten, von denen die ersten mit entsprechenden Darstellungen (in Ovalen) aus dem Menschenleben, darunter quatrains. — Die im Text befindlichen 45 blattgrossen Bilder bringen Darstellungen aus dem Leben der Maria, der Passion Christi, aus der Geschichte Davids, les 3 morts, les 3 vifs u. A. m. In der Regel haben auch diese Bilder eine ovale Einfassung, mit französischen quatrains darunter. Die Ausführung ist durchweg eine vorzüglich schöne, manche Bilder gewähren ein besonderes Interesse durch ihre prächtigen französischen Kostüme des 16. Jahrh. Mit vielen kleinen Initialen in Gold und Farben. (Siehe Reproduktion auf Tafel VII.)

489. Holbein, Hans. Imagines mortis, Duodecim imaginibus praeter priores, totidemque inscriptionibus, praeter epigrammata è Gallicis à Georgio Aemylio in Latinum versa, cumulatae. Lugduni, sub scuto Coloniensi, 1547. In fine: Lugduni, Excudebat Joannes Frellonius, 1547. Kl. 8°. (14,5×9,2 cm.) Rother Maroquinbd. V. Ausgabe. Mit 53 Holzschnitten.

490. — Icones historiarum veteris Testamenti, ad vivum expressae, extremaque diligentia emendatiores factae, Gallicis in expositione homoeoteleutis, ac versuum ordinibus (qui prius turbati ac impares) suo numero restitutis. Lugduni apud Joannem Frellonium, 1547. 4° (19,1×13,1 cm). 52 Bl. A bis N à 4. Brauner Maroquinband. 5. Ausgabe. Mit 94 Holzschnitten nach Holbein, ausserdem auf dem vorletzten Blatt V° die vier Evangelisten, welche nicht von Holbein sind. Ueber den Holzschitten lateinischer Text, darunter französ. quatrain von Corrozet.

491. Horae in laudem Dei, ac beatissimae Virginis Mariae ad usum Romanum totaliter ad longum. Parisiis, apud Guill. Merlin, 1555. Pet. in —8°. Taches d'humidité et d'encre; qq. notes mss. aux marges du calendrier, titre peu rogné. Veau brun, rich. comp. en mosaïque, tr. dor. (anc. reliure.) 164 ff., sig. A bis X par 8 à l'exception de T qui cont. seulement 4 ff., impr. rouge et noir. — Cette édition, fort rare, est inconnue aux bibliographes. A la fin du volume, on lit: . . . noviter impressum per Joannem Bridier, typographum pro Guillermo Merlin, 1555. — Les charmantes bordures qui entourent les pages sont spéciales à Simon de Colines. Les vignettes sont au nombre de 14, dont la première porte la croix de Lorraine. — Magnifique exemplaire. La reliure, du plus beau style de la renaissance, est en rapport avec les entourages intérieurs. Coll. Didot 1879, 134. (Siehe Reproduktion auf Tafel IV.)

492. Las Horas de nue | stra señora segū el uso | romano: en las quales | son añadidas muchas | oraciones muy devotas. | Y de nuevo el rosario | de nuestra señora: y son | ad longū é sin require. En Lyon por Guillel | mo Rovillio. 1551 (in Einfassung). In fine: Fueron impressas las presentes Horas en la ciudad de Leon de Francia en casa de Mathias Bonhomme. Gr. 8° (19,3×12 cm). — Veau brun, riches compart. en mosaïque, tr. dor. et cis., XVIe siecle (fatig., dos, coins rest.). 8 und CCIII Blatt (bei der Numerirung der Blätter die Nummer 167 übersprungen). Lateinische Lettern, roth und schwarz gedruckt. Reglé. Mit 15 grossen Holzschnitten im Stile der Schule von Fontainebleau. Jede Seite mit Einfassungen, welche theils PV (unbekannter Künstler) bezeichnet sind. Didot 1879, No. 145—frcs. 380.

493. Hore dive v'gis Marie scdm verū usum Romanū, decorate varietatibs hystoriar | nuper efformatar | annexis iis q̄ folio scq̄ntl notant (unter dem Signet Kerver's). In fine: Finit officiu btē marie virgīs scdm usum Romanū totaliter ad longum Impssum parisis p̄ Thielmānn kerver Anno dn̄i 1511 die XXIIII. Julii. 8° (18×11,2 cm). Mod. Schwldbd., Schnitt vergoldet. Auf Pergament. 136 Bl. A—R à 8 Bl. Lateinische Lettern, roth und schwarz gedruckt, mit eingemalten kleinen Initialen. Mit 18 ganzseitigen Bildern (ohne den Schmerzensmann) und 32 kleinen. Jede Seite mit Einfassungen, theils aus Ornamenten, theils aus biblischen Darstellungen etc. bestehend. Bl. K IIII v° bis M IIII v° der Todtentanz. 6 Bl. Kalender. Auf dem Titelblatt das grosse Signet Kerver's. (Siehe Reproduktion auf Tafel II.)

494. Hulsius, Levinus. XII primorum caesarum et LXIIII ipsorum uxorum et parentum ex antiquis numismatibus . . . Francofurti, Joh. Collitii, 1597. 4°. Pergamentband. Mit 74 Kartuschen.

495. **Huttichius, Johann.** Einband. Imperatorum et caesarum vitae, cum imaginibus ad vivam effigiem expressis. Libellus auctus cum elencho et iconijs consulum ab authore. In fine: Argentorati Vuolphgangus Caephaleus excussit Anno 1534. Consulum romanorum Elenchus (in Holzschnittbordure). In fine: De consulibus Libellum alium a nobis expecta propediem et Vale. Argento. an. sal. 1534. 4° (19,3×13,3 cm). — Gleichzeitiger brauner Lederband mit goldgepr. Bordure (kleine figürliche Darstellung), inmitten goldgepr. Brustbild (? Kurf. Friedr. v. Sachsen) datirt 1529 und dem Spruch: verbum domini manet etc. in Silberdruck, V° Brustbild in Silberdruck, darüber joannes dux sax, datirt ebenfalls 1529, darunter Spruch in Goldpressung: justus quasi leo ... Auf dem vorderen Deckel aufgestempelt: Justus: a Brunchorst. Die Portraitköpfe sind Kopien nach Illustrium imagines von Fulvius, Rom 1517. Die kleinen Holzschnitt-Ornamente, welche die Portraits einfassen, sind von Holbein.

496. **Incunabeldruck:** Libellus dans modum legendi et studendi abbreviaturas in utroque jure (p. Frid. Crewsner). Nuremberge 1482. 44 Bl., hoch 4°. Ohne Seiten- und Custodenzahl. Alte handschriftliche lateinische Erläuterungen auf dem Vorsatzblatt. Pappband.

497. **Desgleichen.** Ausgabe von 1476. Umfasst 50 Bl. in 4°. Hlwbd.

498. **Isselburg, Peter.** Künstliche Waffenhandlung der Musqueten uñ Piquen ... Nürnberg, Peter Isselburg (1620). Qu. 4°. Dem. maroquin rouge. 46 Bl., Frontispiece und 38 Kupfer gestochen von Isselburg.

499. **La Bruyere.** Les caractères de Monsieur De La Bruyere. Paris 1759. 2 vol., Kl. 8°. Maroquin rouge, filets, dos dor., tr. dor. (anc. rel.).

500. **La Fontaine, J. de.** Contes et nouvelles en vers, par M. de La Fontaine. Amsterdam (Paris) 1762. Pet. in —8 v° (18,5×11,7 cm). 2 vol. Maroquin rouge, dos orn., dent. int., tr. dor. (anc. rel.). Portraits de La Fontaine, d'après Rigault, gravé par Ficquet; d'Eisen, d'après Vespré, gravé par Ficquet, et de Choffard, en cul-de-lampe, fait par lui-même; 80 figures par Eisen, gravées par Aliamet, Baquoy, Choffard, Delafosse, Flipart, Lemire, Léveau, Longueil et l'Ouvrier; 4 vignettes, dont 2 grandes et 53 culs-de-lampe par Choffard, non compris celui où est son portrait, faisant en totalité 140 morceaux de gravure. Edition dite des Fermiers généraux, donnée au public par une société d'amateurs.

501. — Contes et nouvelles. Amsterdam 1762. Tome II. Mit 42 Kupfern und diversen Vignetten und culs-de-lampe. Mar. rouge, anc. rel.

Dritter Auctionstag.

Sonnabend, den 21. März 1903, von 10 Uhr ab.

502. **Livre d'Heures.** In fine: Les presentes heures à l'usage de Paris furēt achevees Le XV. jour de janvier de l'an 1489. Par Philippe Pigouchet . . . Paris. 8° (16,2×10,3 cm). Mar. vert, fil., dent. int., tr. dor. Auf Pergament Goth. 92 Bl. kompl. Auf dem ersten Bl. rechts das grosse Signet Pigouchets, v° Kalender von 1488—1508. Mit 18 grossen Darstellungen. Die sämmtlichen Seiten von kleineren Bildern eingefasst. Mit vielen in Gold und Farben eingemalten Initialen. Die Bilder in Metallschnitt. Schön erhalten, oben kurz beschnitten. (Siehe Reproduktion auf Tafel V.)

503. **Livre d'Heures.** Ces presentes heures à l'usaige de Rome ont este faictes pour Simon Vostre Libraire domourant a Paris . . ., darüber Druckermarke von Philippe Pigouchet. Gr. 8° (21,8×14,8 cm). 96 Bl., a—l, A à 4 u. je 4 unbez. Auf Pergament. Kalender von 1501—1520. Mit 20 grossen, 2 halbseitigen und mehreren kleinen Bildern. Alle Seiten mit figürlichen Einfassungen. Alter brauner Lederband. (Siehe Reproduktion auf Tafel V.)

504. **Marillier.** La sainte Bible. Traduit en français M. Le Maistre de Saci. Nouv. édition, ornée de 300 figures, gravées par les plus habiles artistes, sous la direction de C. Ponce, d'après les dessins de C. C. Marillier et de Monsiau. 12 vols. Paris 1789—1804. Grand in 4°. Les 300 figures, rel. en 3 vols. Ohne jeden Titel und Text. Maroquin rouge, dent. tr. dor. (Allô.)

505. **Monument du costume** physique et moral de la fin du dix-huitième siècle . . . Neuwied, Société typogr., 1789. Fol. Brauner Halbmaroquinband. 37 Seiten Text, 26 Kupfer nach Moreau le jeune, gestochen von verschiedenen Stechern. Schlussblatt im Rande ausgebessert. Sonst vorzügliches Exemplar.

506. **Ottanni, Gaetano.** Bologna, Ende 18. Jahrh. Libro primo di cartelle dedicate a sua altezza reale il signor duca di Savoja, inventate e disegnate da Gaetano Ottanni bolognese pittore e musico tenore accademico clementino 1766, Dion. Valesi inc. (In Kartusche.) Qu.-Fol. Alter Lederband. Titelblatt gestochen, bez. 1. Portrait Victor Amadeus in Med., unbez. Widmung (typ.); 15 Kupfer bez. II bis XVI. 18 Bl. (bei einigen im Rande etwas unsauber.).

507. **Ovid.** Schöne Figuren, aus dem fürtrefflichen Poeten Ovidio — gerissen durch Vergilium Solis, und mit Teutschen Reimen kürtzlich erkläret — durch Johan. Posthium von Germersheim, Francofurti, 1569. 4° obl. Pappband. Titel fehlt; die 173 Holzschnitte sind sämmtlich vorhanden; einige kolorirt. Schlussblatt des Widmungstextes fehlt.

508. **Passe, jr.,** Crispin de. Officina arcu | laria in qua sunt | ad spectantia diversa | . . . Boutieque Menuse | rie . . . Schreiner Laden | in wilchem . . . Schrinwerckers winckel | waer in . . . door Crispinum Passeum Juni: Amstelodami | In Officina Crispini Passei | impressum | 1642 (in Einf.) Fol. (37,2×24,5 cm.) Titel und 18 Kupfer, bez. A bis S (T fehlt).

509. **Passio Christi.** Incipit: Insignis duarum passionum domini Jesu Christi nostri salvatoris . . . simul virginis sancte Katherine passiones seu martirii ejusdem historia. S. l. e. a. (ca. 1485), 65 ff à 40 lin. Mit einigen alten handschriftlichen Zusätzen. Kl. 4°. Pappband. Seltener Incunabeldruck.

510. **Passio sancti Meynrhadi** martyris et heremite (Holzschnitt). Basel, Mich. Furter, 1496. 4°. (19×15,2 cm). 14 Bl., 21 Holzschnitte. A 6 Bl., B 8 Bl. Ed. Seb. Brant.

511. **Le Pautre, Jean.** Oeuvres. 729 Blatt. Div. Folgen. In 3 Lederbänden. Fol. (31,5×20 cm.)

512. **Picart, B.** Neueröffneter Musentempel. Die Fabeln der Alten in 60 auserlesenen schönen Kupfern nebst gravirtem Titel (aufgezogen). 1 Registerblatt ausgebessert. Amsterdam 1754. Fol. Halblederbd.

513. **Quirsfeld, Johann.** Geistliche Hochzeit des Lammes. Mit 16 Kupfern. Leipzig 1677. 8°. Pergamentband, grün gefärbt, mit Goldpressungen. Datirt 1679. Interessanter Einband.

514. **Recueil d'estampes** d'après les plus beaux tableaux et d'après les plus beaux dessins qui sont en France dans le cabinet du Roy, dans celui de Mgr. le duc d'Orléans et dans d'autres cabinets. 2me édition, Basan, Paris 1796. 82 Taf. No. 51—57, 65—84, 86—88 (fehlt 89), 90, 90*, 92—94, 96, 99, 100, 102—104, 106—109, 112, 113, 116—121, 124—137 und 16 Bl. ohne Nummer, darunter 29 Bl. nach Handzeichnungen.

515. — gravées d'après les tableaux de la galerie et du cabinet de S. E. M. le comte de Brühl, premier ministre de S. M. le roi de Pol., elect. de Saxe. Contenant 50 pièces. Dresde, G. C. Walther, 1754. Gr.-Fol. Rother Hbmaroquinband. 1 Bl. Avertissement, 6 Bl. Description, 22 Taf. auf 21 Bl., No. 1, 2, 7, 8, 16, 21, 23, 24, 25, 27, 28, 30, 33, 36—41, 44, 45, 50. Fehlt der Titel. No. 25 im Rande ausgebessert.

516. **Relation du voyage** de monseigneur André de Mello de Castro à la cour de Rome, en qualité de envoyé extraordinaire du roi de Portugal Dom Jean V. auprès de sa sainteté Clement XI. Relaçao da viagem do exmo sor André de Mello de Castro ... Paris, 1709. Fol. (41,5×26,5 cm). Pergbd. mit Goldpressung. 27 Bl. incl. Titelblatt, welche die Reisebeschreibung enthalten, ausserdem

1 Kupfer Frontispiece mit Wappen von Portugal,
1 „ Wappen von Portugal,
1 „ Wappen von Clemens XI.,
1 „ Reiterbild Johann V.,
5 „ Staats-Karossen,
2 „ Innen-Dekoration der Karossen.

11 Kupfer. Pietro Zerman del., Gio. Batta Sintes sc.

517. **Reni, Guido.** Il funerale d'Agostin Carraccio fatto in Bologna. In Bologna presso Vittorio Benacci, 1603. Fol. Titelblatt und 3 Kupfer, von Guido Reni für dieses Werk gezeichnet. Angebunden: 9 Radirungen von Guido Reni zur Descrissione de gli apparati fatti in Bologna per la venuta di N. S. Papa Clemente VIII ... Da Vittorio Benacci, stampator camerale (Bologna) 1598. Quarto. Maroquin rouge, fil., dos orn., dent. int. tr. dor. (Lortic). Die letzte der 9 Radirungen bez. Guid. fc. Bartsch, Oeuvre de Guido Reni, 24—32.

518. **Renner, Joh. und Seb. Heussler.** New künstlich Fahnenbüchlein, Das ist: Wie der Fahnen mit sonderlichem vortheil, leicht und gering, auch zierlich getragen und geschwungen werden soll, auff Teutsche, Italienische, und Französische Manier ... mit schönen Kupferstücken in Truck verfertigt, dergleichen vor nie aussgegangen. Durch Johann Renner, und Sebastian Heussler, Kriegsmann. Gedruckt zu Nürnberg, durch Ludwig Lochner, Anno 1615. Umher Bordüre, darin unten: Gabr: Weyer Invent: Qu.-4° (15,8×18,5 cm). Maroquin rouge, dent. int., tr. dor. (Belz-Niedrée).

6 Bl. Titel und Erklärung,
2 „ X 1, 2, Widmung an Freiherrn von Stahrenberg,
31 „ mit 31 Kupfern, bez. A—Z, Aa—Gg und 1—30, ein Blatt unbezeichnet, Krieger darstellend, welche die verschiedene Handhabung der Fahne zeigen.

519. **Rubens.** La Gallerie du Palais du Luxembourg. Dessinée par les Srs. Nattier, et gravée par les plus illustres graveurs du temple. Dédiée au Roy. Paris chez Duchange, 1710. 27 Bl. (incl. Titel, Avertissement, Portr. d. Rubens). Roy.-Fol. In alter Hbleder-Mappe. Tadelloses Exemplar in vorzüglichen Abdrucken mit vollem Rande.

520. **Rüxner, G.** Anfang, ursprūg | und herkomen | des Thurniers inn Teut- | scher nation ... In fine: Dis Buch ist gedruckt in verlegung Hieronimi Rodlers, Fürstlichen Secretarien zu Siemern, und volend uff den dritten tag Augusti ... 1532. Fol. (32,5×20,5 cm). Gepr. Schwldholzband mit Bronze-Ecken u. Schl. Auf dem vorderen Deckel aufgepresst ein Ex-libris. II. Ausgabe (die erste ist von 1530). 243 Bl. mit vielen Holzschnitten — darunter ein Turnier in doppelter Blattgrösse — und Wappen (kolorirt) eines unbekannten Meisters. Auf der Rückseite des Titels der doppelte Reichsadler, bez. HH. Angebunden ist: Mair, Paul Hector. Bericht und Antzaigen, der loblichen Statt Augspurg, aller Herren Geschlecht, so vor Fünfhundert und mehr Jaren, weder yemandt wissen oder erfaren kan, daselbst gewont, und bis auf achte, abgestorben ... 1550. In fine: Getruckt ... Augspurg, durch Melchiorn Kriegstein ... auss ansinnen und verlegung ... Pauls Hector Mair. Fol. (32,5×20,5 cm). — 1. Ausgabe. 89 Bl. mit 156 blattgrossen Holzschnitten, Ritter in reicher Rüstung mit den Wappen der Geschlechter darstellend. Ausserdem das blattgrosse Wappen Mair's. Jeder letzte Holzschnitt der 4 Abtheilungen bez. CW (unbekannter Meister, siehe Nagler, Monogr. II, No. 818). Eine 2. Ausgabe erschien 1580 in Frankfurt a. M.

521. **Saly, Jacob.** Illmō viro. dnō J. F. Detroy ... Vasa a se inventa ... Jacobus Saly ... 1746. Fol. Hbmaroquinbd. Titelkupfer und 30 Bl. Vasen, 1—30. J. Saly i. et sculp.

522. **Sambin, Hugues** (Dijon, ca. 1570). Oeuvre de la diversité des termes, dont on use en architecture, reduict en ordre. Par Maistre Hugues Sambin, demeurant à Dijon. A Lyon, par Jean Durant, 1572. Auf dem Schlussblatt: Imprimé à Lyon par Jean Marcorelle. Fol. Komplett. Mod. Halbpergtband. 38 Bl., pag. 1—76, und Schlussblatt, Titelblatt mit schöner Umrahmung, 1 Bl. Dedikation und 36 Bl. mit 18 Paar Termen. Holzschn.

523. **Solis, Virgil.** Wappenbuch. Antzaygung deren Wappen, Darauf des Heyligen Römischen Reychs grundtfeste ... Durch Virgilius Solis ... Nürnberg. In fine: ... Nürnberg den 24tag December Anno 55 J. Zu Nurmberg truckts Virgilius Solis. Kl. 4°. Mit weissem Papier durchschossen. Rother Maroquinband mit Spitzenverzierung. 45 Bl., kolor. gewesen.

1 Bl. gest. Titel,
1 „ Wappen von Nürnberg (anno 1555),
1 „ „ des Papstes,
3 „ „ der Cardinäle, I—III,
8 „ „ Erzb. und Bischöfe, I—VIII,
1 „ „ röm. Kaiserthum,
1 „ „ „ Königreich,
2 „ „ „ Kunigs Ferd. erbland.,
1 „ „ 7 Kurfürsten,
3 Bl. Wappen h. röm. R. officierte Glieder,
3 „ „ 12 Königr. d. röm. chr. Mon., I—III,
1 „ die ersten 3 Wappen in der Welt, h. 3 Könige,
6 „ Wappen der ausländ. Königreiche,
5 „ „ „ Herzogen,
3 „ „ „ Graven,
3 „ „ „ Freyherrn, I—III,
1 „ „ „ Ritter,
1 „ gest. Schlussrede.

524. **Statuta et decreta** synodi diocesanae Argentoratensis. Moguntiae, Franciscus Behem 1566. Formula examinis ecclesiastici ab Erasmo Argentinensi ... Anno 1560. Moguntiae, Fr. Behem 1566. Kl.-Fol. Mit Holzschnitten.

525. **Stella.** Divers ornements d'architecture, recueillis et dessegnes apres l'antique par Mr. Stella ... A Paris, 1658. Fol. Pergamentbd. Titel, Portrait (Claudia sc.), 62 Kupfer (anstatt 66, es fehlen Bl. 18, 30, 54 und 56). Bez.: Françoise Bouzonnet fecit.

526. **Strada, J. (Peter Flötner).** Imperatorum romanorum ... verissimae imagines ex antiquis numismatis ... delineatae. Tiguri, Andr. Gessner, 1559. Gr.-Fol. (48×36 cm). Gepr. Pergamentbd. (schöner Einband). Mit Titelbordüre und 118 grossen Portraits in Holzschnitt von R. Wyssenbach (R W) und Christoph Schweitzer (C S) nach Hans Rudolph Manuel gen. Deutsch (HR MD). Die Portraits in Medaillons, umgeben von reichen Passepartouts. Auf der Rückseite Text, an dessen Schluss auf jeder Seite Goldschmied-Ornamente von Peter Flötner (156 Stück). Vorzügliches Exemplar.

527. **Sylvius, Balthasar.** Variarum protractionum quas vulgo Maurusias vocant ... Anno 1554. Baltazar Sylvius fecit Jo. Theodor et Jo. Israel de Bry excud. 24 Bl. incl. Titel. Spitze und Laubwerck for die Goldschmit Th de Bry fecit et ecud. 4 Bl. incl. Titel. Grotis for die Goltschmit und andern Khunstiger. Th de Bry fe et ex. 4 Bl. incl. Titel. Neuves Schildtbyhlin von Lucas Kilian. 25 Bl. Im Ganzen 57 Bl. Ganz vorzügliche Stiche in ausgezeichneten Abdrucken mit Rand. Qu.-Fol. Pergamentbd. Im Rande etwas wasserfleckig.

528. **Sylvius, Aeneas.** Epistolae. Nuremberge 1486, impensis Ant. Koberger. Kl. 4°. Gut erhalten, mit einigen alten handschriftlichen Zusätzen. Pappbd.

529. **Tetius, Hier.** Aedes Barberinae ad Quirinalem descriptae. Inkomplett. Frontisp. u. 27 gr. Kupfer. Romae, 1642. Fol. Lederbd.

530. **Tewrdannck.** Die geverlicheiten und einesteils | der geschichten des loblichen streyt | paren und hochberumbten helds | und Ritters herr Tewrdanncknhs. In fine: gedruckt in der kayserlichen | Stat Nürnberg durch | den Eltern Hannsen | Schönsperger | Burger zu | Augspurg. o. J. (1517 — Dedikation vom 1. März 1517). Fol. (373×254 mm). Rother Maroquinbd. Auf Pergament. Anstatt 290 Bl. sind nur 263 vorhanden. Es fehlen demnach 27 Bl. (e 1, h 7, 8, q 8, C 3, 4, F 5, 6, G 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, H 2, 3, 4, 5, 6, 7, N 2, P 4, 5 (weiss), 8, A 7, 8) und damit acht Holzschnitte (110 anstatt 118), No. 27, 84, 93, 94, 95, 96, 97, 117. — Die Holzschnitte (118) sind von Hans Schäuffelein, geschnitten von Jost von Negker u. A. Sehr schön erhaltenes, besonders grosses Exemplar mit herrlichen Abdrucken der Holzschnitte. — Das Gedicht verherrlicht die Thaten Kaiser Maximilians I., zur Feier seiner Hochzeit mit Maria von Burgund. Der Verfasser ist Melchior Pfinzing, Sekretär Maximilians I. Exemplare auf Pergament sind sehr selten. Brunet's Exemplar (komplett) erreichte 1868 Frcs. 6600; das Exemplar des Comte de Sauvage (nicht gross) 1880 Frcs. 12000, seitdem wiederverkauft Frcs. 16000.

531. **Wapen.** Des heyligen Römischen Reichs Teutscher Nation ... (Holzschnitt). Zu Franckfurth am Main Truckts Cyriaens Jacob. Anno Domini 1545. Fol. (30,4×20,5 cm). 82 Bl. Titel und 5 Bl. Text (4 Bl. fehlen), 72 Bl. mit 144 Holzschnitten, 3 Bl. Register, 1 Bl. Signet. 1. Ausgabe. Pergament-Schale. (Siehe Reproduktionen auf Tafel III.)

532. **Wappenbuch.** Ohne Titel. O. O. u. J. Fol. (28×19½ cm). Grüner Hbmaroquinbd. mit dem Titel: Armorial d'Allemagne und der Jahreszahl 1578. 188 Bl.; davon auf Bl. 1 das kaiserliche Wappen, darüber Röm. Kayserl. .. Majestät Wappen, darunter Anno christi salvatoris: 1578; Bl. 2 Wappen Martini Bischof zu Breslaw; Bl. 3–6: Wappen verschiedener Herzöge in Schlesien - Liegnitz, Teschen etc.; Bl. 7—188 zus. ca. 960 deutsche Wappen mit beigeschriebenen Namen. Sämmtliche Wappen vortrefflich gezeichnet und schön kolorirt, in Holzschnitt. Das Buch macht nicht den Eindruck einer buchhändlerischen Ausgabe, scheint vielmehr von einem Liebhaber zum eigenen Gebrauch zusammengestellt zu sein. Titel ist nicht vorhanden, Blattzahlen und Namen der Wappen sind eingeschrieben. Ursprünglich enthielten die Blätter, mit Ausnahme der ersten sechs, auf der Vorderseite je vier Wappen, nachträglich sind auch auf den Rückseiten vieler Blätter mehr oder weniger Wappen aufgedruckt.

533. **Junius.** 2 vols. Mit 21 Portraits, gest. v. Ridley (stockfleckig). London 1797. Lederbände mit Goldpr.

534. **Konvolut.** 48 historische und andere Broschüren des Prof. Joh. Phil. Cassel. Darunter Dubletten.

535. **Desgleichen.** Urkunden aus früheren Jahrhunderten, Kauf- und Lehrbriefe mit anhängenden Siegeln. Ferner Kollektion diverser grosser alter Wachssiegel.

536. **Aldinen-Druck:** Perotti cornucopiae. Venetiis, Aldus 1513. Fol. (Defekt.) Alter gepr. Lederholzbd.

537. **Tableaux de la Suisse et de l'Italie.** Vol. I. Avec 132 estampes d'après les dessins de Mm. Robert, Pérignon, Fragonard etc. Defekt; mehrere Tafeln fehlen, einige zerrissen, andere wasserfleckig. Paris, 1777. Gr.-Fol. Ldbd.

538. **Konvolut** von 3 Bänden in kl. 8°: Ovid mit Abbildungen, defekt; Nachricht v. d. Stadt Bremen und Herodiani röm. Historie.

Buch-Einbände.

539. **Einband.** Pergament, Deckel roth bemalt, inmitten Kartusche mit Verzierungen, gold und weiss, umgeben von brauner, breiter Einfassung. Folio. Eingebunden Handschrift: Geographische Beschreibung d. Herzogth. Bremen und Verden durch Georgium de Roth, 1718.

540. — Office de la semaine sainte. Paris, 1728 (Privelège 1738). Mit 4 Kupfern. 8°. Maroquin rouge, compart. et arabesques, dorure en plein, à petits fers et au pointillé, tr. dor. Aux armes de Louis XV. et Maria Leszcynska. (Style Le Gascon.) (Siehe Reproduktion auf Tafel IV.)

541. — Venetianisch. Braunes Leder, auf den Deckeln verschlungene Bänder in hohem Relief. Mit Gold-Arabesken auf rothem und dunkelblauem Grunde. In der Mitte vorn der St. Marcuslöwe, auf der Rückseite das Wappen des Mocenigo. 24,2 zu 18,5 cm. (Aloys Mocenigo I., 1570—1577).

542. — Dunkelbraunes Leder mit verschlungenen Ornamentbändern in Gold. In der Mitte ein geistliches Wappen (Karl Herzog von Lothringen, Bischof von Strassburg). Der Rücken ebenfalls ornamentirt. Mit ciselirtem Goldschnitt. Der Einband enthält: Herodoti Halicarnassei historia. Anno 1570. Excudebat Henricus Stephanus. Fol.

543. — Theodoreti Cyrensis episcopi graecarum affectionum curatio ... (Heidelberg) 1592. Fol. (35×22,5 cm). In gleichzeitigem schönem Einband von braunem Leder, durch farbige emaillirte Bänder mosaikartig verziert und mit reicher Goldpressung. Auf beiden Deckeln inmitten in einem Oval Wappen, unter welchem das Monogramm IXIXI. Wappen und Monogramm diejenigen des Jacques-Auguste de Thon † 1617 (3 Bremsen), berühmten Büchersammlers, und seiner zweiten Frau Marie de Barbançon (3 gekrönte Löwen). I A (Jacques-Auguste) M (Marie). (Siehe Reproduktion auf Tafel IV.)

544. **Einband.** Canon missae cum praefationibus . . . Romae 1595. Fol. Rother Lederband mit schwarzen verschlungenen Bändern und reicher Vergoldung. (Siehe Reproduktion auf Tafel IV.)

545. — Saggi di naturali esperienze. Firenze 1667. Mit zahlreichen Kupferstichen. Fol. Cuir de Russie, compartiments par des bandes noires, richement doré à petits fers, dent. int. tr. dor., peu ciselé. Schöner Einband.

546. — Selectarum declamationum . . . Argentorati 1554. 8°. Gepr. Pergamentholzband. Inmitten einer Bordüre auf der Vorderseite David und Bathseba, darunter 1556; auf der Rückseite Judith mit dem Kopf des Holofernes und Marke [E N]. Mit gedrehten Schliessen (eine fehlt).

547. — Pappband mit reicher Goldpressung. Enthaltend: Des hohen Teutschen Ritters Ordens Hoch Löbl. Balley Francken Wappen Calend. 50 Bl. Kupferstiche: Ceremonien, Portraits, Wappen, am Schluss Kalender. Stockfleckig. 8°. In Papphülse mit Goldornamenten.

548. — Il cardinale del signor Fabio Albergati. Roma 1664. 4°. In gleichzeitigem rothen Maroquinband mit reicher geschmackvoller Vergoldung. Die Mittelstücke der Deckel fächerförmig.

549. — in Leder, überaus reich gepresst und vergoldet, mit grossem Wappen im Mittelfelde. Inhalt: Schönleben, Domus Habspurgo-Austriaca. 1680. Fol.

550. **Zwei desgleichen,** Schweinsleder, reich gepresst mit Wappen und symbolischen Figuren in Kartuschen. Einer mit reich ciselirtem Metallbeschlag. Inhalt: Krantzii Chronica (1575) und Ayrer, Histor. processus juris (1612). Fol.

551. **Zwei desgleichen** in röthlichem Leder mit reichen Goldpressungen. Inhalt: P. Rolli, Canzonette 1727, und Ramon Fernandez, cancionero etc. Madrid 1796. In 8°.

552. **Zwei desgleichen** in grünem, bezw. braunem Leder. Mit silbernen, vergoldeten, im Empirestyl schön ciselirten Schliessen. Inhalt: Biblia nach Luther, Minden 1778, und Jever'sches Gesangbuch, Hamburg 1729. 8° und 12°.

553. **Zwei Buchdeckel** in gepresstem Leder. Einer mit Kaiserbrustbildern in ornamentirter Umrahmung, der andere mit der „Justitia" und dem römischen Reichswappen, umgeben von symbolischen Figuren.

554. **Venetianischer Buchdeckel.** Braunes Leder in Relief, bunt und mit Gold gepresst. In der einen Kartusche der St. Marcuslöwe, ein Buch gefasst haltend; in der anderen das Wappen des Herzogs Morosini (Dogen von Venedig 1595). Etwas lädiert.

Kostbare Pergament-Manuskripte

des 11. bis 16. Jahrhunderts.

555. **Alte Klosterhandschrift** (Missale) des 15. Jahrhunderts. In zwei Columnen, roth und schwarz, mit Musiknoten. 235 Blatt auf Pergament. Zu Anfang sechs Blätter Kalendarium. Dann der Text mit vielen verzierten Initialen, sowie prächtigen Bordüren, die fast über das ganze Blatt verzweigt sind. Dabei 5 grössere und 5 kleinere gemalte Miniaturen, farbig und mit Gold gehöht. Fol. (36×25 cm). In altem gepressten Lederholzbd., etwas beschädigt. Mit dem Exlibris des Edw. Dyneley.

556. **Manuskript auf Pergament.** Antiphonarium. Auf dem ersten Bl. r. pro sorore D. K., v. Das puch gehort jn das closter zu medingen prediger ordens. 80 Bl. Auf dem zweiten Bl. ein grosser Initial P. (8×6,5 cm), im Text viele kleine einfache. 4° (18×13 cm). In gleichzeitigem gepr. Lederbd. (Bänder und Rosetten) mit Schliessen, die an langen Lederstreifen befestigt sind und auf der Mitte des vorderen Deckels auf Knöpfe gehakt werden. Ende des 15. Jahrh.

557. **Manuskript auf Pergament.** Antiphonarium mit einer Miniatur und Initialen. Gr.-Fol. (58×39,5 cm). Halbmaroquinbd. Italienisch. 15. Jahrh. 118 Bl. Auf dem ersten Bl. verso eine grosse Miniatur (23×24 cm), den Fischzug Petri darstellend; darüber: In nomine dñi nri jesu)(Incipit sa

| ctuarius pp̃uz sanctor sm̄ ritum | congg̃ationis sancte Justine de Padū ōdis scti Bn̄dicti de observantia nūcupa. In vig sc̄ti Andree apli (apostoli) ad vespo R'pl'; darunter Anfangsbuchstaben eines Gesangs: OXUT, das Ganze eingeschlossen von einer breiten Renaissance-Bordüre. Mit zahlreichen grossen, theils ungewöhnlich grossen Initialen in blau und roth, von hervorragend schöner Zeichnung und Ausführung. (Aehnlich Tymms & W. Taf. 73, 82.) Siehe auf Bl. 5 den Initial A.

558. **Manuskript auf Pergament.** Antiphonarium. Mit 3 blattgrossen, 26 kleineren (Rand-) Miniaturen. Kl. 8° (14,7×10 cm). Maroquin rouge, comp., dent. int., tr. dor. (Duru), in Etui. Marius Michel, doreur. Sehr schöner Einband. Französisch. 15. Jahrh. 130 Bl. Voran 12 Bl. Kalendarium; folgen Antiphonarien mit den Noten. Die 3 blattgrossen Miniaturen stellen dar: Christi Einzug in Jerusalem, Maria Magdalena und die h. Anna, alle drei von einer Säulenarchitektur umgeben. Die kleineren am Rande befindlichen Miniaturen (ca. 9,5×2,2 cm) entsprechen mit ihrem Inhalt den daneben stehenden Gesängen, z. B. in festo ascensionis — die Himmelfahrt, in assumptione b. Mariae — Himmelfahrt Mariä, de sancto Stephano — der Heilige etc. — Mit zahlreichen Initialen, theils gold auf blau, weiss auf gold, theils schwarz auf gelbem Grunde. Diese letzteren in Federzeichnung und fast stets mit angefügtem Fratzenkopf. Vorzüglich schön. (Siehe Reproduktion auf Tafel VI.)

559. **Manuskript auf Pergament.** Antiphonarium. Gr.-Fol. Blauer Maroquinbd. Italienisch. Anfang 14. Jahrh. Vorhanden 112 Bl. Mit 31 in Farben (ohne Gold), sehr schön ausgeführten grossen Initialen (auf Bl. 1 v. 15×12,5 cm), von denen 17 Figuren enthalten, und vielen kleineren Initialen in blau und roth.

560. **Manuskript auf Pergament.** Livre d'Heures. Mit 14 Miniaturen, Initialen. 4° (20×15 cm). Gleichzeitiger gepr. Lederbd., Schnitt vergoldet. Französisch. 15. Jahrh. 135 Bl., 12 Bl. Kalendarium in französischer Sprache, dessen Namen darauf deuten, dass das Buch für die Kirche von Bayeux geschrieben worden ist. Folgen Gebete etc. mit 14 blattgrossen Miniaturen (9×7 cm), die von reichen Leisten in Gold und Farben und breitem Laubwerk eingefasst sind. Letzteres zeigt in den Ecken stilisirtes Blatt, dazwischen dichte fadenförmige Zweige mit zackigen Blättern und einzelnen Blumen. Die erste und neunte Miniatur sind ganz von stilisirtem Laubwerk umgeben, darin auf der ersten fünf Medaillons mit musizirenden Engeln. Unter den Miniaturen grössere Initialen, die übrigen Initialen einfach in Gold und Farben. (Siehe Reproduktion auf Tafel VIII.)
Die Miniaturen stellen dar:

1. Mariä Verkündigung.
2. Maria u. Elisabeth.
3. Geburt Christi.
4. Verkündigung an die Hirten.
5. Die heil. drei Könige.
6. Flucht nach Aegypten.
7. Vorstellung im Tempel.
8. Krönung Mariä.
9. David betend.
10. Kreuzigung.
11. Ausgiessung d. heil. Geistes.
12. Todtenmesse.
13. Der heil. Sebastian.
14. Der heil. Christoph.

561. **Manuskript auf Pergament.** Livre d'Heures. 147 Bl. Handschrift mit sechs Miniaturen in Ornamentbordüren. 1. Die Verkündigung. 2. Christus u. Maria. 3. St. Michael. 4. St. Katharina. 5. Pieta. 6. König David. Eine siebente Miniature, Heiliger Eremit, ist wohl später zugefügt. Ausserdem mit zahlreichen Randverzierungen und Initialen in Farben und Gold. Einige alte handschriftliche Notizen auf den Rändern. Vom Kalendarium fehlen 2 Blätter (April, Mai); ausserdem scheinen zwei Blätter herausgeschnitten zu sein. Französisch. 15. Jahrh. 4°. Lederbd. mit gepresster Bordüre. Aus dem Besitz der Familie Moreylle. (Siehe Reproduktion auf Tafel VIII.)

562. **Manuskript auf Pergament.** Livre d'Heures, mit 13 Miniaturen, 4 figurirten Initialen. 8° (18,5×13,5 cm). Gelber Lederband, Rücken und Deckel vergoldet, Goldschnitt (modern). Französisch, 15. Jahrh. 140 Bl., wovon 12 Bl. Kalender, roth und schwarz geschrieben. Die 13 oben gerundeten Miniaturen (ca. 8×6½ cm breit) stellen dar:

1. St. Lucas in Landschaft,
2. Verkündigung,
3. Geburt Christi,
4. Verkündigung an die Hirten,
5. Anbetung der heiligen drei Könige,
6. Beschneidung,
7. Flucht nach Aegypten,
8. Krönung der Maria,
9. Christus am Kreuz,
10. Ausgiessung des Heiligen Geistes,
11. König David betend, in Landschaft,
12. Todtenmesse (Beerdigung),
13. Hiob.

Die Miniaturen in Einfassungen von fadenförmigen Ranken mit naturalistischen Blumen und Blättern, in den Ecken stilisirtes Laubwerk. Die Einfassungen von 1, 3 und 8 sind ohne Anwendung von Gold, dagegen mit vollerem Blattwerk gezeichnet. (Siehe Reproduktion auf Tafel VII.)

563. **Manuskript auf Pergament.** Livre d'Heures, 17 miniatures, bordures et lettres ornées. Pet. in 4° (19,5×13,5 cm). Maroquin rouge, riches comp. à froid, tr. dor. (Lortic). Exécuté en France au commencement du XVe siècle. 197 ff. Les 12 premiers feuillets sont occupés par un calendrier français, écrit en or, carmin et azur. Parmi les noms en lettres d'or on remarque ceux de ste. Geneviève, s. Marie l'Egyptienne, s. Eloy et s. Denys, patronnes et patrons de Paris. Dans le Propre des saints, qui suit le calendrier, et qui commence par la rubrique: Memoire de saint Michiel, on lit les oraisons à s. Denis et à s. Martin; dans la litanie figurent les noms de s. Séverin, de s. Eloy, de s. Médard et de ste. Aure. Toutes ces particularités attestent l'origine parisienne de ce manuscrit. On y lit en français les quinze joies de Notre Dame et les sept Paroles de Jésus-Christ (ff. 137—146). Les miniatures représentent:

1. s. Jean l'évangéliste,
2. s. Luc,
3. s. Mathieu,
4. s. Marc,
5. l'annonciation,
6. la nativité,
7. l'annonciation aux bergers,
8. l'adoration des Mages,
9. la présentation au temple,
10. la fuite en Egypte, en grisaille,
11. la Vierge assise à la droite de Dieu,
12. le roi David en prière,
13. Jésus en croix,
14. la descente du s. Esprit,
15. la vierge avec l'enfant assise dans un fauteuil,
16. Dieu assis sur un arc-en-ciel,
17. cérémonie des funérailles.

Ces peintures, de forme rectangulaire (h. 65 mm, l. 56—60 mm), encadrées d'un double listel, or et couleur, sont soit sur fond rouge ou bleu, avec ornemens dorés, soit sur fonds quadrillés. Le côté pittoresque n'y joue presque aucun rôle, ce qui nous approche davantage du XIVe siècle. La finesse de leur exécution est remarquable, les contours sont tracés avec une grande sûreté de main, et les lignes du visage offrent souvent une pureté peu commune. L'expression est en général d'une vérité saisissante. En un mot, c'est une oeuvre d'art réelle. La partie décorative du volume a été très-soignée. A chaque page ornée de peinture, l'initiale du texte se marie à une bordure en or et en couleur, qui enserre le texte et d'où partent des branchages à feuilles de houx s'étendant sur les marges. Le tout forme un encadrement qui charme l'oeil. Des initiales dorées et enluminées dans le texte, dont tous les vides sont garnis de tirets ornés, complètent ce riche ensemble. Cat. Ambr. Firmin-Didot, juin 1884, No. 11. (Siehe Reproduktion auf Tafel VI.)

564. **Manuskript auf Pergament.** Livre d'Heures (Getyden-Boeck) mit Initialen. 8° (19,7×13 cm). Alter marmorirter Lederband, Rücken vergoldet. Niederländisch. 14. Jahrh. 332 Bl. Voran gehen 7 Bl. astronomische Tabellen; folgen 5 Bl. Kalendarium (September und Oktober fehlen), ohne besonderen Schmuck; dann 320 Bl. Gebete etc. (Schlussblatt bis zur Hälfte beschnitten). In niederdeutscher Sprache, doppelspaltig, roth und schwarz geschrieben. Eine kleine Miniatur (Adam und Eva im Paradies) enthält nur der Initial C auf dem ersten Blatt links. Dagegen finden sich zahllose, prachtvoll ausgeführte Initialen, in Farben und sparsamem Gold (Tymms u. Wyatt Tafel 51 unten, 61), deren Rankenverzierungen theils die ganzen Seiten umgeben und dann auch Figürliches enthalten, theils nur einen Theil der Ränder ausfüllen. Sehr schöne Handschrift, vorzüglich erhalten.

565. **Manuskript auf Pergament.** Livres d'Heures, mit 13 Miniaturen und Randverzierungen auf allen Seiten. 4° (19×13,5 cm). Maroquin brun, fil., bord. à froid, tr. dor. (Canape.) Französisch. Anfang 15. Jahrh. 176 Bl., davon 12 Bl. Kalender in französischer Sprache, 8 Bl. für die vier Evangelien. Auf Bl. 20 v° ci cōmencent les heures de nostre dame des la feste de la purification jusques a l'avent nre seigneur a l'usage de l'église de . . ., die folgende letzte Zeile ist ausgekratzt. Wahrscheinlich folgte saint Jehan und wird diese Kirche vermuthlich zur Pariser Diöcese gehört haben. Die 13 Miniaturen stellen dar, in der Regel auf Schachbrett-Hintergrund:

1. Verkündigung,
2. Maria und Elisabeth,
3. Verkündigung an die Hirten,
4. Anbetung der heiligen drei Könige,
5. Flucht nach Aegypten,
6. Krönung der Maria,
7. Die heilige Dreieinigkeit,
8. Zum Gedächtniss der Engel,
9. Taufe Johannis,
10. Evangelist Johannes,
11. König David betend,
12. Christus am Kreuz,
13. Ausgiessung des heiligen Geistes.

Alle Miniaturen sind umgeben von reichen Einfassungen, vergoldete, farbige, breite Leisten, an welche sich kräftige Blattranken anschliessen. Sämmtliche Seiten sind theils ganz, in der Regel auf drei Seiten von gleichem Blattwerk, dass ich aus farbigen und vergoldeten Stäben entwickelt, eingefasst. Hier und da ersetzen phantastische Thiergestalten die Blattzweige. Im Text eine grosse Zahl Initialen, sowohl grosse wie kleinere, in Farben auf Goldgrund, mit Blattornament ausgefüllt, die kleinsten in Gold auf farbigem Grunde. Die Einführungsworte der Gebete sind in französischer Sprache. (Siehe Reproduktion auf Taf. VI.)

566. **Manuskript auf Pergament.** Livre d'heures. Mit 14 Miniaturen, Randeinfassungen. 8° (16,3×11,3 cm). Chagrin, dos et tr. dor. Burgundisch, 15. Jahrh. Voran 12 Bl. Kalendarium, ganz in französischer Sprache, recto in der Randeinfassung eine auf den Monat sich beziehende Darstellung: säen, mähen, dreschen etc, verso die Zeichen des Thierkreises. — Folgen 97 Bl. mit den gewöhnlichen Evangelien, Gebeten und Officien in lateinischer Sprache. Am Schluss 8 Bl. französische Gebete. Die 14 Miniaturen nehmen theils die ganze Seite ein, theils sind sie kleiner und haben dann an beiden Seiten Randeinfassungen und unten eine zweite, kleine Miniatur. Die ganzseitigen Miniaturen sind, wenn auch sorgfältig ausgeführt, schablonenhaft und von weit weniger Interesse, als die kleinen. Sämmtliche Seiten haben auf dem äusseren Rande eine breite Randverzierung, Arabesken und Blüthenzweige in Farben und Gold, theils auf Goldgrund und stets mit abgetheilten Feldern, die bald geradlinig, bald geschweift oder rund sind. Die Einfassungen der Miniaturen sind ähnlich, erscheinen aber reicher, da der Grund entweder farbig oder golden ist. Zahlreiche kleine Initialen.

Die Miniaturen stellen dar:

1. Evangelist Johannes, unten Matthäus, Lucas, Marcus.
2. Verkündigung Mariae.
3. Maria und Elisabeth, unten Maria von zwei Engeln gefolgt.
4. Geburt Christi.
5. Verkündigung an die Hirten, unten Tanz der Hirten.
6. Anbetung der heiligen drei Könige, unten die drei Könige vor Salomo.
7. Beschneidung Christi, unten Abrahams Opfer.
8. Flucht nach Aegypten.
9. Krönung Mariae, unten Himmelfahrt Mariae.
10. Christus am Kreuz.
11. Ausgiessung des heiligen Geistes.
12. David die Harfe spielend.
13. Lazarus und der reiche Mann.
14. Maria mit Kind auf Thron, unten Pietà. (Siehe Reproduktion auf Tafel VII.)

567. **Manuskript auf Pergament.** Livre d'Heures, mit Initialen, davon 10 mit Miniaturen. 12° (11,3×7,8 cm). Grüner Maroquinband mit Blindpressungen und Schliessen. Schnitt vergoldet. 14. Jahrh. 240 Bl. Auf dünnem Pergament sehr schön geschrieben. Kalender fehlt. Die 10 grossen Initialen (3 □ cm) sind farbig auf farbigem Grunde mit Goldeinfassung gemalt und umschliessen kleine, auf Goldgrund ausgeführte Miniaturen. Die Figuren dieser Miniaturen sind in schwarzen Umrissen gezeichnet. Auf jeder Seite zahlreiche grössere und kleinere Initialen, Gold auf farbigem Grunde (Tymms & Wyatt, Tafel 39, 3 und 4) und roth und blau (Tymms & Wyatt, Tafel 45). Auf den letzten 17 Bl. nur roth und blau. (Siehe Reproduktion auf Tafel VII.)

568. **Manuskript auf Pergament.** Horae, mit 25 Miniaturen, Initialen. 12° (11½×8 cm). Rother Sammetband, Schnitt vergoldet. Französisch. 14. Jahrh. 224 Bl. Der Kalender ist französisch, schwarz und roth, auf 13 Bl., Bl. 1 v° anfangend, geschrieben und enthält nur wenige Namen. Die erste Seite jedes Monats ist von einer farbigen Leiste, die in Blätterzweige ausläuft, eingefasst. Die 25 Miniaturen des Textes (oval, 4–5 cm hoch, 3 cm breit) sind in grosse Initialen eingeschlossen und in schwarzen Umrissen auf Goldgrund gezeichnet, dann mit nur schwach schattirten Farben ausgemalt. Die Zeichnung ist gut und sicher. Die grossen Initialen, einfach gehalten, farbig auf viereckigem, farbigem Grunde, laufen in farbige, verzierte Leisten aus, welche drei Seiten des Textes umgeben und aus welchen sich kurze, kräftige Zweige mit wenigen Blättern entwickeln. Die Leisten, die Zweige sind belebt von einer zahlreichen Gesellschaft phantastischer Figuren, Menschengesichtern auf Thierleibern, Vögeln, Affen etc., von sicherer, stets abwechselnder Zeichnung. Fast auf jedem Blatte finden sich kleinere Initialen, farbig auf Goldgrund, die ebenfalls in lange, kräftige Zweige mit theils farbigen, theils goldenen Blättern auslaufen. Auch hier tummeln sich die erwähnten phantastischen und Thierfiguren. Zahlreiche kleine Initialen, Gold auf farbigem Grunde, ausserdem auf jeder Seite.

Die Miniaturen stellen u. A. dar:

auf Bl. 14: Maria mit Kind,
„ „ 45: Verkündigung,
„ „ 60v: Maria und Magdalena,
„ „ 72v: Verkündigung an die Hirten,
„ „ 77: Anbetung der heiligen drei Könige,
auf Bl. 81v: Einzug in Jerusalem,
„ „ 132: Kreuztragung,
„ „ 134v: Christus am Kreuz,
„ „ 137: Kreuzabnahme,
etc. (Siehe Reproduktion auf Tafel VI.

569. **Manuskript auf Pergament.** Horae, mit figurirten Initialen, Randeinfassungen. 8° (13,5×10 cm). Maroquin brun, orn. goth. à froid sur les plats, dent. int., tr. dor., fermoirs en argent. (A. Sauton.) Italienisch. 15. Jahrhundert. 211 Bl. (ungerechnet die leeren Blätter), wovon 12 Bl. auf den Kalender entfallen. Mit 12 kleineren figurirten Initialen, welche Darstellungen aus der Passion Christi enthalten, und 4 grossen in Gold und Farben mit der Geisselung, Gefangennehmung, dem Tod als Reiter, der Auferstehung. Diese vier letzteren sind von breiten, vorzüglich schönen Bordüren ringsumher umgeben. Im Text auf jeder Seite Initialen in blau und roth mit den bekannten Ausläufern. (Siehe Reproduktion auf Tafel VIII.)

570. **Manuskript auf Pergament.** Bibel, mit Miniatur-Initialen, Initialen. 4° (27,5×18 cm). Rother Maroquinband, doublirt mit weissem Moiré antique, Deckel, Rücken und Schnitt vergoldet. (Schavie.) Französisch. 2. Hälfte 13. Jahrhunderts. 380 Bl. (1 leeres Blatt mitgerechnet), auf sehr feinem Pergament doppelspaltig geschrieben. Am Anfang, wie gebräuchlich, Prologus des heiligen Hieronymus. Das neue Testament beginnt auf Bl. 285. Die letzten 30 Bl. enthalten Interpretationes der in der Bibel vorkommenden hebräischen Wörter. Die Schrift ist besonders schön und regelmässig. Jedes Buch ist mit einem grossen Initial geschmückt, der eine Miniatur umschliesst. Diese Miniaturen, ca. 85, behandeln biblische Sujets und sind sehr fein auf Goldgrund ausgeführt. Der Initial I, am Beginn der Genesis, erstreckt sich über die ganze Höhe der Seite und stellt die 7 Tage der Schöpfung, ganz unten Christus am Kreuz dar. Auch das neue Testament beginnt mit einem ähnlich grossen Initial. Incipit und Explicit der Bücher haben in der Regel reich auf Goldgrund in Farben ausgeführte grosse Initialen, die Kapitel kleine Anfangsbuchstaben in blau oder roth mit rothen oder blauen Verzierungen. Vorhanden sind ca. 54 grosse Initialen (29 = 4½—5 cm □, 25 = 2½—3 cm □), die mit schönem, romanischem Ornament auf Goldgrund ausgefüllt sind. 3 Initialen (am Schluss der Bibel) sind ausgeschnitten. Das Schlussblatt des Registers an zwei Seiten bis an den Text beschnitten. Coll. Didot 1882, 1.

571. **Manuskript auf Pergament.** Bibel, Bruchstück, enthaltend die Propheten Ezechiel (Theil davon), Daniel, Joel, Amos, Abdias, Jonas, Micheas, Navos, Abacuch, Sophonias, Aggeus, Zacharias, Malachias und Theil des Buches Baruch. 97 Bl. Fol. (39×26 cm). Blauer Maroquinband. 11. bis 12. Jahrhundert. Grosse schöne Schrift. Jedes Buch beginnt mit einem edel gezeichneten, grossen Initial (19—15 cm × 13—9½ cm), im Ganzen 14, auf mehrfarbigem, abgetheiltem Grunde, gebildet aus breiten Gold- und Silberbändern, die vielfach verschlungen und verflochten sind und häufig in Thierköpfe auslaufen. Ausgefüllt werden die Buchstaben durch weisses Rankenornament in romanischem Styl.

572. **Manuskript auf Pergament.** Einband. Officium parvum B. Mariae Virginis ad usum ordinis St. Benedicti. 8° (16×11 cm). Lederband. Deutsch. 15. Jahrhundert. In interessantem und seltenem Einband von geschnittenem Leder. Auf beiden Deckeln eine breite durchbrochene Laubwerk-Bordüre, innerhalb welcher auf dem vorderen Deckel St. Petrus, auf dem hinteren St. Paulus in geschnittenen Umrissen auf Goldgrund. Die Handschrift enthält ein Wappen, einige Randzeichnungen und Initialen mit Gold gehöht. (Siehe Reproduktion auf Tafel V.)

573. **Manuskript auf Pergament.** Officium beatae Mariae virginis, mit Miniaturen, Initialen. 8° (16×11,2 cm). Lederband. Italienisch. 15. Jahrhundert. 180 Bl. Die ersten 12 Bl. Kalender. Auf Bl. 13: Incipit officium beatae Mariae virginis. Mit vier ganzseitigen Miniaturen (1. Geburt Mariä, in einer Wochenstube des 15. Jahrhunderts; 2. Die heilige Jungfrau empfängt Unterricht; 3. Joseph und Maria wechseln die Ringe; 4. Verkündigung Mariae) und vier grossen figurirten Initialen. Alle diese 8 Seiten mit breiten schönen Renaissance-Einfassungen, Arabesken, Trophäen etc. Ausserdem ist eine ganzseitige Miniatur (betende Maria in Mandorla) aus späterer Zeit eingefügt. Im Text grössere, theils figurirte, und kleinere Initialen. Die erste Seite mit Initial beschädigt, mehrere Blätter fehlen. (Siehe Reproduktion auf Tafel VIII.)

574. **Manuskript auf Pergament.** Psalmen, mit acht Randeinfassungen. 12° (11×7,5 cm). Maroquin vert, orn. tr. dor. Italienisch. 15. Jahrh. 262 Bl. auf feinem weissen Pergament. Die in Farben und Gold schön gezeichneten acht Randeinfassungen theils mit Putten, Kandelabern, theils mit stilisirtem Laubwerk.

575. **Manuskript auf Pergament.** Augustinus. Tractatus in psalmos. 97 Bl. Einige Blätter an der Längsseite bis an die Schrift beschnitten. Fol. Blauer Maroquinbd. Handschrift auf Pergament des 13. Jahrh. Schöne, grosse Schrift. Mit einer Reihe grosser (bis 24 cm hoch), von Künstlerhand ausgeführter einfarbiger Initialen, blau, grün, roth etc.

576. **Alte Klosterhandschrift auf Pergament.** Augustini tractatus in psalmo. 13. Jahrh. Schwarz und roth, mit farbigen Initialen, zwei Kolumnen auf jeder Seite. Ungebunden. Inkomplett. 150 Bl. Gr.-Fol.

577. **Antiphonarium auf Pergament.** Manuskript in roth und schwarz, mit Initialen. Ungebunden. Inkomplett. 160 Bl. Gr.-Fol.

578. **Manuskript auf Papier.** Koran. Fol. (35×24 cm.) In mappenförmigem Einband, Leder, mit eingepresstem Rankenornament, von einer breiten Bordüre umgeben, ganz vergoldet. Auf den Innenseiten der Deckel bunte Ecken und Mittelstücke, von einer durchbrochenen Verzierung von vergoldetem oder naturfarbenem Leder bedeckt. 33 Bl., enthaltend zwei Suren (Kapitel) des Korans in arabischer Schrift. Die Schrift von einem Goldrand umgeben, Anfang der Kapitel und Ueberschriften mit Verzierungen auf Gold.

579. **Persische Handschrift auf Papier.** Jussuf und Zuleika von Dschami (bekannter persischer Dichter). Aeltestes Datum 7. Ramasan 1017 = 1608. Gr. 8°. Rother Maroquinbd. 60 Bl. mit vier ganzseitigen Miniaturen und zwei Seiten Ornament am Schluss des Buches. Unbedeut. Beschädigungen an einigen Blättern. Dschami (Meiolana Abdurrhaman Ebn. Achmed), der letzte grosse persische Dichter, geb. zu Dschan, Prov. Khorassan, 1414, † 1492. Das herrliche romantische Gedicht „Jussuf und Zuleika" hat Rosenzweig im Text und ist mit metrischer Uebersetzung (Wien 1824) herausgegeben.

580. **Indo-Persische Handschrift auf Papier.** Fol. Rother Maroquinbd. Mit 15 Miniaturbildern. 56 Bl.

Kunstbücher, Werke über Münzkunde etc.

581. **Antiquitäten-Zeitschrift,** No. 1—68. Jahrgang 1888—1893, Juni. Strassburg, Forrer. In zwei Hfzbden. Zeitschrift für Kunst- und Antiquitätensammler, herausgegeben von Bruck. I. und II. Jahrgang. Leipzig 1884/85. 4°. Hfzbde.

582. **Barry, Ch.** Illustrations of the new palace of Westminster. I. Serie. Mit Lithographien, Stichen und Holzschnitt-Illustrationen. London, 1849. Fol. Lwbd.

583. **Bartsch, A.** Le peintre graveur. 21 vols. Vienne 1802—21. Broch. Dazu der Atlas, aus 16 Radirungen in Fol. bestehend, in Mappe.

584. **Beauchamps et Rouveyre.** Guide du libraire-antiquaire. Av. 46 planches. Paris, broché.

585. **Becker, L.** Leben und Werke des Bildhauers Tilmann Riemenschneider. Mit 7 Kupfertafeln und 2 Vignetten, gest. von L. Regnier. Leipzig, R. Weigel 1849. Kl.-Fol. Pappbd. Sehr selten.

586. **Beissel, St.** Die Bilder der Handschrift des Kaisers Otto im Münster zu Aachen. Mit 33 Lichtdrucktafeln. Aachen 1886. 4°. Lwbd.

587. **Bergau, R.** W. Jamitzer's Entwürfe zu Prachtgefässen in Silber und Gold. Mit photolithographischen Nachbildungen. Berlin, P. Bette. 4°. Hfzbd.

588. **Bibliothèque Firmin-Didot.** Catalogue illustré des livres précieux manuscrits et imprimés. 6 vols. Mit zahlreichen Heliogravüre- und anderen Reproduktionstafeln. Mit den Preisen. Paris, 1878—84. Gr. 8°. Auf grossem Papier. In 6 Hfzbden.

589. — Catalogue. Ohne Illustrationen. Mit den Zuschlagspreisen. Paris, 1878—81. Bd. I—III. Hfzbde. Ferner: Tome I du catalogue raisonné. Paris 1867. Hbkalblederbd.

590. **Kunsthistorische Bilderbogen** nebst Supplem. I, II. 383 Tafeln umfassend. Leipzig 1878—83. Qu.-Fol. In 2 Hfzbden. Dazu Supplem. III in 85 losen Bogen.

591. **Bucher und Gnauth.** Das Kunsthandwerk. Illustrirt. Bd. I—III. Stuttgart, 1874—76. Gr.-Fol. Orig.-Lwbde.

592. **Butsch, A. F.** Die Bücherornamentik der Renaissance. Reich illustrirt. 2 Bde. Leipzig, 1878—81. Fol. Hbkalblederbde.

593. **Catalogue Hippol. Destailleur.** Livres et estampes relatifs aux beaux-arts. Paris, D. Morgand 1895. Gr. 8°. Mit handschriftlich beigesetzten Zuschlagspreisen. 2 Exemplare in Hfzbden.

594. **Catalogue G. Libri.** Splendid manuscripts. Mit 37 Tafeln Reproduktionen. London 1859. Gr. 8°. Pappband. Heinr. Klemm. Katalog des Bibliographischen Museums. Dresden 1884. Pappband.

595. **Catalogue La Roche Lacarelle.** Livres rares et précieux manuscrits et imprimés. Paris 1888. Gr. 8°. Nebst 1 Band mit 40 Heliogravüretafeln (Abbildungen von Bucheinbänden). 4°. 2 Hfzbde.

596. **Clément de Ris, L.** Les amateurs d'autrefois. Mit 8 radirten Portraits. Paris 1877. Hbmaroquinbd.

597. **Cohen, H.** Guide de l'amateur de livres à vignettes du XVIIIe siècle. 4. éd. Paris 1880. Gr. 8°. Hfzbd.

598. **Collection Debruge Dumenil.** Description des objets d'art qui composent la collect. D. Introduction historique par J. Labarte. Paris 1847. Hfzbd.

599. **Conze, A.** Die Ergebnisse der Ausgrabungen zu Pergamon. Mit 7 Bildtafeln. Berlin 1880. Hoch 4°. Hfzbd.

600. **Dannenberg, H.** Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit. Mit 1 Karte und 61 Tafeln Abbildungen. 2 Bde. Berlin 1876. 4°. Hlwbde.

601. **Denis, Ferd.** Histoire de l'ornementation des manuscrits. Paris, 1880. Gr. 8°. Halbfranzbd.

602. **Dürer, A.** Oratio dominica polyglotta, edita a F. X. Stoeger. 43 Bl. Strixner'scher Lithographien. Fol. Hbldbd.

603. **Dürer, A.** Randzeichnungen zum Gebetbuche des Kaisers Maximilian I. Phototypische Reproduktionen. Ausg. A. München. Fol. Hfzbd.

604. **Hausmann, B.** A. Dürer's Kupferstiche, Radirungen, Holzschnitte und Zeichnungen. Hannover 1861. Gr. 8°. Hfzbd.

605. **La Collection Dutuit.** Livres et manuscrits. Paris, D. Morgand 1899. Mit prachtvollen Reproduktionen von Bucheinbänden u. anderen Illustrationen. Gr.-Fol. Geb.

606. **Erbstein, J. u. A.** Mittelalterliche Münz-Geschichte der Grafen von Mansfeld. Mit 17 Abb. Dresden 1876. Cart. Cassell. Jubelhochzeit-Münzen. Mit Kupfern. Bremen 1759. Kl. 4°. Ppbd. Collect. Jarry. Catalogue de monnaies royales. Paris 1878. Hlwbd.

607. **Abbildungen Bremischer Münzen.** Grosse Anzahl von Reproduktionstafeln.

608. **Falke.** Kostümgeschichte der Kulturvölker. Reich illustrirt. Stuttgart. Gr. 8°. Eleg. Origbd.

609. **Flindt-Nürnberg, P.** Entwürfe zu Gefässen und Motiven für Goldschmiedearbeiten. Ser. I. 33 Lichtdrucke nach Orig.-Blättern. Leipzig. Gr.-Fol. Hbmaroquinbd.

610. **Frauberger, H.** Die Kunstsammlung des Herrn W. P. Metzler in Frankfurt a. M. Illustrirt u. mit 60 Lichtdrucktafeln. Frankfurt 1897. Fol. Lwbd.

611. **Gefässe der deutschen Renaissance** (Punzenarbeiten). Herausg. v. k. k. österreich. Museum für Kunst u. Industrie. Mit 16 heliograph. Abbildungen. Wien 1876. Fol. Hbmaroquinbd.

612. **Desgleichen.** Herausg. v. Bayrischen Gewerbemuseum zu Nürnberg 1878. Mit 9 heliograph. Tafeln. Fol. Hbmaroquinbd.

613. **Goeler v. Ravensburg.** Die Venus von Milo. Mit 4 Lichtdrucktafeln. Heidelberg 1879. Eleg. Hfzbd.

614. **Goethe.** Der Gross-Cophta. Berlin, J. F. Unger 1792. Seltene erste Ausgabe. Br. — Erwin und Elmire, Schauspiel. 1777. br. Schiller, Thalia Hft. 9 (1790) und Neue Thalia (1793) Hft. 3.

615. **Gravures** sur bois tirées des livres français du XVe siècle. Paris 1868. 4°. 75 planches et texte. In Mappe.

616. **Guilmard, D.** Les maîtres ornemanistes. Écoles française, italienne, allemande et des Pays-Bas. Mit zahlreichen Abbildungen im Text und 180 Tafeln. In 2 Bänden. Kl. 4°. Paris 1880/81. Hbkalbldbde.

617. **Heideloff, C.** Die Ornamentik des Mittelalters. Text in deutscher und französischer Sprache. Mit 193 Tafeln Abbildungen. 4°. Nürnberg 1843—52. (Etwas stockfleckig.) In 2 Hbkalbldbden.

618. — Die Kunst des Mittelalters in Schwaben. Mit 13 Tafeln. Stuttgart 1855. Gr. 4°. Hlwbd.

619. **(Heinecken.)** Idée générale d'une collection complette d'estampes. Mit zahlreichen Bildtafeln. Leipzig et Vienne 1771. Eleg. Hbpergtband. Selten und gesucht.

620. **Herder's** Briefe zur Beförderung der Humanität. 10 Theile in 3 Bd. Riga 1793 - 97. 12°. Brochirt.

621. **Holbein, H.** Historic portraits of the court of Henry VIII., reproduced in autotype. London, Arundel society, 1877. Gr.-Fol. Lwdbd.

622. **Jaennicke, F.** Grundriss der Keramik. Reich illustrirt und mit 2645 Marken und Monogrammen. Stuttgart 1879. Gr. 8°. Sehr schönes Exemplar in 2 Hlbkalblederbdn.

623. **Illustrirter Katalog** der Ornamentstich-Sammlung des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie. 2 Bde. Wien 1871—89. Gr. 8°. Hfzbde.

624. **26 Exemplare des Werkes von Hermann Jungk.** Die Bremischen Münzen. Münzen und Medaillen des Erzbisthums und der Stadt Bremen. Mit 39 Tafeln Abbildungen. Bremen 1875. Gr. 8°. Broschirt.

625. **Konewka, P.** Falstaff und seine Gesellen. Mit Silhouettbildern. Strassburg. Gr. 8°. Broschirt. Schulthess. Europäischer Geschichtskalender 1870. Hfzbd.

626. **Laurent.** Histoire de Napoléon, illustrée par Hor. Vernet. Paris 1839. Gr. 8°. Hfzbd.

627. **Histoire de Jules César.** 2 vols. Paris 1865 - 66. Gr. 8°. Hfzbde.

628. **Le Roux de Lincy.** Recherches sur Jean Grolier sur sa vie et sa bibliothèque, avec 6 planches. Paris 1866. Exemplar auf grossem Papier. Hlbmaroquinbd.

629. — Catalogue de la bibliothèque de M. N. Yemeniz. Paris 1867. Mit Preisen. Hlbkalblederbd.

630. **Louvet.** Histoire du chevalier de Faublas. 2 tomes. Avec gravures. Lwdbde.

631. **Maupassant, Guy de.** Les dimanches d'un bourgeois de Paris. Illustré. Paris 1901. Kl. 8°. Hfzbd.

632. **Mittheilungen aus dem germanischen Nationalmuseum.** Jahrgänge 1884—1898 incl. In 5 Hlbkalblederbdn. Dazu noch einige überzählige Hefte.

633. **Numismatischer Anzeiger.** Herausgegeben von Grote und Walte. Jahrg. 1868—1881 incl. Hannover. In 4 Ppbden.

634. **Blätter für Münzfreunde.** Herausgeg. von H. Buchenau. 34. bis 36. Jahrg. Mit 12 Münztafeln. 4°. Leipzig 1899—1901.

635. **Lempertz, H.** Bilderhefte zur Geschichte des Bücherhandels. Mit 65 Tafeln Abbildungen. Cöln 1853—65. Gr.-Fol. Eleg. Hfzbd.

636. **Lessing, J.** Die Silberarbeiten von Anton Eisenhoit aus Warburg. Mit 14 Lichtdrucktafeln. Berlin P. Bette. Gr.-Fol. Hfzbd. Mit dem Buchzeichen der Th. von Fürstenberg'schen Bibliothek.

637. **Die Marfels'sche Uhrensammlung.** 48 Lichtdrucktafeln, nebst erläuterndem Text. Frankfurt 1888. Kl. Qu.-Fol. Hlwbd.

638. **Muther, R.** Die deutsche Bücherillustration der Gothik und Frührenaissance. 2 Bde. Mit zahlreichen Holzschnittillustrationen. München 1884. Fol. Hlbkalblederbde.

639. **Nagler, G. K.** Die Monogrammisten. München 1858—79. In 5 Hlblederbdn.

640. **Neumann, W. A.** Der Reliquienschatz des Hauses Braunschweig-Lüneburg. Mit 144 Holzschnitten von F. W. Bader, Wien 1891. Gr.-Fol. Brauner Hlbmaroquinbd.

641. **Neureuther, E.** Randzeichnungen zu Goethe's Balladen und Romanzen. München 1829 - 39. Fol. Hlwbd.

642. **Obernetter, J. B.** Kunst- und Kunstgewerbeausstellung München 1876. 15 Lieferungen mit 120 Photographiedrucken, nebst Text. Gr.-Fol. In drei Halbledermappen.

643. **Ortwein, A.** Nürnberg's Renaissance-Denkmäler. Mit 100 Bildtafeln. Leipzig 1878. Fol. Hlwbd. Ausserdem sechs Hefte der „Deutschen Renaissance", betr. Basel und Bremen.

644. **Pagan.** La gloria et l'Honore de ponti tagliati, e ponti in aere. Venet. 1558. Neudruck von B. Quaritch. Kl. 4°. Reproduktion eines seltenen Spitzenwerkes. Halblederbd.

645. **Passavant, J. D.** Le peintre graveur. 6 tomes. Leipzig 1860—64. In drei schönen Halbkalblederbänden.

646. **Quaritch.** Collection of facsimiles from examples of historic or artistic book-binding. Mit 103 prachtvollen Illustr.-Tafeln. London 1889. Gr. 8°. Orig.-Hfzbd.

647. **Peter Quentel's** Musterbuch für Ornamente und Stickmuster. 80 Tafeln in Lichtdruckreproduktion. Leipzig. Kl. 4°. In Mappe.

648. **Rayet, O.** Monuments de l'art antique. 2 vols. Mit zahlreichen Heliogravüretafeln. Paris, Quantin 1884. Fol. Eleg. Halbmaroquinbände.

649. **Reimers, J.** Peter Flötner nach seinen Handzeichnungen und Holzschnitten. Mit 93 Illustrationen. München 1890. 4°. Hfzbd.

650. **Das Kunstbuch des Peter Flötner.** Nach den Originalen im Besitz der Kgl. preuss. Kunstsammlungen neu herausgegeben. Berlin 1882. 4°. Orig.-Umschlag.

651. **Reynard, O.** Ornements des anciens maîtres du XV.–XVIII. siècle. 220 planches. Texte par G. Duplessis. Paris, A. Lévy. Fol. In 2 eleg. Hfzbden.

652. **Robida, A.** Le vingtième siècle. Illustré. Paris 1884. Kl. 4°. Lwbd.

653. **Rothschild, James de.** Catalogue des livres composant la bibliothèque de feu M. le baron de R. 3 tomes. Mit zahlreichen Reproduktionen. Paris, D. Morgand. 1884—93. Gr. 8°. Eleg. Hfzbde.

654. **Rouveyre, Ed.** Connaissances nécessaires à un bibliophile. 3e éd. Av. 7 planches. Paris 1879. Kl. 8°. Hfzbd. Ussieux. Élizene, anecdote ottomane. Mit Titelkupfer nach C. Eisen. Paris 1773. Johnson's dictionary, gebd.

655. **Sammel-Band** mit 24 Facsimiles alter Kupferstiche und Holzschnitte. Halbmaroquinband. 4°. Quaritch, Facsimiles of some examples of the art of book-ornamentation during the middle ages. London 1900. Fol. Zehn prachtvolle Reproduktionen enthaltend.

656. **Sammelmappe** mit Photographien von kunstgewerblichen Gegenständen.

657. **Desgleichen** mit Kupferstichen und Holzschnitten nach neueren Meistern etc.

658. **Desgleichen** mit Radirungen, Stichen etc. Dabei auch Ludw. Rosenthal's Incunabel-Katalog Nr. 90. Kelchner, die Marienthaler Drucke etc.

659. **Desgleichen** mit ca. 250 Blättern aus Hirth's Formenschatz der Renaissance.

660. **Sancet, L.** Stalles du choeur de la cathédrale d'Auch. Texte et dessins. (54 planches.) Paris 1862. Fol. Hfzbd.

661. **Schmidt, Max.** Die Münzen und Medaillen der Herzöge von Sachsen-Lauenburg. Mit 6 Taf. Ratzeburg 1884. 4°. Hlwbd. Imhoof-Blumer. Portraitköpfe auf römischen Münzen der Republik und der Kaiserzeit. Leipzig 1870. 4°. Cart.

662. **v. Schulthess-Rechberg'sche** Münz- und Medaillensammlung, bearbeitet v. Erbstein. Zwei Abth. Mit acht Tafeln Abbildungen. Dresden 1868/69. Mit Papier durchschossenes Exemplar. Mit Preisen. In 3 Ldbd. Gr. 8°.

663. **H. Shaw.** Handbook of the art of illumination. Mit zahlreichen Reproduktionen. London 1866. 4°. Mit breitem Rand. Hldbd.

664. **Sibmacher, Joh.** Entwürfe für Goldschmiede (aus dem Jahre 1590). Mit Vorwort von Schorn. Nürnberg 1879. Gr. 4°, broch. C. Thierry. Klassische Ornamente, Vorlagenheft 3. Karlsruhe. (24 Taf., wovon 2 eingerissen.). Fol., und 1 Band mit 4 Proportionszeichnungsvorlagen. Fol. Gbd.

665. — Stick- und Spitzenmusterbuch. Facsim. Kopien nach der Ausgabe von 1597. Wien 1882. Kl. Qu.-Fol., broch.

666. — Fragment eines alten Sibmacher'schen Spitzenmusterbuches. 53 Tafeln in Kupferstich. Kl. 4°.

667. **Silvestre, J. B.** Universal palaeography, or facsimiles of writings of all nations and periods. Mit vielen Reproduktionstafeln von Antiquitäten. London, H. G. Bohn, 1850. Gr.-Fol. Lwbd.

668. **Virgil Solis.** Drinking-cups vases ewers and ornaments. 21 Facsimiles nach seltenen Holzschnitten. London 1862. Gr. 8°. Halblederbd.

669. **The South Kensington-Museum.** Examples of the works of art in the museum. Mit zahlreichen Tafeln. 2 vols. London 1881. 4°. Orig.-Lwdbde.

670. **Collection Spitzer.** Catalogue des objets d'art et de haute curiosité. Paris 1893. Fol. Zwei Bände Text und ein Band mit 68 Tafeln. In 3 eleganten Hbmaroquinbden.

671. **Stockbauer.** Abbildungen von Mustereinbänden aus der Blüthezeit der Buchbinderkunst. 40 Lichtdrucktafeln nebst Text, in Mappe. Leipzig. Fol.

672. **Tergast.** Die Münzen Ostfrieslands. Theil I (bis 1466). Mit Abbildungen. Emden 1883. Gr. 8°. Hlwbd.

673. **Thomsen, Chr. J.** Catalogue de la collection de monnaies. II. partie. Les monnaies du moyen âge, 3 tomes. Copenhague 1873—76. Mit 14 Münztafeln. In 3 Hlwbden.

674. **Ubisch, E. v.** Katalog der Ornamentstichsammlung. Leipzig 1889. 4°. Pappband. (Einige Autorentitel herausgeschnitten.)

675. **Weil, G.** Tausend und eine Nacht. Arabische Erzählungen. Reich illustrirt. 4 Bde. Stuttgart 1889. Kl. 4°. In zwei eleganten Lwbden.

676. **Wetter.** Erfindung der Buchdruckerkunst. 14 Reproduktionstafeln. Hfzbd. Hoch 4°. Fr. Scharff. Die deutsche Schrift im Mittelalter. Mit 8 Tafeln. Frankfurt 1866. 4°. Hlwbd.

677. **Wiribal, Fr.** L'iconographie d'Antoine van Dyck. Mit 6 Tafeln. Leipzig 1877. Gr. 8°. Hfzbd.

678. **Xivrey, J. B. de.** Recherches sur les sources antiques de la littérature française. Paris 1829. Hfzbd. Crosnier. Iconographie chrétienne. Paris 1848. Hlwbd. H. Havard. Les Boulle. Illustré. Gr. 8°. Broché. J. Sieurin. Manuel de l'amateur d'illustrations. Paris 1875. Br. F. Didot. La Gravure sur bois. Paris 1863. Br.

679. **Drei Versteigerungskataloge:** Sammlung Coppenrath (1889), Dessins originaux de Destailleur (1896) und Medaillensammlung von Adolph Hess. Mit Preisen. Geb.

680. **Kataloge, illustr.,** der Kollektionen: Paul-Hamburg (1882), v. Parpart (1884), Eug. Felix (1886), Vincent-Konstanz (1891). In 4 eleganten Hfzbden.

681. **Desgleichen.** Kollektion Pichon (1897), Angiolini (1895), Oppermann (1882), Vico (1885). Mit handschriftlich beigefügten Preisen. 4 Hfzbde.

682. **Desgleichen.** Sammlungen Wencke, Habich, Douglas, Berthold, Perlbach. Br.

683. **Katalog Garthe-Cöln.** I. Abtheilung 1877. Mit Nachtrag und den Preisen. Hlwbd. Münzkatalog Hugo Garthe-Cöln 1884. Gr. 8°. Hlwbd. Katalog Disch-Paul 1881. Mit Abbildungen und den Zuschlagspreisen. Gr. 8°. Hlwbd.

684. **Konvolut: J. B. Baur — M. Küsell.** Historie des Sohnes Gottes. (Augsburg 1703.) Qu.-Fol. Es fehlt Titel, Bl. 1, 6, 7, 29 und 33. Bl. 30 eingerissen und defect. Pappband. Platner, Bunsen etc. Bilderheft und Tabellen zur Beschreibung der Stadt Rom. Fol. Winkelmann. Anmerkungen über die Baukunst der Alten. 1762. 4°. Defect.

BERLIN·

C., Neue Grün-Strasse 13.

1989.75
341.25
386.40
8750.70

Fol ..... BERLIN, den 19

NOTA

über Ankäufe

in der

Berliner Kunst-Auction

am 21/III 1903

für Herrn F. Rosenthal

von

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus

BERLIN S.W., Koch-Strasse 28/29.

Auctions-Bedingung ist:

„Baarzahlung in Reichs-Geld."

Katalog No.		Mark	Pf.
322		59	
B 324	L.R	40	
327		3	
B 334	L.R.	2	
369		180	
370		32	
371		46	
372		53	
433		60	
496		21	
		496	
	5%	24 80	
		520 80	

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus

BERLIN S.W., Koch-Strasse 28/29.

Auctions-Bedingung ist:

„Baarzahlung in Reichs-Geld."

Katalog No.		Mark	Pf.
532		325	
562		1060	
565		1310	
567		1895	
568		2880	
		7470	
	5%	373 50	
		7843 50	
	20. III. 03.	520 80	
	19. III. 03.	386 40	
		M 8750 70	

Übrigen à M 8750.70

21. III. 03.

Rudolph Lepke's

~~Kunst-Auctions-Haus~~

GETTY RESEARCH INSTITUTE

3 3125 01001 2371

ILA 93-D5123